BILDUNG UND KULTUR

FACHSERIE

11

Reihe 7

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

1981



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

			W.	

FACHSERIE

11

BILDUNG UND KULTUR

Reihe 7

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

1981



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich Erschienen im April 1983

Preis: DM 8,10

Bestellnummer: 2110700-81700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

		Seite
Vo	rbemerkung	4
Er.	läuterungen	5
ľ á	abellenteil	
1	Geförderte und finanzieller Aufwand 1978 bis 1981 nach Ausbildungsstätten, Art der Förderung und Ländern	8
2	Geförderte und finanzieller Aufwand 1978 bis 1981 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern	15
3	Geförderte 1978 bis 1981 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern	19
4	Geförderte 1978 bis 1981 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern	26
5	Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht	30
6	Geförderte Studenten 1981 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung	31
7	Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit	33
8	Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses	33
9	Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder	34
10	Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	37
1 1	Geförderte 1981 nach Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter und ihrem Gesamteinkommen sowie nach Ausbildungsstätten	38
2	Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten	49
3	Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten und Höhe der monatlichen Förderung	50

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
 Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht mit Angaben für 1981 setzt die Reihe 7 "Ausbildungsförderung nach dem Eundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)" der Fachserie 11 "Bildung und Kultur" fort. In dieser Reihe werden seit 1980 jährlich die Ergebnisse der Statistik zum Bundesausbildungsförderungsgesetz veröffentlicht. Für das Berichtsjahr 1979 wurde darüber hinaus für einen begrenzten Benutzerkreis eine Arbeitstunterlage zusammengestellt.

Rechtsgrundlage dieser Bundesstatistik ist § 55 des Bundesgesetzes über individuelle Forderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz - BAföG) in der Fassung der Dekanntmachung vom 9. April 1976 (BGBl. I 5. 989). Erfaßt werden detaillierte Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten, ihrer Ehegatten und Eltern sowie die Böne und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und der errechneten Förderungsbeträge.

Diese Angaben werden der amtlichen Statistik von den mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Landesrechenzentren als Auszug aus deren Eingabedaten und Rechenergebnissen zur Verfügung gestellt.

Die Statistik über die Ausbildungsförderung zum BAföG wurde erstmals für das Berichtsjahr (= Kalenderjahr) 1972 aufbereitet; vollständige Ergebnisse brachte jedoch erst die Auswertung für das Berichtsjahr 1975.

Der Tabellenteil dieser Veröffentlichung gibt zunächst einen Überblick über die Zahl der Geförderten sowie über den finanziellen Aufwand in den Jahren 1978 bis 1981. Dabei wird insbesondere nach Art und Umfang der Förderung sowie nach der Wohnung während der Ausbildung unterschieden. Anschließend werden Angaben über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt. Die Tabellen enthalten Informationen über Staatsangehörigkeit, Alter, berufliche Vorbildung, Familienstand und Kinderzahl der Geförderten sowie über die Berufstätigkeit und das Einkommen ihrer Eltern. Den Abschluß bildet ein Nachweis der Geförderten nach der Höhe der monatlichen Förderung. Alle Tabellen sind nach der Art der Ausbildungsstätte gegliedert; in den Tabellen 2 und 4 erfolgt zusätzlich eine Gruppierung nach den für die Förderung nach dem BAföG maßgeblichen Bedarfssätzen (nähere Einzelheiten hierzu können den nachfolgenden Erläuterungen entnommen werden).

Erläuterungen

Allgemeines

In dieser Veröffentlichung wird ausschließlich die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) dargestellt. Dieses Gesetz wird im Auftrag des Bundes von den Ländern ausgeführt; diese sind verpflichtet, für jeden Kreis und jede kreisfreie Stadt ein Amt für Ausbildungsförderung zu errichten. Für Studierende sind darüber hinaus bei den staatlichen Hochschulen oder bei Studentenwerken Ämter für Ausbildungsförderung vorgesehen. Die Ämter für Ausbildungsförderung nehmen die Anträge auf Ausbildungsförderung nach dem BAföG entgegen, treffen die zur Entscheidung über den Antrag erforderlichen Feststellungen, entscheiden über den Antrag und erlassen den Bescheid hierüber. Die Berechnung der Förderungsbeträge erfolgt dabei durch zentrale Rechenzentren, die von den Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung mit diesen Aufgaben betraut sind.

Ausbildungsstätten

Als Ausbildungsstätten gelten hier alle Eincichtungen (Schulen, Hochschulen, Fernunterrichtsinstitute), die eine nach dem BAföG förderungsfähige Ausbildung vermitteln. Ausbildungsförderung wird geleistet für den Besuch von weiterführenden allgemeinbildenden Schulen und Fachoberschulen ab Klasse 11, von Berufsfachschulen und Berufsschulen in Vollzeitform ab Klasse 10 sowie von Berufsaufbauschulen, Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen, Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen. Maßgebend für die Zuordnung der einzelnen Ausbildungsstätten zu den im BaföG bezeichneten Arten sind dabei Art und Inhalt der Ausbildung. Voraussetzung für eine Förderung ist, daß es sich um öffentliche Schulen oder um genehmigte Ersatzschulen handelt. Die Ausbildung an einer weiterführenden allgemeinbildenden Schule wird bereits ab Klasse 10 gefördert, wenn der Schüler zu ihrem Besuch nicht bei seinen Eltern wohnen kann und eine entsprechende, zumutbare Ausbildungsstätte von der Wohnung seiner Eltern aus nicht erreichbar ıst. Darüber hinaus kann auch die Teilnahme an Fernunterrichtslehrgängen und die Ableistung von Praktika förderungsfähig sein.

Angaben über die Berufsschulen in Vollzeitform (Berufsgrundbildungsjahr, Berufsvorbereitungsjahr) werden in der Statistik der Ausbildungsförderung nicht gesondert nachgewiesen; sie sind in den Angaben über die Berufsfachschulen in den enthalten. Als Wissenschaftliche Hochschulen werden hier die Universitäten, Pädagogischen und Theologischen Hochschulen sowie die Gesamthochschulen bezeichnet.

Bedarfssatzgruppen

Ausgangspunkt für die Berechnung der Förderungsleistungen nach dem BAföG sind die im Gesetz festgelegten Bedarfssätze. Diese Bedarfssätze sind abhängig von der Art der Ausbildungsstätte, die von dem Schüler oder Studenten besucht wird. Die für eine Förderung in Betracht kommenden Ausbildungsstätten vier Gruppen zugeordnet, für die jeweils ein einheitlicher Bedarfssatz gilt. Innerhalb dieser Gruppen wird nochmals danach unterschieden, ob der Schüler oder Student während der Ausbildung bei seinen Eltern oder auswärts wohnt; bei auswärtiger Unterbringung wird ein erhöhter Bedarfssatz zugrunde gelegt. Die Bedarfssätze sind nach dem Gesetz alle zwei Jahre zu überprüfen und ggf. neu festzusetzen, um sie so insbesondere der Entwicklung der Lebenshaltungskosten anzupassen. Die letzte Anpassung erfolgte im Jahr 1981 durch das Siebente Gesetz zur Änderung des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (7. BAföGÄndG) vom 13. Juli 1981 (BGBl. I S. 625). Da diese Erhöhung der Bedarfssätze jedoch erst für Bewilligungszeiträume nach dem 1. April 1982 gilt, lagen der Förderung im hier dargestellten Berichtsjahr 1981 noch die durch das 6. BAföGÄndG vom 16. Juli 1979 festgesetzten Bedarfssätze zugrunde. Auskunft über die Höhe und die Entwicklung der Bedarfssätze sowie über die Zuordnung der Ausbildungsstätten zu den Bedarfssatzgruppen gibt die nachfolgende Übersicht.

Schüler bzw. Studenten von:	Wohnung während der Ausbildung	1978	1979 bis 1981
		DM je	Monat
1. Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufs- fachschulen und Fachoberschul- klassen, deren Besuch eine abge- schlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern	235 440	26 0 46 5
 Abendhaupt-, Abendreal-, Berufs- aufbauschulen und Fachober- schulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt 	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern	440 530	46 5 5 6 0
 Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen 	- bei den Eltern - nicht bei den Eltern	450 550	475 585
 Höheren Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthoch- schulen, wissenschaftlichen Hochschulen 	~ bei den Eltern - nicht bei den Eltern	48 0 58 0	510 620

^{*)} Die letzte Anpassung der Bedarfssätze erfolgte durch das 7. BAföGÄndG vom 13. Juli 1981 zum 1. April 1982.

Einkommen der Eltern

Das BAföG geht davon aus, daß zunächst die nach dem bürgerlichen Recht Unterhaltsverpflichteten, also in der Regel die Eltern, für den Unterhalt und die Ausbildung ihrer Kinder aufzukommen haben. Damit diese Belastung zumutbar bleibt, werden vom Einkommen eine Reihe von Freibeträgen für die Eltern, für den Geförderten sowie für weitere unterhaltsberechtigte Kinder der Eltern abgezogen.

Als Einkommen wird in dieser Veröffentlichung der Gesamtbetrag der Einkünfte im Sinne des Einkommensteuerrechts, also das Bruttoeinkommen vor Abzug von Steuern und Aufwendungen für die soziale Sicherung dargestellt. Ausgangsbasis für die Berechnung der Förderung nach dem BAföG ist dabei jeweils das Einkommen im vorletzten Kalend e r j a h r vor Beginn des Bewilligungszeitraumes. Zieht man von diesem Einkommen die Steuern und Aufwendungen für die soziale Sicherung sowie die zustehenden Freibeträge ab und addiert die Leistungen nach dem Bundeskindergeldgesetz sowie sonstige Einnahmen, die zur Deckung des Lebensunterhalts bestimmt sind (z.B. Krankengeld, Arbeitslosengeld), so erhält man das "anzurechnende Einkommen".

Eine Aarechnung des Einkommens der Eltern auf die Förderung kann in bestimmten Fällen völlig entfallen, so z.B. wenn der Geförderte ein Abendgymnasium oder ein Kolleg besucht, wenn er bei Beginn des Ausbildungsabschnitts bereits das 30. Lebensjahr vollendet hat oder aber eine weitere in sich selbständige Ausbildung beginnt, nachdem seine Eltern ihm gegenüber ihre Unterhaltspflicht erfüllt haben.

Finanzieller Aufwand

Die mit der Berechnung der Förderungsbeträge beauftragten Länder-Rechenzentren leiten im Auftrage der Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter. Zugunsten dieser rationellen Form der Datengewinnung für statistische Zwecke müssen geringe Abweichungen des in der Statistik erfaßten finanziellen Aufwandes (Summe der maschinell berechneten Förderungsbeträge) vom sog. "Kassen-Ist" (Summe der tatsächlich geleisteten Auszahlungen) in Kauf genommen werden. Ursache hierfür kann z.B. sein, daß Nachzahlungen für ein abgelaufenes Kalenderjahr noch nach der Lieferung der Statistikdaten geleistet wurden. Hinzu kommt, daß auch bei der maschinellen Berechnung der Förderungsbeträge bestimmte Sonderfälle manuell berechnet bzw. korrigiert werden müssen.

Geförderte

Einen Rechtsanspruch auf individuelle Förderung haben nach dem BAföG alle Schüler und Studenten, denen die für ihren Lebensunterhalt und ihre Ausbildung notwendigen finanziellen Mittel fehlen, um eine Ausbildung zu absolvieren, die ihrer Neigung, Eignung und Leistung entspricht. Voraussetzung ist, daß sie eine förderungsfähige Ausbildungsstätte besuchen (siehe auch Erläuterungen zum Begriff "Ausbildungsstätten").

Der Kreis der Geförderten ändert sich von Monat zu Monat: Mit Schuljahres- oder Semesterbeginn nimmt ein neuer Schüler- bzw. Studentenjahrgang eine törderungsfähige Ausbildung auf, bislang geförderte Schüler oder Studenten beenden im Laufe des Berichtsjahres (entspricht dem Kalenderjahr) thre Ausbildung oder fallen aus anderen Gründen aus der BAföG-Förderung heraus. Da die Zahl der Geförderten im Laufe des Berichtsjahres ständigen Schwankungen unterliegt, dibt es verschiedene Möglichkeiten, einen Überblick über die Zahl der Schüler und Studenten zu vermitteln, die im Berichtsjahr Leistungen nach dem BAföG in Anspruch genommen haben. In dieser Fachserie wird die Zahl der Geförderten in Abhängigkeit vom Verwendungszweck der Daten in zwei Formen angegeben:

- Soll die Zahl der Geförderten zum finanziellen Aufward für das BAföG in Beziehung gesetzt werden (wie in den Tabellen 1 und 2),
 so wird sie als durchschnitt licher Monatsbeständen) bestimmt. Es handelt sich hier
 also um eine fiktive Zahl, mit deren Hilfe
 z.B. der durchschnittliche monatliche Förderungsbetrag pro Kopf errechnet werden kann.
- Werden Ancaben über die Zusammensetzung des Kreises der Geförderten gemacht (z.B. nach Alter, Geschlecht, Vorbildung, Familienstand), so wird die Gesamtzahl aller geförderten Personen dargestellt. Hier wird jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Berichtsjahres oder nur

in bestimmten Monater Leistungen nach dem BAfcG erhalten hat. Diese Zahl ist somit auch erheblich größer als der durchschnittliche Monatsbestand, bei dem unterstellt wird, daß alle Personen ganzjährig gefördert werden. Die für die Gesamtzahl der Geförderten gemachten Angaben entsprechen jeweils dem letzten Stand im Berrichtsjahr, also dem letzten Förderungsmonat.

Voll-/Teilförderung

Ein Schüler oder Student gilt als gefördert, wenn er eine Förderung erhält, die seinen errechneten Gesamtbedarf (= Grundbedarf gemäß Bedarfsatz + Zusatzbedarf z.B. für Fahrtkosten oder Auslandsaufenthalt) in voller Höhe abdeckt. Als teilaewird er gezählt, wenn ihm auf fördert seine Förderung eigenes Einkommen oder Vermögen oder das Einkommen seiner Eltern bzw. seines Ehegatten angerechnet wird. Zur Ermittlung des Förderungsbetrages wird in diesem Fall vom Gesamtbedarf das "anzurechnende Einkommen" abgezogen (siehe auch Erläuterungen zum Begriff "Einkommen der Eltern").

Zuschuß/Darlehen

Die Ausbildungsförderung nach dem BAföG wird in der Regel als Zuschuß geleistet. Lediglich beim Besuch von Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen wird die Förderung in Zuschuß und Darlehen aufgeteilt. Wohnt der Student bei seinen Eltern, so werden 130,- DM der monatlichen Förderung als Darlehen geleistet, wohnt er nicht bei seinen Eltern, so sind es 150,-DM. Neben diesem "Grunddarlehen" sieht das BAföG die Möglichkeit vor, ein "Zusatzdarlehen" in Anspruch zu nehmen. In diesem Fall wird die Ausbildungsförderung ausschließlich als Darlehen geleistet. Diese Möglichkeit besteht z.B. für Studenten in einem Zweitstudium oder nach Überschreiten der Förderungshöchstdauer, soweit ein gewichtiger Grund für die Verzögerung des Studienabschlusses genannt werden kann. Sowohl das Grund- als auch das Zusatzdarlehen sind nicht zu verzinsen.

		Geför	derte		Finanzieller Au	fwand	Durch- schnitt-
Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	ins- gesamt Anz	schnitt- licher Monats- bestand	ıns- gesamt	Zuschuß	Darlehen	licher Förderungs- betrag ₁₎ pro Kopf
			Bundesge	·			<u> </u>
Hauptschulen	1978 1979 1980 1981	270 295 354 348	128 137 161 150	1 055 1 188 1 455 1 405	1 055 100 1 188 100 1 455 100 1 405 100	<u> </u>	687 723 753 781
Realschulen	1978 1979 1980 1981	1 364 1 407 1 565 1 558	679 699 758 709	3 384 3 558 4 081 4 030	3 384 100 3 558 100 4 080 100 4 029 100	1 0,0	415 424 449 474
Integrierte Gesamtschulen	1978 1979 1980 1981	3 405 4 564 4 612	2 326 3 093 2 993	5 230 7 332 6 863	5 230 100 7 332 100 6 863 100	: :	187 198 191
Gymnasien	1978 ²⁾ 1979 1980 1981	205 405 220 493 256 639 241 225	137 803 150 001 176 547 160 777	321 535 359 204 437 854 387 974	321 532 100 359 199 100 437 850 100 387 964 100	3 0,0 5 0,0 3 0,0 10 0,0	194 200 207 201
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	174 164 286 701 358 918 355 749	88 195 162 717 201 471 194 304	256 828 454 589 586 235 550 844	256 8U2 100 454 569 100 586 222 100 550 817 100	26 0,0 20 0,0 14 0,0 26 0,0	243 233 242 236
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> voraussetzt	1978 1979 1980 1981	24 030 23 916 28 232 26 212	14 607 14 650 17 706 15 786	38 833 39 556 50 061 43 376	38 830 100 39 553 100 50 052 100 43 364 100	3 0,0 3 0,0 8 0,0 12 0,0	222 225 236 229
Abendhauptschulen	1978 1979 1980 1981	53 173 469 693	27 90 249 365	132 399 1 193 1 827	132 100 399 100 1 193 100 1 827 100		407 369 399 417
Abendrealschulen	1978 1979 1980 1981	904 905 1 103 1 311	431 440 550 693	2 162 2 260 2 998 3 794	2 162 100 2 260 100 2 998 100 3 794 100		418 428 454 456
Berufsaufbauschulen	1978 1979 1980 1981	16 783 18 387 23 216 25 522	8 883 10 347 13 018 14 939	42 633 50 096 70 128 79 545	42 633 100 50 096 100 70 128 100 79 542 100	3 0,0	400 404 449 444
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1978 1979 1980 1981	28 546 30 691 41 668 48 522	15 486 16 097 21 571 23 997	70 123 76 706 120 709 131 285	70 120 100 76 702 100 120 706 100 131 281 100	3 0,0 4 0,0 3 0,0 4 0,0	377 397 466 456
Abendgymnasien	1978 1979 1980 1981	3 725 3 796 4 007 3 947	2 540 2 464 2 690 2 564	16 391 16 201 18 444 17 553	16 391 100 16 201 100 18 444 100 17 552 100	= = =	538 548 571 570
Kollegs	1978 1979 1980 1981	13 426 15 920 18 975 20 631	10 014 11 457 13 506 14 577	64 370 75 083 91 783 95 909	64 370 100 75 084 100 91 783 100 95 903 100	1 0,0 7 0,0	536 546 566 548
Fachschulen	1978 1979 1980 1981	56 600 54 763 58 997 57 545	35 544 34 839 37 665 36 118	178 373 176 158 199 807 187 661	178 307 100 176 108 100 199 749 100 187 611 100	67 0,0 49 0,0 58 0,0 50 0,0	418 421 442 433
Höhere Fachschulen	1978 1979 1980 1981	1 040 979 1 054 1 126	731 663 705 736	4 341 3 912 4 408 4 677	3 020 69,6 2 718 69,5 3 142 71,3 3 361 71,9	1 322 30,4 1 194 30,5 1 266 28,7 1 316 28,1	495 492 521 530
Akademien	1978 1979 1980 1981	8 880 8 855 9 630 9 185	6 018 5 905 6 485 6 234	32 434 32 013 36 754 34 232	22 670 69,9 22 255 69,5 26 350 71,7 24 261 70,9	9 764 30,1 9 758 30,5 10 404 28,3 9 970 29,1	449 452 472 458

Fußnoten siehe S. 11.

		Geföre			Finanzi	eller Aus			Durch- schnitt- licher
Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	Zusch	dav aß	Darleh	en	licher Förderungs- betrag pro Kopf
		Anza		1 0	00 DM	9	1 000 DM	1	DM je Monat
			Bundesg	eb1et					
Fachhochschulen	1978 1979 1980 1981	116 214 118 954 128 052 133 629	82 028 82 042 88 062 90 454	454 721 466 264 552 849 560 711	303 220 314 735 390 191 393 688	66,7 67,5 70,6 70,2	151 501 151 529 162 658 167 023	33,3 32,5 29,4 29,8	462 474 523 517
Kunsthochschulen	1978 1979 1980 1981	5 561 5 712 5 960 5 884	4 185 4 231 4 431 4 420	23 677 23 802 26 635 26 262	14 296 14 204 16 680 16 576	60,4 59,7 62,6 63,1	9 381 9 598 9 954 9 686	39,6 40,3 37,4 36,9	471 469 501 495
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	310 545 315 955 330 611 332 005	231 629 231 513 241 227 242 171	1 276 693 1 273 057 1 423 320 1 413 137	794 550 790 380 916 632 912 554	62,2 62,1 64,4 64,6	482 143 482 678 506 688 500 583	37,8 37,9 35,6 35,4	459 458 492 486
Fernunterrichtsinstitute	1978 1979 1980 1981	42 36 59 54	17 16 29 27	97 97 190 178	94 91 185 174	96,9 94,0 97,6 98,0	3 6 5 3	3,1 6,0 2,4 2,0	475 505 546 549
Insgesamt	1978 1979 1980 1981	967 552 1 111 343 1 274 073 1 269 758	638 945 730 634 829 924 812 014	2 787 783 3 059 375 3 636 235 3 551 261	2 133 569 2 404 529 2 945 171 2 862 567	76,5 78,6 81,0 80,6	654 214 654 846 691 063 688 694	23,5 21,4 19,0 19,4	364 349 365 364
darunter: Praktikum -	1978 1979 1980 1981	12 545 13 623 16 832 18 331	7 503 7 900 9 868 10 971	29 962 32 026 41 196 47 421	26 777 28 391 36 565 40 294	89,4 88,7 88,8 85,0	3 185 3 634 4 631 7 127	10,6 11,3 11,2 15,0	333 338 348 360
		Sci	hleswig-Hol	stein					
Gymnasien	1978 ²) 1979 1980 1981	8 840 9 971 11 819 11 280	6 085 6 826 8 132 7 681	14 608 16 683 20 909 19 569	14 607 16 682 20 908 19 569	100 100 100 100	1 2 -	0,0 0,0 -	200 204 214 212
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	6 558 9 947 13 036 13 527	3 421 5 984 7 946 7 959	10 463 17 305 23 771 23 488	10 463 17 303 23 771 23 487	100 100 100 100	1 - 1	0,0	255 241 249 246
Fachschulen	1978 1979 1980 1981	2 772 2 908 2 713 2 305	1 547 1 612 1 505 1 108	7 985 8 391 8 459 6 371	7 985 8 391 8 459 6 371	100 100 100 100	- - - -	-	430 434 468 479
Fachhochschulen	1978 1979 1980 1981	2 954 3 035 3 333 3 577	2 092 2 099 2 283 2 426	11 871 12 380 14 641 15 435	7 867 8 355 10 247 10 755	66,3 67,5 70,0 69,7	4 004 4 025 4 394 4 680	33,7 32,5 30,0 30,3	473 492 534 530
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	7 361 7 541 8 058 8 130	5 501 5 545 5 833 5 923	30 401 30 716 34 734 35 030	19 393 19 458 22 682 22 829	63,8 63,3 65,3 65,2	11 008 11 259 12 052 12 201	36,2 36,7 34,7 34,8	461 462 496 493
Übrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	1 440 1 665 2 217 2 539	782 877 1 187 1 327	4 033 4 467 6 629 7 366	3 986 4 412 6 569 7 312	98,8 98,8 99,1 99,3	47 53 61 55	1,2 1,2 0,9 0,7	430 424 465 463
Zusammen	1978 1979 1980 1981	29 925 35 067 41 176 41 358	19 428 22 943 26 886 26 424	79 363 89 941 109 143 107 260	64 303 74 602 92 636 90 323	81,0 82,9 84,9 84,2	15 060 15 339 16 507 16 936	19,0 17,1 15,1 15,8	340 327 338 338
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	532 542 970 1 028	332 344 568 595	1 172 1 180 1 859 1 960	1 052 1 077 1 709 1 813	89,8 91,2 91,9 92,5	120 104 150 147	10,2 8,8 8,1 7,5	294 286 273 275

		Geföre	derte		Finanzi	eller Auf dav			Durch- schnitt-
Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	ins- gesamt	schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	Zusch		Darlehen		licher Förderungs- betrag1) pro Kopf1
	· h · · · · · · · · · · · · · · · · · · 		Hamburg						
Gymnasien	1978 ²⁾ 1979 1980 1981	2 522 2 913 3 995 3 795	1 550 1 988 2 650 2 389	3 204 4 166 5 913 5 311	3 204 4 166 5 913 5 311	100 100 100 100	- - -	- - - -	172 175 186 185
serufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	2 060 3 567 3 969 4 065	1 075 2 117 2 342 2 239	2 505 4 873 5 846 5 768	2 505 4 873 5 846 5 768	100 100 100 100	- - -	- - -	194 192 208 215
achschulen	1978 1979 1980 1981	1 031 1 029 1 080 994	709 689 748 649	3 354 3 251 3 704 3 239	3 354 3 251 3 704 3 239	100 100 100 100		- - -	394 393 412 416
achhochschulen	1978 1979 1980 1981	3 654 3 938 4 472 4 955	2 678 2 840 3 262 3 583	15 228 16 503 21 237 23 150	10 426 11 359 15 344 16 675	68,5 68,8 72,2 72,0	4 802 5 144 5 893 6 475	31,5 31,2 27,8 28,0	474 484 543 538
Tissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	10 090 10 690 11 892 12 642	7 690 7 967 8 874 9 424	44 045 45 779 55 234 58 533	25 692 26 837 34 187 36 953	58,3 58,6 61,9 63,1	18 353 18 942 21 047 21 580	41,7 41,4 38,1 36,9	477 479 519 518
Übrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	1 912 1 988 2 262 2 552	1 239 1 243 1 414 1 588	6 499 6 511 8 264 9 268	5 790 5 787 7 472 8 394	89,1 88,9 90,4 90,6	709 725 793 874	10,9 11,1 9,6 9,4	437 437 487 486
Zusammen	1978 1979 1980 1981	21 269 24 125 27 670 29 003	14 941 16 844 19 290 19 872	74 836 81 083 100 198 105 267	50 972 56 272 72 464 76 338	68,1 69,4 72,3 72,5	23 864 24 811 27 734 28 929	31,9 30,6 27,7 27,5	417 401 433 441
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	60 62 60 66	30 32 29 32	87 90 84 113	76 84 74 100	88,2 92,7 88,5 88,2	10 7 10 13	11,8 7,3 11,5 11,8	242 234 241 294
			Niedersach	nsen					
Symnasien	1978 ²⁾ 1979 1980 1981	29 265 32 149 39 960 39 310	19 326 22 434 27 453 26 316	46 468 55 151 69 888 65 106	46 468 55 151 69 887 65 105	100 100 100 100	- 1 1	- 0,0 0,0	200 205 212 206
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	28 108 48 325 68 689 77 144	13 897 26 890 36 773 41 218	42 400 77 450 108 917 116 929	42 400 77 450 108 916 116 925	100 100 100 100	1 1 3	0,0 0,0 0,0	254 240 247 236
achschulen	1978 1979 1980 1981	9 275 9 940 11 082 10 859	6 172 6 681 7 323 7 046	31 860 34 826 39 776 37 670	31 848 34 819 39 776 37 669	100 100 100 100	12 7 - 1	0,0 0,0 - 0,0	430 434 453 446
achhochschulen	1978 1979 1980 1981	10 826 11 147 12 339 13 335	7 579 7 573 8 499 9 175	42 232 43 617 54 402 58 285	28 367 29 681 39 027 41 733	67,2 68,0 71,7 71,6	13 865 13 936 15 375 16 552	32,8 32,0 28,3 28,4	464 480 533 529
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	32 032 31 489 33 259 34 147	23 887 23 447 24 391 24 934	132 832 130 492 145 870 148 426	82 906 81 343 94 864 97 258	62,4 62,3 65,0 65,5	49 926 49 149 51 006 51 168	37,6 37,7 35,0 34,5	463 464 498 496
Übrig e Aus bildungsstätten	1978 1979 1980 1981	11 352 13 318 16 411 18 286	6 531 7 881 9 498 10 318	31 261 37 867 49 429 53 374	30 682 37 347 48 927 52 951	98,1 98,6 99,0 99,2	579 520 503 422	1,9 1,4 1,0 0,8	399 400 434 431
Zusammen	1978 1979 1980 1981	120 858 146 368 181 740 193 081	77 392 94 906 113 937 119 007	327 054 379 402 468 284 479 789	262 672 315 790 401 398 411 642	80,3 83,2 85,7 85,8	64 383 63 612 66 886 68 147	19,7 16,8 14,3 14,2	352 333 343 336
darunter: Praktikum	1978 1979 1980 1981	3 262 3 648 4 476 4 403	1 930 2 115 2 645 2 519	7 940 9 048 11 716 10 954	7 462 8 520 11 036 10 189	94,0 94,2 94,2 93,0	478 528 680 765	6,0 5,8 5,8 7,0	343 357 369 362

Fußnoten siehe S. 14.

		Gefor			Finanzieller		Durch- schnitt-
Ausbildungsstätte	Berichts- Jahr	ıns- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins~ gesamt	Zuschuß	Darlehen	licher Förderungs- betrag ₁₎ pro Kopf
		Anz		1 00	0 DM	1 000 tM	DM je Mona
			Bremen				
Gymnasien	1978 ²⁾ 1979 1980 1981	2 341 2 769 3 099 2 714	1 578 1 846 2 117 1 813	3 366 4 029 4 942 4 147	3 365 100 4 029 100 4 942 100 4 147 100	- -	0 178 - 182 - 195 - 191
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	1 634 2 523 3 039 3 059	862 1 480 1 801 1 777	2 188 3 813 4 933 4 729	2 188 100 3 813 100 4 933 100 4 729 100	-	- 212 - 215 - 228 - 222
Fachschulen	1978 1979 1980 1981	433 406 390 365	314 283 268 252	1 422 1 301 1 297 1 221	1 422 100 1 301 100 1 297 100 1 221 100	- -	- 377 - 383 - 403 - 404
Fachhochschulen	1978 1979 1980 1981	3 258 3 362 3 427 3 377	2 308 2 319 2 396 2 397	13 172 13 826 15 765 15 804	9 691 70 11 494 72	1,8 4 113 31, 1,1 4 135 29, 1,9 4 271 27, 1,8 4 307 27,	9 497 1 548
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	2 753 3 002 3 232 3 244	2 154 2 260 2 459 2 506	12 645 13 399 15 859 16 567	6 922 51 8 806 55	,5 6 137 48, ,7 6 477 48, ,5 7 053 44, ,9 7 144 43,	3 494 5 537
Übrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	1 156 1 219 1 353 1 356	675 689 770 750	2 771 3 049 3 891 3 751	3 004 98 3 858 99	1,4 44 1, 1,5 45 1, 1,2 33 0, 1,2 29 0,	5 369 8 421
Zusammen	1978 1979 1980 1981	11 575 13 281 14 540 14 115	7 891 8 877 9 811 9 495	35 564 39 419 46 686 46 220	28 761 73 35 329 75	,1 10 295 28, ,0 10 658 27, ,7 11 358 24, ,2 11 480 24,	0 370 3 397
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	146 144 144 133	85 77 88 81	277 249 325 300	215 86 297 91	3,7 31 11, 3,3 34 13, 4,4 28 8, 0,2 30 9,	7 269 6 308
		И	ordrhein-We	stfalen			
Gymnasien	1978 ²⁾ 1979 1980 1981	59 065 62 775 75 531 71 384	39 693 41 416 51 123 47 153	86 566 94 151 120 812 107 975	86 566 100 94 149 100 120 810 100 107 972 100	2 0,	0 189 0 197
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	52 835 88 654 108 895 99 720	26 900 50 477 61 921 55 540	68 442 129 730 168 063 146 838	68 435 100 129 727 100 168 059 100 146 833 100) 2 0,) 4 0,	0 214 0 226
Fachschulen	1978 1979 1980 1981	13 799 13 484 14 283 14 247	9 821 9 510 10 324 10 143	44 091 43 271 48 903 46 230	44 085 100 43 269 100 48 903 100 46 229 100	1 0,	0 379 - 395
Fachhochschulen	1978 1979 1980 1981	34 131 34 704 37 154 38 535	24 233 23 923 25 054 25 508	131 983 135 084 157 770 158 042	92 346 68 113 144 7	5,9 43 713 33, 8,4 42 738 31, 1,7 44 627 28, 1,1 45 677 28,	6 471 3 525
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	93 689 97 910 104 224 103 973	69 558 71 668 75 855 75 745	377 641 389 339 443 348 437 026	245 529 63 290 670 65	2,9 140 113 37, 3,1 143 810 36, 5,6 152 679 34, 5,6 150 356 34,	9 453 4 487
Übrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	30 880 33 154 40 367 43 786	18 534 19 623 23 659 25 090	84 328 90 091 118 655 124 164	87 918 91 116 431 98	7,5 2 141 2, 7,6 2 174 2, 8,1 2 226 1, 8,3 2 071 1,	4 383 9 418
Zusammen	1978 1979 1980 1981	284 399 330 681 380 454 371 645	188 739 216 617 247 936 239 179	793 050 881 666 1 057 551 1 020 274	692 939 78 858 016 8	5,5 185 981 23, 8,6 188 728 21, 1,1 199 536 18, 0,6 198 111 19,	4 339 9 355
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	3 964 4 464 5 526 5 335	2 422 2 555 3 110 2 864	8 597 8 934 10 857 9 764	8 412 94 10 120 93	4,9 435 5, 4,1 523 5, 3,2 737 6, 2,1 770 7,	9 291 8 291

		Geföre			Finanzi	eller Auf			Durch- schnitt-
Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	ins- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ıns- gesamt	Zusch		Darleh		licher Forderungs- betrag ₁₎ pro Kopf
][Anza	ahl	1 00	0 DM	3	1 000 DM	8	DM_je Monat
			Hessen						
Gymnasicn	1978 ²⁾ 1979 1980 1981	16 357 16 773 21 885 21 062	11 059 11 517 15 024 14 100	25 582 27 206 36 881 33 463	25 582 27 206 36 881 33 463	100 100 100 100	<u>+</u> - - -	-	193 197 205 198
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	6 605 12 439 18 344 18 019	3 450 6 664 9 387 8 797	11 151 19 271 28 024 25 795	11 148 19 267 28 021 25 793	100 100 100 100	3 4 3 2	0,0 0,0 0,0 0,0	269 241 249 244
Fachschulen	1978 1979 1980 1981	4 174 3 890 4 303 4 215	2 579 2 413 2 613 2 512	13 256 12 468 14 452 13 754	13 256 12 468 14 452 13 753	100 100 100 100	- - - 1	0,0	428 431 461 456
Fachhochschulen	1978 1979 1980 1981	12 165 12 343 13 925 14 000	8 509 8 739 9 903 9 553	48 021 50 321 63 272 59 742	31 955 33 734 44 627 42 110	66,5 67,0 70,5 70,5	16 066 16 587 18 645 17 632	33,5 33,0 29,5 29,5	470 480 532 521
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	29 643 29 168 31 883 32 404	22 575 22 115 23 650 24 180	125 559 122 745 141 156 143 463	76 236 74 373 88 917 91 414	60,7 60,6 63,0 63,7	49 324 48 372 52 239 52 049	39,3 39,4 37,0 36,3	463 463 497 494
Übrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	7 617 7 989 9 766 10 550	4 746 4 827 5 876 6 216	23 595 23 832 30 792 32 197	22 184 22 536 29 479 31 088	94,0 94,6 95,7 96,6	1 411 1 295 1 312 1 110	6,0 5,4 4,3 3,4	414 411 437 432
Zusammen	1978 1979 1980 1981	76 561 82 602 100 106 100 250	52 918 56 275 66 453 65 358	247 162 255 846 314 577 308 414	180 358 189 586 242 378 237 622	73,0 74,1 77,0 77,0	66 804 66 260 72 199 70 792	27,0 25,9 23,0 23,0	389 379 395 393
darunter: Praktikum, .	1978 1979 1980 1981	348 402 502 548	203 210 273 303	883 928 1 328 1 438	782 779 1 070 1 146	88,5 83,9 80,6 79,7	101 149 257 291	11,5 16,1 19,4 20,3	362 368 405 396
			Rheinland-l	Pfalz					
Gymnasien	1978 ²⁾ 1979 1980 1981	13 915 15 397 17 649 16 885	9 404 10 583 12 467 11 200	23 102 26 330 31 981 27 725	23 102 26 330 31 981 27 725	100 100 100 100		- - -	205 207 214 206
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	12 970 20 763 24 820 24 591	6 658 12 300 14 744 14 095	20 771 36 070 45 160 42 044	20 764 36 066 45 160 42 044	100 100 100 100	7 4 - -	0,0 0,0 -	260 244 255 249
Fachschulen	1978 1979 1980 1981	4 007 4 001 4 426 4 377	2 365 2 377 2 591 2 669	12 247 12 461 14 259 14 315	12 242 12 459 14 256 14 311	100 100 100 - 100	5 1 3 4	0,0 0,0 0,0 0,0	431 437 459 447
Fachhochschulen	1978 1979 1980 1981	6 392 6 276 6 768 7 205	4 264 4 224 4 518 4 642	23 604 23 466 27 968 28 705	16 098 15 990 19 918 20 372	68,2 68,1 71,2 71,0	7 506 7 476 8 049 8 333	31,8 31,9 28,8 29,0	461 463 516 515
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	13 071 13 323 14 452 14 742	9 832 9 849 10 507 10 540	53 322 53 240 60 733 60 025	34 188 34 056 39 979 39 426	64,1 64,0 65,8 65,7	19 134 19 184 20 753 20 599	35,9 36,0 34,2 34,3	452 451 482 475
Übrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	5 450 5 303 6 641 7 569	3 026 2 933 3 622 4 116	14 323 14 716 20 570 23 351	14 316 14 715 20 569 23 347	100 100 100 100	7 1 2 6	0,0 0,0 0,0 0,0	394 418 473 473
Zusammen	1978 1979 1980 1981	55 805 65 063 74 756 75 369	35 549 42 266 48 449 47 262	147 370 166 282 200 672 196 165	120 712 139 615 171 864 167 223	81,9 84,0 85,6 85,2	26 658 26 667 28 807 28 941	18,1 16,0 14,4 14,8	345 328 345 346
darunter: · Praktikum .	1978 1979 1980 1981	517 535 679 934	342 368 441 666	1 507 1 627 2 030 3 157	1 440 1 558 1 930 3 037	95,6 95,8 95,1 96,2	67 69 100 120	4,4 4,2 4,9 3,8	367 368 384 395

		Geför	derte		Finanzi	eller Auf			Durch- schnitt- licher Förderungs- betrag ₁) pro Kopf
Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	ins- gesamt Anz	schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt	Zusch		Darleh	en %	
	l	Anz	anı	1,00	IO DA		1 000 104		TOM JE MONAC
		В	aden-Württen	nberg					
Gymnasien	1978 ²⁾ 1979 1980 1981	33 989 37 394 45 136 42 107	22 292 25 512 30 822 27 894	52 876 61 938 77 745 68 865	52 876 61 938 77 745 68 865	100 100 100 100	. =	-	198 202 210 206
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	26 775 45 045 57 193 56 135	13 338 25 998 32 681 31 999	41 203 75 788 98 297 93 826	41 201 75 788 98 297 93 823	100 100 100 100	2 - - 3	0,0	257 243 251 244
achschulen	1978 1979 1980 1981	9 872 9 643 10 473 10 303	5 914 5 917 6 402 6 176	30 359 30 415 34 230 32 260	30 354 30 413 34 223 32 260	100 100 100 100	6 2 7 -	0,0 0,0 0,0	428 428 446 435
Fachhochschulen	1978 1979 1980 1981	16 457 16 933 18 233 19 445	11 864 11 806 12 894 13 461	65 500 66 551 80 228 82 465	43 488 44 770 56 615 58 089	66,4 67,3 70,6 70,4	22 012 21 781 23 613 24 376	33,6 32,7 29,4 29,6	460 470 519 511
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	48 915 48 425 48 887 47 804	36 474 35 378 35 684 34 667	197 976 190 352 204 735 195 715	125 111 119 419 133 118 126 742	63,2 62,7 65,0 64,8	72 865 70 933 71 617 68 973	36,8 37,3 35,0 35,2	452 448 478 470
Übrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	9 330 10 144 12 689 14 090	5 312 5 780 7 093 7 853	28 361 31 006 41 420 45 380	26 362 28 852 39 016 42 914	93,0 93,1 94,2 94,6	2 001 2 154 2 406 2 466	7,0 6,9 5,8 5,4	445 447 487 482
Zusammen	1978 1979 1980 1981	145 338 167 584 192 611 189 884	95 194 110 391 125 576 122 050	416 274 456 051 536 659 518 512	319 392 361 181 439 017 422 694	76,7 79,2 81,8 81,5	96 883 94 871 97 642 95 819	23,3 20,8 18,2 18,5	364 344 356 354
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	483 665 986 1 110	294 422 665 701	1 217 1 833 3 230 3 477	1 138 1 617 2 736 2 853	93,5 88,2 84,7 82,1	79 216 494 624	6,5 11,8 15,3 17,9	345 362 405 413
			Bayer	n					
Gymnasien	1978 ²⁾ 1979 1980 1981	31 817 32 922 29 843 25 911	21 799 22 678 21 292 17 714	54 619 57 782 55 716 45 378	54 619 57 781 55 715 45 373	100 100 100 100	1 1 5	0,0 0,0 0,0	209 212 218 213
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	30 875 45 246 49 015 47 797	15 402 25 060 27 101 24 470	49 312 75 096 84 323 74 727	49 305 75 088 84 319 74 714	100 100 100 100	7 8 4 13	0,0 0,0 0,0 0,0	267 250 259 254
Fachschulen	1978 1979 1980 1981	9 769 7 941 8 716 8 348	5 182 4 398 4 839 4 593	29 066 24 943 29 211 27 669	29 028 24 906 29 164 27 625	99,9 99,8 99,8 99,8	39 38 47 44	0,1 0,2 0,2 0,2	467 473 503 502
Fachhochschulen	1978 1979 1980 1981	21 333 22 194 23 157 23 771	14 926 15 133 15 690 16 025	82 443 84 341 94 336 95 321	53 994 55 289 63 500 63 495	65,5 65,6 67,3 66,6	28 449 29 052 30 836 31 826	34,5 34,4 32,7 33,4	460 464 501 496
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	48 489 49 958 49 816 49 975	34 488 34 613 35 262 35 451	189 189 188 183 205 046 202 839	122 973 120 430 132 893 130 827	65,0 64,0 64,8 64,5	66 216 67 753 72 153 72 012	35,0 36,0 35,2 35,5	457 453 485 477
Übrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	28 918 32 667 40 990 39 841	18 360 20 906 26 356 24 961	79 160 92 041 125 198 118 035	68 181 81 147 113 789 107 013	86,1 88,2 90,9 90,7	10 978 10 895 11 409 11 019	13,9 11,8 9,1 9,3	359 367 396 394
Zusammen	1978 1979 1980 1981	171 201 190 928 201 537 195 643	110 157 122 788 130 540 123 214	483 787 522 386 593 830 563 967	378 099 414 640 479 380 449 047	78,2 79,4 80,7 79,6	105 688 107 746 114 450 114 920	21,8 20,6 19,3 20,4	366 355 379
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	2 880 2 862 3 145 4 412	1 663 1 610 1 847 3 011	7 643 7 591 9 040 15 588	5 845 5 650 6 936 11 291	76,5 74,4 76,7 72,4	1 799 1 942 2 104 4 296	23,5 25,6 23,3 27,6	383 393 408 431

Fußnoten siehe S. 14.

		Geför	derte		Finanz	ieller Au	fwand von		Durch- schnitt-	
Ausbi.dungsstätte	Berichts- jahr	ins- gesamt schnitt- licher Monats- bestand Anzahl		ins- gesamt	Zusc	huß	Darlehen		licher Förderungs- betrag pro Kopf ¹⁾	
	J	Anz	au t	1 00	MQ 00	*	1 000 DM		DM je Mona	
			Saarland							
Gymnasien	1978 ²⁾ 1979 1980 1981	4 595 4 512 4 659 4 118	3 219 3 128 3 229 2 671	7 256 7 174 7 853 6 187	7 256 7 174 7 853 6 187	100 100 100 100	- - -	-	188 191 203 193	
erufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	3 861 7 916 9 351 8 810	2 109 4 433 5 283 4 692	5 650 11 826 14 868 12 536	5 650 11 826 14 868 12 536	100 100 100 100	- - - -	- - - -	223 222 235 223	
achschulen	1978 1979 1980 1981	718 750 736 709	482 492 489 435	2 330 2 409 2 530 2 167	2 330 2 409 2 530 2 167	100 100 100 100	- - -	. =	403 408 431 415	
Pachhochschulen	1978 1979 1980 1981	1 279 1 234 1 367 1 431	888 834 933 995	4 804 4 542 5 596 5 865	3 217 3 070 3 978 4 150	67,0 67,6 71,1 70,8	1 587 1 471 1 618 1 1 715	33,0 32,4 28,9 29,2	451 454 500 491	
dissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	5 239 5 314 5 408 5 484	3 813 3 877 3 961 4 017	19 849 20 131 22 122 21 944	12 384 12 669 14 581 14 395	62,4 62,9 65,9 65,6	7 466 7 462 7 541 7 550	37,6 37,1 34,1 34,4	434 433 465 455	
Dbrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	2 512 2 661 3 232 3 400	1 542 1 699 2 043 2 055	6 302 6 864 8 779 8 822	6 220 6 740 8 643 8 700	98,7 98,2 98,5 98,6	82 122 136 121	1,3 1,8 1,5 1,4	341 337 358 358	
Zus amme n	1978 1979 1980 1981	18 204 22 387 24 753 23 952	12 053 14 463 15 938 14 865	46 191 52 947 61 749 57 519	37 057 43 890 52 455 48 133	80,2 82,9 84,9 83,7	9 134 9 057 9 294 9 386	19,8 17,1 15,1 16,3	319 305 323 322	
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	212 182 226 208	127 108 135 120	388 330 468 398	366 312 440 376	94,4 94,6 94,2 94,5	22 18 27 22	5,6 5,4 5,8 5,5	255 255 289 276	
			Berlin (We	st)						
ymnasien	1978 ²) 1979 1980 1981	2 699 2 918 3 063 2 659	1 798 2 073 2 238 1 846	3 887 4 593 5 213 4 246	3 887 4 593 5 213 4 246	100 100 100 100	- -	- - -	180 185 194 192	
erufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	1 883 2 276 2 567 2 882	1 083 1 314 1 492 1 518	2 742 3 368 4 033 4 165	2 742 3 368 4 032 4 165	100 100 100 100	- - 1 -	0,0	211 214 225 229	
achschulen	1978 1979 1980 1981	750 771 795 823	459 467 563 535	2 403 2 422 2 985 2 765	2 403 2 422 2 985 2 765	100 100 100 100	- - -	- - -	436 432 442 431	
achhochschulen	1978 1979 1980 1981	3 765 3 788 3 877 3 998	2 687 2 552 2 630 2 689	15 863 15 631 17 634 17 896	10 480 10 448 12 297 12 444	66,1 66,8 69,7 69,5	5 383 5 183 5 337 5 451	33,9 33,2 30,3 30,5	492 510 559 555	
issenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	19 263 19 135 19 500 19 460	15 657 14 794 14 751 14 784	93 230 88 682 94 483 93 568	51 627 49 345 55 935 56 617	55,4 55,6 59,2 60,5	41 603 39 336 38 547 36 951	44,6 44,4 40,8 39,5	496 500 534 527	
brige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	4 057 4 369 4 928 5 636	2 999 3 064 3 434 3 916	19 005 19 654 22 536 25 234	16 528 17 077 19 774 22 404	87,0 86,9 87,7 88,8	2 477 2 578 2 763 2 830	13,0 13,1 12,3 11,2	528 535 547 537	
Zusammen	1978 1979 1980 1981	32 417 33 257 34 730 35 458	24 683 24 264 25 108 25 288	137 130 134 352 146 885 147 874	87 666 87 254 100 235 102 641	63,9 64,9 68,2 69,4	49 464 47 098 46 650 45 232	36,1 35,1 31,8 30,6	463 461 488 487	
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	141 117 118 154	75 59 67 79	252 214 257 273	209 168 215 224	82,8 78,8 83,5 82,2	43 45 42 49	17,2 21,2 16,5 17,8	280 302 325 288	

¹⁾ Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

²⁾ Einschl. integrierte Gesamtschulen.

2 Geforderte und finanzieller Aufwand 1978 bis 1981 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Forderung und Ländern

		Gefor			Finanzi	eller Au		•	Durch- schnitt-
Bedarfssatzgruppe	Berichts- jahr	ins- qesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ıns- gesamt	Zusch		von Darleh	ien	licher Forderungs- betrag1) pro Kopf
	<u> </u>	Anz		1 (000 DM	}	1 000 DM	3_	DM je Monat
			Bund	esgebiet					
daupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- Klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	405 233 536 217 650 272 629 704	241 412 330 530 399 736 374 719	621 635 863 325 1 087 018 994 492	621 603 863 297 1 086 991 994 442	100 100 100 100	32 28 26 48	0,0 0,0 0,0 0,0	215 218 227 22 1
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	46 286 50 156 66 456 76 048	24 827 26 974 35 388 39 994	115 050 129 461 195 028 216 451	115 047 129 457 195 025 216 444	100 100 100 100	3 4 3 7	0,0 0,0 0,0 0,0	386 400 459 451
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	73 751 74 479 81 979 82 123	48 098 48 760 53 861 53 259	259 134 267 443 310 034 301 123	259 068 267 392 309 976 301 066	100 100 100 100	67 50 58 57	0,0 0,0 0,0 0,0	449 457 480 471
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	442 240 450 455 475 307 481 829	324 591 324 354 340 910 344 015	1 791 866 1 799 048 2 043 966 2 039 019	1 137 756 1 144 292 1 352 995 1 350 440	63,5 63,6 66,2 66,2	654 111 654 757 690 970 688 578	36,5 36,4 33,8 33,8	460 462 500 494
Insgesamt ²⁾	1978 1979 1980 1981	967 552 1 111 343 1 274 073 1 269 758	638 945 730 634 829 924 812 014	2 787 783 3 059 375 3 636 235 3 551 261	2 133 569 2 404 529 2 945 171 2 862 567	76,5 78,6 81,0 80,6	654 214 654 846 691 063 688 694	23,5 21,4 19,0 19,4	364 349 365 364
•		Sch	nleswig-Hol:	stein					
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abdeschlossene Berufs- ausbildung nicht Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	15 488 20 124 25 110 25 033	9 550 12 934 16 238 15 777	25 274 34 416 45 201 43 472	25 273 34 413 45 200 43 471	100 100 100 100	1 3 - 1	0,0	221 222 232 230
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	1 196 1 315 1 793 2 160	632 660 920 1 085	3 184 3 486 5 447 6 310	3 184 3 486 5 447 6 310	100 100 100 100	- - -	-	420 440 493 485
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	2 887 3 006 2 828 2 412	1 625 1 672 1 574 1 178	8 484 8 781 8 940 6 859	8 484 8 781 8 940 6 859	100 100 100 100	- - -	- - -	435 438 473 485
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	10 354 10 621 11 443 11 752	7 621 7 676 8 153 8 383	42 419 43 251 49 549 50 611	27 361 27 915 33 044 33 676	64,5 64,5 66,7 66,5	15 059 15 335 16 506 16 936	35,5 35,5 33,3 33,5	464 470 506 503
Zusammen ²⁾	1978 1979 1980 1981	29 925 35 067 41 176 41 358	19 428 22 943 26 886 26 424	79 363 89 941 109 143 107 260	64 303 74 602 92 636 90 323	81,0 82,9 84,9 84,2	15 060 15 339 16 507 16 936	19,0 17,1 15,1 15,8	340 327 338 338
			Hamburg						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	4 727 6 683 8 156 8 044	2 707 4 217 5 105 4 730	5 913 9 308 12 049 11 360	5 913 9 308 12 049 11 360	100 100 100 100	- - - -	- - - -	182 184 197 200
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	849 845 1 108 1 350	497 479 621 763	2 153 2 135 3 440 4 219	2 153 2 135 3 440 4 219	100 100 100 100	- - -	- - -	361 371 462 461
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	1 528 1 518 1 574 1 495	1 045 1 012 1 070 969	5 579 5 449 5 989 5 477	5 579 5 449 5 989 5 477	100 100 100 100	-	- - -	445 449 466 471
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	14 164 15 079 16 832 18 113	10 691 11 136 12 494 13 410	61 187 64 191 78 720 84 212	37 323 39 381 50 988 55 283	61,0 61,3 64,8 65,6	23 864 24 811 27 733 28 929	39,0 38,7 35,2 34,4	477 480 525 523
2usammen ²⁾	1978 1979 1980 1981	21 269 24 125 27 670 29 003	14 941 16 844 19 290 19 872	74 836 81 083 100 198 105 267	50 972 56 272 72 464 76 338	68,1 69,4 72,3 72,5	23 864 24 811 27 734 28 929	31,9 30,6 27,7 27,5	417 401 433 441

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1978 bis 1981 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

		Geford	erte durch-		Finanzi	eller Aus	fwand von		Durch- schnitt- licher
Bedarfssatzgruppe	Berichts- jahr	ins- gesamt	schnitt- licher Monats- bestand	ins- ge sam t	Zusch		Darleh	en	Forderungs betrag pro Kopf
		Anza		1 00	00 DM	8	1 000 DM	*	DM je Mona
			Niede	ersachsen					
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	59 523 83 646 112 564 120 381	34 540 51 387 66 751 70 013	93 038 138 670 186 415 189 335	93 038 138 670 186 413 189 330	100 100 100 100	- 1 2 4	0,0 0,0 0,0	224 225 233 225
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	,1978 1979 1980 1981	7 243 7 885 9 962 11 221	3 757 4 123 5 013 5 588	18 245 21 297 29 145 31 888	18 245 21 296 29 144 31 887	100 100 100 100	- 1 1	0,0 0,0	405 430 485 476
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	10 872 11 832 13 281 13 688	7 358 8 123 9 024 9 074	39 246 43 967 50 981 50 631	39 234 43 960 50 981 50 630	100 100 100 100	12 7 -	0,0	444 451 471 465
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	43 215 42 999 45 924 47 781	31 736 31 271 33 145 34 327	176 516 175 458 201 719 207 910	112 146 111 854 134 837 139 770	63,5 63,7 66,8 67,2	64 370 63 605 66 883 68 139	36,5 36,3 33,2 32,8	464 468 507 505
Zusammen ²)	1978 1979 1980 1981	120 858 146 368 181 740 193 081	77 392 94 906 113 937 119 007	327 054 379 402 468 284 479 789	262 672 315 790 401 398 411 642	80,3 83,2 85,7 85,8	64 383 63 612 66 886 68 147	19,7 16,8 14,3 14,2	352 333 343 336
			Bremen						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	4 235 5 582 6 441 6 048	2 606 3 500 4 102 3 759	5 989 8 332 10 420 9 396	5 988 8 332 10 420 9 396	100 100 100 100	1 - -	0,0	192 198 212 208
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	773 784 879 929	421 414 468 484	1 853 2 009 2 633 2 643	1 853 2 009 2 633 2 643	100 100 100 100	- - -	- - - -	367 404 - 469 455
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	520 506 527 492	377 356 365 332	1 822 1 776 1 963 1 773	1 822 1 776 1 963 1 773	100 100 100 100	- - - -	- - -	403 416 448 445
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	6 047 6 408 6 693 6 646	4 487 4 606 4 876 4 920	25 900 27 296 31 671 32 407	15 605 16 639 20 314 20 927	60,3 61,0 64,1 64,6	10 294 10 657 11 357 11 480	39,7 39,0 35,9 35,4	481 494 541 549
Zusammen ²⁾	1978 1979 1980 1981	11 575 13 281 14 540 14 115	7 891 8 877 9 811 9 495	35 564 39 419 46 686 46 220	25 269 28 761 35 329 34 740	71,1 73,0 75,7 75,2	10 295 10 658 11 358 11 480	28,9 27,0 24,3 24,8	376 370 397 406
	•	Nor	drhein-Wes	tfalen					
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung nicht Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	118 141 159 656 194 574 181 207	70 406 96 979 119 422 108 878	164 843 236 964 306 108 271 182	164 836 236 959 306 099 271 171	100 100 100 100	7 4 9 10	0,0 0,0 0,0	195 204 214 208
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	17 190 17 310 22 163 25 411	9 069 8 795 11 270 12 805	39 682 41 006 61 993 68 111	39 682 41 006 61 992 68 111	100 100 100 100	- 1 -	0,0	365 389 458 443
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	19 763 19 615 20 757 21 019	14 381 14 148 15 195 15 173	72 989 73 403 81 938 80 053	72 983 73 401 81 938 80 052	100 100 100 100	6 1 - 1	0,0 0,0 - 0,0	423 432 449 440
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachoberschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	129 297 134 092 142 945 143 995	94 881 96 691 102 041 102 317	515 524 530 274 607 459 600 885	329 557 341 557 407 938 402 787	63,9 64,4 67,2 67,0	185 967 188 718 199 524 198 099	36,1 35,6 32,8 33,0	453 457 496 489
Zusammen ²⁾	1978 1979 1980 1981	284 399 330 681 380 454 371 645	188 739 216 617 247 936 239 179	793 050 881 666 1 057 551 1 020 274	607 069 692 939 858 016 822 164	76,5 78,6 81,1 80,6	185 981 188 728 199 536 198 111	23,5 21,4 18,9 19,4	350 339 355 355

2 Geförderte und finanzieller Aufwand 1978 bis 1981 nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

		Geförd	erte		Finanzi	eller Au	Ewand		Durch-
	Berichts-		durch- schnitt-			dav	/on		schnitt- licher
Bedarfssatzgruppe	jahr	ins- gesamt	licher Monats-	ins- gesamt	Zusch	u ß	Darleh	en	Förderungs- betrag ₁)
	!	Anza	bestand hl	1 00	00 DM	1	1 000 DM	8	pro Kopf'
4			Не	essen					
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	24 856 31 266 42 935 41 847	15 657 19 500 26 110 24 607	39 777 49 901 69 537 63 833	39 774 49 897 69 534 63 831	100 100 100 100	3 4 3 2	0,0 0,0 0,0 0,0	212 213 222 216
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	2 734 2 759 4 026 4 908	1 359 1 369 1 936 2 377	6 439 6 633 10 860 13 267	6 437 6 630 10 860 13 267	100 100 100 100	3 3 - -	0,0 0,0 - -	395 404 468 465
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	6 277 6 247 6 513 6 363	4 151 3 940 4 228 4 082	23 517 22 724 25 846 24 612	23 516 22 724 25 846 24 611	100 100 100 100	- - - 1	0,0	472 481 509 502
Höhere Fachschulen, Akademien Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	42 694 42 328 46 629 47 129	31 751 31 465 34 176 34 291	177 431 176 578 208 320 206 693	110 632 110 326 136 123 135 903	62,4 62,5 65,3 65,8	66 800 66 251 72 196 70 791	37,6 37,5 34,7 34,2	466 468 508 502
Zusammen ²⁾	1978 1979 1980 1981	76 561 82 602 100 106 100 250	52 918 56 275 66 453 65 358	247 162 255 846 314 577 308 414	180 358 189 586 242 378 237 622	73,0 74,1 77,0 77,0	66 804 66 260 72 199 70 792	27,0 25,9 23,0 23,0	389 379 395 393
		я	theinland-Pf	falz					
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung nicht Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	27 856 36 509 42 827 41 853	16 586 23 097 27 438 25 532	45 519 63 047 77 893 70 601	45 512 63 043 77 893 70 601	100 100 100 100	7 4 - -	0,0 0,0 - -	229 227 237 230
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	3 781 4 237 5 471 6 305	2 051 2 230 2 817 3 237	9 857 10 920 15 912 18 273	9 857 10 920 15 912 18 273	100 100 100 100	- - -	- - -	400 408 471 470
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	4 695 4 716 5 234 5 257	2 809 2 865 3 167 3 308	15 039 15 602 18 157 18 551	15 034 15 600 18 154 18 547	100 100 100 100	5 1 3 4	0,0 0,0 0,0	446 454 478 467
köhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	19 470 19 600 21 223 21 954	14 101 14 073 15 026 15 185	76 947 76 711 88 705 88 740	50 301 50 050 59 900 59 804	65,4 65,2 67,5 67,4	26 647 26 661 28 804 28 938	34,6 34,8 32,5 32,6	455 454 492 487
Zusammen ²⁾	1978 1979 1980 1981	55 805 65 063 74 756 75 369	35 549 42 266 48 449 47 262	147 370 166 282 200 672 196 165	120 712 139 615 171 864 167 223	81,9 84,0 85,6 85,2	26 658 26 667 28 807 28 941	18,1 16,0 14,4 14,8	345 328 345 346
		Е	Baden-Württe	emberg					
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	61 399 83 219 103 174 99 045	35 992 51 978 64 018 60 328	95 485 139 348 177 988 164 317	95 483 139 348 177 988 164 314	100 100 100 100	2 3	0,0	221 223 232 227
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	4 934 5 254 7 156 8 278	2 396 2 565 3 476 4 086	11 817 13 043 20 296 23 855	11 817 13 043 20 295 23 855	100 100 100 100	- - 1	0,0	411 424 487 487
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	12 204 12 170 13 316 13 377	7 453 7 568 8 252 8 198	39 968 41 032 46 575 45 056	39 963 41 030 46 568 45 056	100 100 100 100	6 2 7	0,0 0,0 0,0	447 452 470 458
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	66 785 66 930 68 941 69 167	49 347 48 276 49 820 49 429	268 962 262 595 291 719 285 222	172 087 167 727 194 086 189 407	64,0 63,9 66,5 66,4	96 876 94 868 97 635 95 815	36,0 36,1 33,5 33,6	454 453 488 481
Zusammen ²⁾	1978 1979 1980 1981	145 338 167 584 192 611 189 884	95 194 110 391 125 576 122 050	416 274 456 051 536 659 518 512	319 392 361 181 439 017 422 694	76,7 79,2 81,8 81,5	96 883 94 871 97 642 95 819	23,3 20,8 18,2 18,5	364 344 356 354

2 <u>Geförderte und finanzieller Aufwand 1978 bis 1981</u> nach Bedarfssatzgruppen, Art der Förderung und Ländern

	Geför	derte		Finanzi	eller Au	fwand		Durch- schnitt-
Berichts~	ıns- gesamt	durch- schnitt- licher Monats- bestand	ins- gesamt		u ß	Darlehe		licher Forderungs betrag pro Kopf
	Anz		1 00	00 DM	8	1 000 DM	8	DM je Mona
		Ва	ayern					
1978 1979 1980 1981	74 880 90 629 93 111 85 319	44 503 55 178 57 204 49 132	124 560 154 225 166 476 140 731	124 550 154 213 166 463 140 703	100 100 100 100	10 12 12 27	0,0 0,0 0,0	233 233 243 239
1978 1979 1980 1981	5 730 7 847 11 474 12 668	3 574 5 225 7 487 8 076	16 815 23 654 38 090 39 837	16 815 23 654 38 099 39 832	100 100 100 100	- - 4	0,0	392 377 424 411
1978 1979 1980 1981	11 200 10 880 13 912 13 816	6 118 6 284 8 021 7 913	35 094 36 941 50 033 47 900	35 056 36 903 49 986 47 849	99,9 99,9 99,9 99,9	39 39 47 51	0,1 0,1 0,1 0,1	478 490 520 504
1978 1979 1980 1981	79 383 81 567 83 036 83 334	55 958 56 0 99 57 826 58 090	307 297 307 554 339 218 335 483	201 657 199 859 224 828 220 645	65,6 65,0 66,3 65,8	105 639 107 696 114 391 114 837	34,4 35,0 33,7 34,2	458 457 489 481
1978 1979 1980 1981	171 201 190 928 201 537 195 643	110 157 122 788 130 540 123 214	483 787 522 386 593 830 563 967	378 099 414 640 479 380 449 047	78,2 79,4 80,7 79,6	105 688 107 746 114 450 114 920	21,8 20,6 19,3 20,4	366 355 379 381
1		Saarland	đ					
1978 1979 1980 1981	9 303 13 395 15 244 14 241	5 845 8 187 9 310 8 184	14 236 20 641 24 873 20 833	14 236 20 641 24 873 20 833	100 100 100 100	~ - -	- - - -	203 210 223 212
1978 1979 1980 1981	1 442 1 451 1 720 1 806	868 905 1 048 1 036	4 025 4 201 5 390 5 519	4 025 4 201 5 390 5 519	100 100 100 100	- - -	- - -	386 387 429 444
1978 1979 1980 1981	882 907 911 898	596 597 614 563	3 041 3 091 3 373 2 998	3 041 3 091 3 373 2 998	100 100 100 100	- - -	-	425 431 458 444
1978 1979 1980 1981	6 576 6 633 6 878 7 007	4 743 4 774 4 966 5 082	24 887 25 013 28 112 28 171	15 755 15 955 18 817 18 785	63,3 63,8 66,9 66,7	9 133 9 055 9 295 9 386	36,7 36,2 33,1 33,3	437 437 472 462
1978 1979 1980 1981	18 204 22 387 24 753 23 952	12 053 14 463 15 938 14 865	46 191 52 947 61 749 57 519	37 057 43 890 52 455 48 133	80,2 82,9 84,9 83,7	9 134 9 057 9 294 9 386	19,8 17,1 15,1 16,3	319 305 323 322
		Berlin (W	est)					
1978 1979 1980 1981	4 825 5 508 6 136 6 186	3 020 3 573 4 038 3 779	7 001 8 472 10 056 9 433	7 001 8 472 10 055 9 433	100 100 100 100	- 1 -	- 0,0	193 198 208 208
1978 1979 1980 1981	414 469 704 1 012	203 209 332 457	979 1 076 1 818 2 532	979 1 076 1 818 2 530	100 -100 100 99,9	- - - 2	0,1	402 429 456 462
1978 1979 1980 1981	2 923 3 082 3 126 3 306	2 185 2 195 2 351 2 469	14 357 14 675 16 239 17 214	14 357 14 675 16 239 17 214	100 100 100 100	- - -	- - -	548 557 575 581
1978 1979 1980 1981	24 255 24 198 24 763 24 951	19 275 18 287 18 387 18 581	114 793 110 127 118 770 118 683	65 330 63 030 72 123 73 452	56,9 57,2 60,7 61,9	49 463 47 097 46 647 45 230	43,1 42,8 39,3 38,1	496 502 538 532
1978 1979 1980	32 417 33 257 34 730	24 683 24 264 25 108	137 130 134 352 146 885	87 666 87 254 100 235	63,9 64,9 68,2	49 464 47 098 46 650	36,1 35,1 31,8	463 461 488
	1978 1978 1979 1980 1981 1979 1980 1981 1978 1979 1980 1981	Berichts	Berichts	Berichts-	Berichts	Berichts	Berichts	Berichts

¹⁾ Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand.

Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

3 Geförderte 1978 bis 1981 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

	Ţ		eförderte			-	Davon er	hielten		
	<u> </u>	ļ		wohnten	V	ollförder	ung wohnten	Te	ilförderu	ng wohnten
Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	ins- gesamt	bei den	nicht bei den	zu- sammen	bei den	nicht bei den	zu- sammen	bei den	nicht bei den
	<u> </u>	<u> </u>	Anzahl				1	Anzahl		1
			Bundesge	ebiet						ī
Hauptschulen	1978 1979 1980 1981	270 295 354 348	1 4 2 1	269 291 352 347	187 222 248 183	-	100 100 100 100	83 73 106 165	1,2 5,5 1,9 0,6	98,8 94,5 98,1 99,4
Realschulen	1978 1979 1980 1981	1 364 1 407 1 565 1 558	- 2 6 6	1 364 1 405 1 559 1 552	795 801 864 688	0,1 0,5 0,3	100 99,9 99,5 99,7	569 606 701 870	0,2 0,3 0,5	100 99,8 99,7 99,5
Integrierte Gesamtschulen	1978 1979 1980 1981	3 405 4 564 4 612	3 262 4 349 4 371	143 215 241	1 284 1 564 1 229	95,1 94,9 93,7	4,9 5,1 6,3	2 121 3 000 3 383	96,2 95,5 95,2	3,8 4,5 4,8
Gymnasien	1978 ¹)	205 405	192 742	12 663	66 147	92,3	7,7	139 258	94,6	5,4
	1979	220 493	207 015	13 478	88 870	92,2	7,8	131 623	95,0	5,0
	1980	256 639	242 256	14 383	94 386	92,3	7,7	162 253	95,6	4,4
	1981	241 225	227 032	14 193	66 334	92,2	7,8	174 891	94,8	5,2
Berufsfachschulen	1978	174 164	144 621	29 543	72 898	86,1	13,9	101 266	. 80,8	19,2
	1979	286 701	253 441	33 260	150 175	90,8	9,2	136 526	85,7	14,3
	1980	358 918	321 106	37 812	185 644	91,2	8,8	173 274	87,6	12,4
	1981	355 749	317 666	38 083	145 938	91,8	8,2	209 811	87,6	12,4
Pachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung <u>nicht</u> voraussetzt	1978 1979 1980 1981	24 030 23 916 28 232 26 212	20 279 20 218 24 176 22 639	3 751 3 698 4 056 3 573	9 730 10 494 12 216 8 940	83,7 83,0 83,5 84,8	16,3 17,0 16,5 15,2	14 300 13 422 16 016 17 272	84,8 85,7 87,3 87,2	15,2 14,3 12,7 12,8
Abendhauptschulen	1978	53	43	10	26	73,1	26,9	27	88,9	11,1
	1979	173	134	39	90	75,6	24,4	83	79,5	20,5
	1980	469	367	102	258	73,6	26,4	211	83,9	16,1
	1981	693	523	170	359	69,1	30,9	334	82,3	17,7
Abendrealschulen	1978	904	491	413	410	46,6	53,4	494	60,7	39,3
	1979	905	488	417	494	49,8	50,2	411	58,9	41,1
	1980	1 103	578	525	669	44,5	55,5	434	64,5	35,5
	1981	1 311	708	603	677	47,1	52,9	634	61,4	38,6
Berufsaufbauschulen	1978	16 783	12 142	4 641	6 912	66,9	33,1	9 871	76,1	23,9
	1979	18 387	13 125	5 262	10 317	67,0	33,0	8 070	76,9	23,1
	1980	23 216	16 567	6 649	16 770	70,3	29,7	6 446	74,1	25,9
	1981	25 522	18 434	7 088	14 351	73,0	27,0	11 171	71,3	28,7
Fachoberschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Be- rufsausbildung voraussetzt	1978 1979 1980 1981	28 546 30 691 41 668 48 522	23 041 24 667 33 088 38 486	5 505 6 024 8 580 10 036	10 141 15 681 33 517 30 313	75,1 76,5 79,8 81,2	24,9 23,5 20,2 18,8	18 405 15 010 8 151 18 209	83,8 84,4 77,7 76,2	16,2 15,6 22,3 23,8
Abendgymnasien	1978	3 725	598	3 127	3 182	16,0	84,0	543	16,6	83,4
	1979	3 796	583	3 213	3 270	15,2	84,8	526	16,2	83,8
	1980	4 007	648	3 359	3 421	16,0	84,0	586	16,9	83,1
	1981	3 947	673	3 274	2 523	16,2	83,8	1 424	18,6	81,4
Kollegs	1978	13 426	2 741	10 685	11 804	20,4	79,6	1 622	20,6	79,4
	1979	15 920	3 755	12 165	14 217	23,5	76,5	1 703	24,0	76,0
	1980	18 975	5 231	13 755	16 983	27,7	72,3	1 992	26,5	73,5
	1981	20 631	5 993	14 638	9 478	30,9	79,1	11 153	36,0	64,0
Fachschulen	1978	56 600	32 178	24 422	22 586	58,7	41,3	34 014	55,6	44,4
	1979	54 763	30 920	23 843	27 496	58,0	42,0	27 267	54,9	45,1
	1980	58 997	34 024	24 973	32 043	58,1	41,9	26 954	57,1	42,9
	1981	57 545	33 735	23 810	25 355	63,7	36,3	32 190	54,6	45,4
Höhere Fachschulen	1978	1 040	108	932	364	4,1	95,9	676	13,8	86,2
	1979	979	93	886	419	6,7	93,3	560	11,6	88,4
	1980	1 054	126	928	511	10,8	89,2	543	13,1	86,9
	1981	1 126	123	1 003	391	11,0	89,0	735	10,9	89,1
Akademien	1978	8 880	4 127	4 753	3 007	37,9	62,1	5 873	50,9	49,1
	1979	8 855	4 039	4 816	3 144	39,6	60,4	5 711	48,9	51,1
	1980	9 630	4 532	5 098	3 585	40,8	59,2	6 045	50,8	49,2
	1981	9 185	4 379	4 806	2 763	42,1	57,9	6 422	50,1	49,9

Fußnote siehe S. 25.

3 Geförderte 1978 bis 1931 nach Ausbildungsstatten, Pohaung wahrend der Ausbildung, Umfang der Förderung und Landern

		G	eforderte				Daven er			
Ausbildungsstätte	Berionts-	-	_davon w		V	ollförderu lavon	ohr ten	Te	llforderur davon v	ohnten
10070000	jahr	ıns- gesamt	bei den Elte Anzahl	nicht bei den	zu- sammen	bei den Elte		zu- sammen Anzahl	bei den Elte	
Fachhochschulen	1070	116 214	Bundesge	83 901	35 774	23,0	77,0	80 440	30,0	70.0
racmoensenuten	1978 1979 1980 1981	118 954 128 052 133 629	32 652 35 580 37 514	86 302 92 472 96 115	55 848 68 851 49 205	25,1 26,6 28,9	74,9 73,4 71,1	63 106 59 201 84 424	29,6 29,1 27,6	70,0 70,4 70,9 72,4
Kunsthochschulen	1978	5 561	821	4 740	1 804	10,3	89,7	3 757	16,9	83,1
	1979	5 712	850	4 862	2 204	10,9	89,1	3 508	17,4	82,6
	1980	5 960	897	5 063	2 350	10,6	89,4	3 610	17,9	82,1
	1981	5 884	824	5 060	1 782	9,9	90,1	4 102	15,8	84,2
Wissenschaftliche Hochschulen	19 /8	310 545	57 315	253 230	88 723	14,3	85,7	221 822	20,1	79,9
	1979	315 955	59 240	256 715	118 850	14,7	85,3	197 105	21,2	78,8
	1980	330 611	61 797	268 814	127 082	14,7	85,3	203 529	21,2	78,8
	1981	332 005	61 626	270 379	88 305	15,9	84,1	243 700	19,5	80,5
Fernunterrichtsinstitute	1978	42	15	27	34	41,2	58,8	8	12,5	87,5
	1979	36	11	25	29	34,5	65,5	7	14,3	85,7
	1980	59	17	42	50	30,0	70,0	9	22,2	77,8
	1981	54	13	41	40	27,5	72,5	14	14,3	85,7
Insgesamt	1978	967 552	523 576	443 976	334 524	54,7	45,3	633 028	53,8	46,2
	1979	1 111 343	654 499	456 844	503 905	59,6	40,4	607 438	58,3	41,7
	1980	1 274 073	785 347	488 726	601 012	61,5	38,5	673 061	61,7	38,3
	1981	1 269 758	774 746	495 012	448 854	64,1	35,9	820 904	59,3	40,7
darunter: Praktikum	1978 1979 1980 1981	12 545 13 623 16 832 18 331	8 982 9 662 12 077 12 623	3 563 3 961 4 755 5 708	2 989 4 042 5 403 4 372	78,6 75,5 73,6 72,1	21,4 24,5 26,4 27,9	9 556 9 581 11 429 13 959	69,4 69,0 70,9 67,8	30,6 51,0 29,1 32,2
		Se	chleswig-H	olstein						
Gymnasien	1978 ¹⁾	8 840	8 177	663	2 491	91,5	8,5	6 349	92,9	7,1
	1979	9 971	9 253	718	4 288	91,6	8,4	5 683	93,7	6,3
	1980	11 819	10 924	895	4 976	89,9	10,1	6 843	94, 3	5,7
	1981	11 280	10 358	922	3 500	92,0	8,0	7 780	91,7	8,3
Berufsfachschulen	1978	6 558	5 119	1 439	2 205	83,1	16,9	4 353	75,5	24,5
	1979	9 947	8 360	1 587	5 002	86,9	13,1	4 945	81,1	18,9
	1980	13 036	11 007	2 029	6 424	85,7	14,3	6 612	83,2	16,8
	1981	13 527	11 336	2 191	4 863	88,0	12,0	8 664	81,4	18,6
Fachschulen	1978	2 772	1 465	1 307	805	50,6	49,4	1 967	53,8	46,2
	1979	2 908	1 588	1 320	1 612	60,3	39,7	1 296	47,5	52,5
	1980	2 713	1 537	1 176	1 692	63,1	36,9	1 021	45,9	54,1
	1981	2 305	1 410	895	1 330	75,2	24,8	975	42,1	57,9
Fachhochschulen	1978	2 954	544	2 410	897	14,6	85,4	2 057	20,1	79,9
	1979	3 035	559	2 476	1 583	15,0	85,0	1 452	22,2	77,8
	1980	3 333	694	2 639	1 911	16,1	83,9	1 422	27,2	72,8
	1981	3 577	762	2 815	1 310	19,7	80,3	2 267	22,2	77,8
Wissenschaftliche Hochschulen	1978	7 361	790	6 571	1 431	7,/1	92,9	5 930	11,6	88,4
	1979	7 541	787	6 754	2 879	8,4	91,6	4 662	11,7	88,3
	1980	8 058	804	7 254	3 228	7,8	92,2	4 830	11,4	88,6
	1981	8 130	831	7 299	1 671	11,1	88,9	6 459	10,0	90,0
Übrige Ausbildungsatätten	1978	1 440	742	698	618	40,1	59,9	822	60,1	39,9
	1979	1 665	881	784	991	48,7	51,3	674	59,1	40,9
	1980	2 217	1 182	1 035	1 647	51,5	48,5	570	58,4	41,6
	1981	2 539	1 404	1 135	1 414	56,9	43,1	1 125	53,3	46,7
2usammen	1978	29 925	16 837	13 088	8 447	59,2	40,8	21 478	55,1	44,9
	1979	35 067	21 428	13 639	16 355	62,4	37,6	18 712	60,0	40,0
	1980	41 176	26 148	15 028	19 878	62,6	37,4	21 298	64,3	35,7
	1981	41 358	26 101	15 257	14 088	69,2	30,8	27 270	60,0	40,0
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980	532 542 970	237 229 628	295 313 342	63 92 285	57,1 51,1 75,1	42,9 48,9 24,9	469 450 685	42,9 40,4 60,4	57,1 59,6 39,6

3 Geförderte 1978 bis 1981 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

	Ţ	G	eförderte					rhielten		
Nughildunggat ätte	Berichts-		davon	wohnten	V	davon s	vohnten	Te	ilförderu davon	vohnten
Ausbildungsstätte	jahr	ins- gesamt	bei den Elte	nicht bei den	zu- sammen	bei den Elte	nicht bei den	zu- sammen	bei den Elt	nicht bei den
	<u></u>		Anzahl		L		1	Anzahl		•
			Hambı	urg						
Gymnasien	1978 ¹⁾ 1979 1980 1981	2 522 2 913 3 995 3 795	2 403 2 792 3 794 3 530	119 121 201 265	752 876 1 144 1 ⁰ 67	92,0 91,7 90,0 87,1	8,0 8,3 10,0 12,9	1 770 2 037 2 851 2 728	96,7 97,6 96,9 95,3	3,3 2,4 3,1 4,7
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	2 060 3 567 3 969 4 065	1 870 3 308 3 625 3 678	190 259 344 387	739 1 296 1 431 1 537	90,7 92,2 89,2 86,1	9,3 7,8 10,8 13,9	1 321 2 271 2 538 2 528	90,8 93,0 92,6 93,1	9,2 7,0 7,4 6,9
Fachschulen	1978 1979 1980 1981	1 031 1 029 1 080 994	420 414 443 392	611 615 637 602	351 352 392 336	24,5 26,1 27,6 29,8	75,5 73,9 72,4 70,2	680 677 688 658	49,1 47,6 48,7 44,4	50,9 52,4 51,3 55,6
Fachhochschulen	1978 1979 1980 1981	3 654 3 938 4 472 4 955	802 806 1 012 1 130	3 132 3 460	1 557 1 990 2 634 2 571	14,1 14,9 17,7 17,7	85,9 85,1 82,3 82,3	2 097 1 948 1 838 2 384	27,8 26,1 29,7 28,3	72,2 73,9 70,3 71,7
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	10 090 10 690 11 892 12 642	1 722 1 714 1 851 1 933	8 976 10 041	4 082 4 849 5 638 5 407	10,2 10,0 10,5 9,7	89,8 90,0 89,5 90,3	6 008 5 841 6 254 7 235	21,7 21,0 20,1 19,5	78,3 79,0 79,9 80,5
Übrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	1 912 1 988 2 262 2 552	798 879 982 1 135		1 043 1 094 1 506 1 439	28,0 30,9 38,3 43,2	72,0 69,1 61,7 56,8	869 894 756 1 113	58,2 60,5 53,6 46,2	41,8 39,5 46,4 53,8
Zusammen	1978 1979 1980 1981	21 269 24 125 27 670 29 003	8 015 9 913 11 707 11 798	14 212 15 963	8 524 10 457 12 745 12 357	27,9 30,7 31,8 32,0	72,1 69,3 68,2 68,0	12 745 13 668 14 925 16 646	44,2 49,0 51,3 47,1	55,8 51,0 48,7 52,9
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	60 62 60 66	46 50 49 44	12 11	16 9	65,0 75,0 88,9 70,6	35,0 25,0 11,1 29,4	40 46 51 49	82,5 82,6 80,4 65,3	17,5 17,4 19,6 34,7
			Nieders	achsen						
Gymnasien	1978 ¹⁾ 1979 1980 1981	29 265 32 149 39 960 39 310	27 769 30 631 38 189 37 491	1 496 1 518 1 771	8 342 14 756 16 969 11 532	94,5 95,0 94,9 95,6	5,5 5,0 5,1 4,4	20 923 17 393 22 991 27 778	95,0 95,5 96,1 95,3	5,0 4,5 3,9 4,7
Berufsfachschulen	1978 1979 1980 1981	28 108 48 325 68 689 77 144	23 587 43 226 62 548 70 881	5 099 6 141	27 945 40 466	88,3 91,9 92,7 94,5	11,7 8,1 7,3 5,5	17 583 20 380 28 223 42 958	81,3 86,2 88,8 89,8	18,7 13,8 11,2 10,2
Fachschulen	1978 1979 1980 1981	9 275 9 940 11 082 10 859	4 933 5 470 6 410 6 285	4 470 4 672	4 892 5 860	50,5 56,1 58,3 65,5	49,5 43,9 41,7 34,5	6 837 5 048 5 222 6 885	54,1 54,0 57,3 53,5	45,9 46,0 42,7 46,5
Fachhochschulen	1978 1979 1980 1981	10 826 11 147 12 339 13 335	2 201 2 359 2 694 3 008	8 788 9 645	7 520	17,3 19,7 21,4 26,3	82,7 80,3 78,6 73,7	8 145 5 436 4 819 8 514	21,3 22,7 22,5 20,4	78,7 77,3 77,5 79,6
Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	32 032 31 489 33 259 34 147	3 275 3 182 3 560 3 775	28 307 29 699	12 494 13 981	7,1 7,4 8,2 11,2	92,9 92,6 91,8 88,8	25 171 18 995 19 278 26 4 37	11,1 11,9 12,5 11,0	88,9 88,1 87,5 89,0
Übrige Ausbildungsstätten	1978 1979 1980 1981	11 352 13 318 16 411 18 286	7 323 8 716 10 830 12 097	4 602 5 581	8 072	54,8 61,4 64,5 67,5	45,2 38,6 35,5 32,5	6 768 5 246 4 537 9 127	71,1 71,6 69,9 64,8	28,9 28,4 30,1 35,2
Zusammen	1978 1979 1980 1981	120 858 146 368 181 740 193 081	69 088 93 584 124 231 133 537	52 784 57 509		61,7 66,9 69,7 76,0	38,3 33,1 30,3 24,0	85 427 72 498 85 070 121 699	55,3 60,9 66,8 65,1	44,7 39,1 33,2 34,9
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	3 262 3 648 4 476 4 403	2 140 2 406 3 056 2 990	1 242 1 420	1 068 1 478	71,0 71,4 70,2 70,6	29,0 28,6 29,8 29,4	2 749 2 580 2 998 3 564	64,6 63,7 67,3 67,3	35,4 36,3 32,7 32,7

Fußnote siehe S. 25.

3 Geforderte 1978 bis 1981 nach Ausbildungsstätten, Wohnung wahrend der Ausbildung, Umfang der F\u00f6rderung und L\u00e4ndern

•		G	eforderte				Davon er			
	Berichts-	ļ	_ davon v	ohnten	v	ollförderu davon w		Te	ılförderu <u>davon</u>	obnten
Ausbildungsstätte	jahr	ins- gesamt	bei den Elte	nicht bei den ern	zu- sammen	bei den Elte	nicht bei den rn	zu- sammen	hei den	nicht bei den ern
	L	L	Anzahl			*		Anzahl	 	<u> </u>
			Brem	ien						
Gymnasien	1978 ¹⁾	2 341	2 283	58	714	96,5	3,5	1 627	98,0	2,0
	1979	2 769	2 681	88	883	94,3	5,7	1 886	98,0	2,0
	1980	3 099	2 997	102	927	94,8	5,2	2 172	97,5	2,5
	1981	2 714	2 618	96	715	95,7	4,3	1 999	96,7	3,3
Berufsfachschulen	1978	1 634	1 449	185	624	92,0	8,0	1 010	86,6	13,4
	1979	2 123	2 277	246	1 115	92,0	8,0	1 408	88,8	11,2
	1980	3 039	2 756	283	1 281	94,4	5,6	1 758	88,0	12,0
	1981	3 059	2 792	267	1 144	96,1	3,9	, 1 915	88,4	11,6
Fachschulen	1978	433	228	205	119	47,9	52,1	314	54,5	45,5
	1979	406	192	214	105	50,5	49,5	301	46,2	53,8
	1980	390	194	196	116	56,0	44,0	274	47,1	52,9
	1981	305	179	186	77	53,2	46,8	288	47,9	52,1
Fachhochschulen	1978	3 256	833	2 425	1 313	19,1	80,9	1 945	29,9	70,1
	1979	3 362	873	2 489	1 579	26,3	73,7	1 783	25,7	74,3
	1980	3 427	859	2 568	1 576	32,9	67,1	1 851	18,4	81,6
	1981	3 377	859	2 518	1 084	36,1	63,9	2 293	20,4	79,6
Wissenschaftliche Hochschulen	1978	2 753	419	2 334	1 223	8,7	91,3	1 530	20,4	79,6
	1979	3 002	`461	2 541	1 274	11,8	88,2	1 728	18,0	82,0
	1980	3 232	449	2 783	1 142	13,8	86,2	2 090	13,9	86,1
	1981	3 244	408	2 836	912	13,5	86,5	2 332	12,2	37,8
Übrige Ausbildungsstätten	1978	1 156	835	321	489	60,7	39,3	667	80,7	19,3
	1979	1 219	824	395	644	61,6	38,4	575	74,3	25,7
	1980	1 353	896	457	920	66,4	33,6	433	65,8	34,2
	1981	1 356	901	455	760	67,0	33,0	596	65,8	34,2
Zusammen	1978	11 575	6 047	5 528	4 482	44,1	55,9	7 093	57,4	42,6
	1979	13 281	7 308	5 973	5 600	51,3	48,7	7 681	57,7	42,3
	1980	14 540	8 151	6 389	5 962	57,7	42,3	8 578	54,9	45,1
	1981	14 115	7 757	6 358	4 692	60,7	39,3	9 423	52,1	47,9
darunter: Praktıkum .	1978 1979 1980 1981	146 144 144 133	94 98 104 93	52 46 40 40	39 45 47 33	69,2 77,8 80,9 63,6	30,8 22,2 19,1 36,4	107 99 97 100	62,6 63,6 68,0 72,0	37,4 36,4 32,0 28,0
		Ŋ	ordrhein-	Mestfalen						
Gymnasien	1978 ¹⁾	59 065	57 250	1 815	19 758	95,9	4,1	39 307	97,4	2,6
	1979	62 775	60 473	2 302	22 065	94,3	5,7	40 710	97,4	2,6
	1980	75 531	72 820	2 711	23 790	93,9	6,1	51 741	97,6	2,4
	1981	71 384	68 564	2 820	18 652	93,8	6,2	52 732	96,9	3,1
Berufsfachschulen	1978	52 835	47 952	4 883	22 812	92,7	7,3	30 023	89,3	10,7
	1979	88 654	81 864	6 790	41 564	93,8	6,2	47 090	91,0	9,0
	1980	108 895	100 930	7 965	51 509	94,1	5,9	57 386	91,4	8,6
	1981	99 720	91 922	7 798	39 800	94,5	5,5	59 920	90,6	9,4
Fach'schulen	1978	13 799	9 936	3 863	5 228	69,3	30,7	8 571	73,7	26,3
	1979	13 484	9 647	3 837	5 575	68,2	31,8	7 909	73,9	26,1
	1980	14 283	10 163	4 120	6 244	67,0	33,0	8 039	74,4	25,6
	1981	14 247	10 195	4 052	5 055	70,9	29,1	9 192	71,9	28,1
Fachhochschulen	1978	34 131	11 979	22 152	11 445	30,7	69,3	22 686	37,3	62,7
	1979	34 704	11 866	22 838	16 264	33,6	66,4	18 440	34,7	65,3
	1980	37 154	12 579	24 575	20 196	34,4	65,6	16 958	33,2	66,8
	1981	38 535	12 932	25 603	13 040	39,3	60,7	25 495	30,6	69,4
Wissenschaffliche Hochschulen	1978	93 689	23 168	70 521	28 763	19,3	80,7	64 926	27,1	72,9
	1979	97 910	24 456	73 454	34 235	20,9	79,1	63 675	27,2	72,8
	1980	104 224	25 967	78 257	37 393	21,6	78,4	66 831	26,8	73,2
	1981	103 973	25 446	78 527	24 304	25,1	74,9	79 669	24,3	75,7
Übrige Ausbildungsstätten	1978	30 880	21 932	8 948	14 621	59,6	40,4	16 259	81,3	18,7
	1979	33 154	23 693	9 461	17 978	63,0	37,0	15 176	81,5	18,5
	1980	40 367	29 284	11 083	28 120	70,9	29,1	12 247	76,3	23,7
	1981	43 786	11 769	12 017	23 234	73,4	26,6	20 552	71,6	28,4
Zusammen	1978	284 399	172 217	112 182	102 627	59,9	40,1	181 772	60,9	39,1
	1979	330 681	211 999	118 682	137 681	63,6	36,4	193 000	64,5	35,5
	1980	380 454	251 743	128 711	167 252	65,7	34,3	213 202	66,5	33,5
	1981	371 645	240 828	130 817	124 085	70,1	29,9	247 560	62,1	37,9
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	3 964 4 464 5 526 5 335	3 190 3 665 4 553 4 332	774 799 973 1 003	1 207 1 432 1 843 1 484	83,6 83,3 82,9 81,1	16,4 16,7 17,1 18,9	2 757 3 032 3 683 3 851	79,1 81,5 82,2 81,3	20,9 18,5 17,8 18,7

Fußnote siehe S. 25.

ı

3 Geforderte 1978 bis 1981 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

		G	eforderte					rhielten		
Aushildungsstatte	Berichts-		davon	vohnten	<u>v</u>	ollförder davon	ung wohnten	Te	ilförderu davon	ohnten
Ausbildungsstatte	Jahr	ins- gesamt	bei den Elte		zu- sammen	bei den Elt		zu- sammen	bei den Elte	nicht bei den ern
	l		Anza	ahl			8	Anzahl		t
Gymnasien	1978 ¹⁾ 1979	16 357 16 773	Hess 15 829 16 121	528 652	4 989 7 228	96,3 95,0	3,7 5,0	11 368 9 5 4 5	97,0 97,0	3,0 3,0
	1980	21 885	21 058	827	8 737	94,5	5,5	13 148	97,4	2,6
	1981	21 062	20 240	822	5 891	93,4	6,6	15 171	97,1	2,9
Berufsfachschulen	1978	6 605	4 967	1 638	2 339	79,6	20,4	4 266	72,8	27,2
	1979	12 439	10 748	1 691	6 554	89,6	10,4	5 885	82,9	17,1
	1980	18 344	16 320	2 024	10 186	91,5	8,5	8 158	85,8	14,2
	1981	18 019	16 005	2 014	7 831	90,6	9,4	10 188	87,4	12,6
Fachschulen	1978	4 174	2 182	1 992	1 426	52,7	47,3	2 748	52,1	47,9
	1979	3 890	2 031	1 859	1 902	54,2	45,8	1 988	50,3	49,7
	1980	4 303	2 343	1 960	2 445	56,4	43,6	1 858	51,8	48,2
	1981	4 215	2 282	1 933	1 991	57,5	42,5	2 224	51,2	48,8
Fachhochschulen	1978	12 165	3 140	9 025	3 038	19,3	80,7	9 127	28,0	72,0
	1979	12 343	3 147	9 196	6 280	22,9	77,1	6 063	28,2	71,8
	1980	13 925	3 593	10 332	8 114	24,0	76,0	5 811	28,4	71,6
	1981	14 000	3 772	10 228	5 851	24,3	75,7	8 149	28,9	71,1
Wissenschaftliche Hochschulen	1978	29 643	5 120	24 523	6 823	11,9	88,1	22 820	18,9	81,1
	1979	29 168	5 201	-23 967	11 872	13,3	86,7	17 296	20,9	79,1
	1980	31 883	5 998	25 885	13 937	14,3	85,7	17 946	22,3	77,7
	1981	32 404	6 019	26 385	10 948	13,1	86,9	21 456	21,4	78,6
Übrige Ausbildungsstätten	1978	7 617	4 100	3 517	3 733	38,2	61,8	3 884	68,9	31,1
	1979	7 989	4 310	3 679	4 838	42,5	57,5	3 151	71,5	28,5
	1980	9 766	5 891	3 875	6 794	54,7	45,3	2 972	73,2	26,8
	1981	10 550	6 694	3 856	5 573	61,1	38,9	4 977	66,1	33,9
Zusammen	1978	76 561	35 338	41 223	22 348	45,8	54,2	54 213	46,3	53,7
	1979	82 602	41 558	41 044	38 674	48,7	51,3	43 928	51,7	48,3
	1980	100 106	55 203	44 903	50 213	53,0	47,0	49 893	57,3	42,7
	1981	100 250	55 012	45 238	38 085	52,5	47,5	62 165	56,3	43,7
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	348 402 502 548	224 243 297 305	124 159 205 243	65 107 151 123	64,6 51,4 47,0 51,2	35,4 48,6 53,0 48,8	283 295 351 425	64,3 63,7 64,4 56,9	35,7 36,3 35,6 43,1
			Rheinland	l-Pfalz						
Gymnasien	1978 ¹⁾	13 915	12 730	1 185	4 320	90,9	9,1	9 595	91,8	8,2
	1979	15 397	14 277	1 120	6 775	92,1	7,9	8 622	93,2	6,8
	1980	17 649	16 537	1 112	7 137	92,4	7,6	10 512	94,5	5,5
	1981	16 885	15 898	987	4 775	92,0	8,0	12 110	95,0	5,0
Berufsfachschulen	1978	12 970	10 287	2 683	4 793	83,6	16,4	8 177	76,8	23,2
	1979	20 763	17 805	2 958	10 686	88,8	11,2	10 077	82,6	17,4
	1980	24 820	21 641	3 179	12 643	89,5	10,5	12 177	84,8	15,2
	1981	24 591	21 472	3 119	9 232	88,6	11,4	15 359	86,5	13,5
Fachschulen	1978	4 007	2 038	1 969	1 401	55,5	44,5	2 606	48,4	51,6
	1979	4 001	1 998	2 003	2 018	54,2	45,8	1 983	45,6	54,4
	1980	4 426	2 242	2 184	2 436	53,4	46,6	1 990	47,2	52,8
	1981	4 377	2 327	2 050	1 904	58,4	41,6	2 473	49,1	50,9
Fachhochschulen	1978	6 392	2 042	4 350	1 491	28,6	71,4	4 901	33,0	67,0
	1979	6 276	2 028	4 248	2 727	29,6	70,4	3 549	34,4	65,6
	1980	6 768	2 199	4 569	3 816	33,5	66,5	2 952	31,2	68,8
	1981	7 205	2 286	4 919	3 091	33,6	66,4	4 114	30,3	69,7
Wissenschaftliche Hochschulen	1978	13 071	2 320	10 751	2 359	15,1	84,9	10 712	18,3	81,7
	1979	13 323	2 374	10 949	4 500	15,3	84,7	8 823	19,1	80,9
	1980	14 452	2 582	11 870	5 051	15,6	84,4	9 401	19,1	80,9
	1981	14 742	2 642	12 100	3 740	14,6	85,4	11 002	19,1	80,9
Übrige Ausbildungsstätten	1978	5 450	3 634	1 816	2 313	57,1	42,9	3 137	73,8	26,2
	1979	5 303	3 633	1 670	2 748	60,4	39,6	2 555	77,2	22,8
	1980	6 641	4 627	2 014	5 064	69,8	30,2	1 577	69,3	30,7
	1981	7 569	5 312	2 257	4 733	71,6	28,4	2 836	67,9	32,1
Zusammen	1978	55 805	33 051	22 754	16 677	64,8	35,2	39 128	56,8	43,2
	1979	65 063	42 115	22 948	29 454	67,8	32,2	35 609	62,2	37,8
	1980	74 756	49 828	24 928	36 147	68,6	31,4	38 609	64,8	35,2
	1981	75 369	49 937	25 432	27 475	67,9	32,1	47 894	65,3	34,7
darunter: Praktıkum .	1978 1979 1980 1981	517 535 679 934	330 329 406 594	187 206 273 340	136 191 246 274	77,2 64,4 59,3 66,4	22,8 35,6 40,7 33,6	381 344 433 660	59,1 59,9 60,0 62,4	40,9 40,1 40,0 37,6

Fußnote siehe S. 25.

3 Geförderte 1978 bis 1981 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

		G	eförderte		v	ollförder	Davon er		il(örderu	ng
Ausbildungsstätte	Berichts- jahr	ins- gesamt	davon w bei den Elte	nıcht bei den	zu- sammen	davon w bei den Elte	nicht bei den ern	zu- sammen	davon bei den Elt	wohnten nicht bei der ern
	<u> </u>		Anzahl			1		Anzahl		8
Gymnasier	1978 ¹⁾	33 989	31 664	2 325	9 243	92,3	7,7	24 746	93,5	6,5
	1979	37 394	34 815	2 579	15 112	92,1	7,9	22 282	93,8	6,2
	1980	45 136	42 220	2 916	16 836	92,1	7,9	28 300	94,4	5,6
	1981	42 107	39 219	2 888	10 605	92,7	7,3	31 502	93,3	6,7
Berufsfachschulen	1978	26 775	21 477	5 298	9 726	85,3	14,7	17 049	77,3	22,7
	1979	45 045	39 104	5 941	22 958	90,3	9,7	22 087	83,1	16,9
	1980	57 193	50 456	6 737	29 021	90,3	9,7	28 172	86,0	14,0
	1981	56 135	49 136	6 999	20 155	91,6	8,4	35 980	85,2	14,8
Fachschulen	1978	9 872	4 893	4 979	3 141	51,2	48,8	6 731	48,8	51,2
	1979	9 643	4 776	4 867	4 574	52,8	47,2	5 069	46,5	53,5
	1980	10 473	5 438	5 035	5 229	54,1	45,9	5 244	49,7	50,3
	1981	10 303	5 497	4 806	3 747	66,9	33,1	6 556	45,6	54,4
Fachhochschulen	1978	16 457	4 414	12 043	3 581	21,5	78,5	12 876	28,3	71,7
	1979	16 933	4 583	12 350	7 996	24,5	75,5	8 937	29,3	70,7
	1980	18 233	5 169	13 064	9 970	26,3	73,7	8 263	30,8	69,2
	1981	19 445	5 625	13 820	6 443	31,9	68,1	13 002	27,4	72,6
Wissenschaftliche Hochschulen	1978	48 915	8 255	40 660	9 009	13,1	86,9	39 906	17,7	82,3
	1979	48 425	8 308	40 117	16 870	13,6	86,4	31 555	19,0	81,0
	1980	48 887	8 663	40 224	17 587	14,5	85,5	31 300	19,6	80,4
	1981	47 804	8 563	39 241	8 881	19,2	80,8	38 923	17,6	82,4
Übrige Ausbildungsstätten	1978	9 330	4 481	4 849	4 173	44,6	55,4	5 157	50,8	49,2
	1979	10 144	4 833	5 311	5 696	44,5	55,5	4 448	51,6	48,4
	1980	12 689	6 296	6 393	8 696	50,3	49,7	3 993	48,2	51,8
	1981	14 090	7 279	6 811	6 256	57,7	42,3	7 834	46,8	53,2
Zusammen	1978	145 338	75 184	70 154	38 873	57,2	42,8	106 465	49,7	50,3
	1979	167 584	96 419	71 165	73 206	59,9	40,1	94 378	55,7	44,3
	1980	192 611	118 242	74 369	87 339	61,9	38,1	105 272	60,9	39,1
	1981	189 884	115 319	74 565	56 087	68,1	31,9	133 797	57,7	42,3
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	483 665 986 1 110	273 348 466 530	210 317 520 580	72 153 279 224	55,6 51,6 48,7 51,8	44,4 48,4 51,3 48,2	411 512 707 886	56,7 52,5 46,7 46,7	43,3 47,5 53,3 53,3
			Baye	ern						
Gymnasien	1978 ¹⁾	31 817	27 594	4 223	13 384	83,6	16,4	18 433	89,0	11,0
	1979	32 922	28 796	4 126	14 092	84,2	15,8	18 830	89,9	10,1
	1980	29 843	26 296	3 547	11 151	83,8	16,2	18 692	90,7	9,3
	1981	25 911	22 662	3 249	7 835	82,7	17,3	18 076	89,5	10,5
Berufsfachschulen	1978	30 875	22 782	8 093	17 091	77,6	22,4	13 784	69,1	30,9
	1979	45 246	37 274	7 972	27 935	86,6	13,4	17 311	75,5	24,5
	1980	49 015	40 694	8 321	26 723	85,7	14,3	22 292	79,9	20,1
	1981	47 797	39 543	8 254	22 819	85,5	14,5	24 978	80,2	19,8
Fachschulen	1978	9 769	5 471	4 298	7 179	63,7	36,3	2 590	34,7	65,3
	1979	7 941	4 126	3 815	5 802	60,4	39,6	2 139	29,1	70,9
	1980	8 716	4 554	4 162	6 918	57,9	42,1	1 798	30,6	69,4
	1981	8 348	4 477	3 871	6 339	60,8	39,2	2 009	31,1	68,9
Fachhochschulen	1978	21 333	5 259	16 074	7 727	20,9	79,1	13 606	26,8	73,2
	1979	22 194	5 384	16 810	8 971	20,1	79,9	13 223	27,1	72,9
	1980	23 157	5 583	17 574	9 955	20,4	79,6	13 202	26,9	73,1
	1981	23 771	5 844	17 927	8 512	20,8	79,2	15 259	26,7	73,3
Wissenschaftliche Hochschulen	1978	48 489	8 732	39 757	17 978	16,9	83,1	30 511	18,7	81,3
	1979	49 958	9 371	40 587	18 753	16,5	83,5	31 205	20,1	79,9
	1980	49 816	8 411	41 405	17 780	12,5	87,5	32 036	19,3	80,7
	1981	49 975	8 499	41 476	14 910	12,6	87,4	35 065	18,9	81,1
Übrige Ausbildungsstätten	1978	28 918	17 875	11 043	13 088	56,5	43,5	15 830	66,2	33,8
	1979	32 667	20 566	12 101	16 035	58,7	41,3	16 632	67,1	32,9
	1980	40 990	26 869	14 121	22 951	63,2	36,8	18 039	68,5	31,5
	1981	39 841	26 436	13 405	16 112	67,3	32,7	23 729	65,7	34,3
Zusammen	1978	171 201	87 713	83 488	76 447	53,7	46,3	94 754	49,2	50,8
	1979	190 928	105 517	85 411	91 588	58,8	41,2	99 340	52,0	48,0
	1980	201 537	112 407	89 130	95 478	57,6	42,4	106 059	54,1	45,9
	1981	195 643	107 461	88 182	76 527	57,9	42,1	119 116	53,0	47,0
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	2 880 2 862 3 145 4 412	2 172 2 064 2 248 2 759	708 798 897 1 653	789 835 932 1 075	80,7 78,8 74,5 66,8	19,3 21,2 25,5 33,2	2 091 2 027 2 213 3 337	73,4 69,4 70,2 61,2	26,6 30,6 29,8 38,8

Fußnote siehe S. 25.

3 Geförderte 1978 bis 1981 nach Ausbildungsstätten, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

		G	eförderte					chielten		
Ausbildungsstätte	Berichts-	,	davon	wohnten	v	ollforder davon	ung wohnten	Те	ılförderu davon	ng wohnten
Nusbildungsstatte	jahr	ins- gesamt	bei den Elte	nicht bei den ern	zu- sammen	beı den Elt		zu- sammen		nicht bei den ern
	L	<u> </u>	Anzahl				*	Anzahl	L	8
Gymnasien	1978 ¹⁾	4 595	Saarla 4 424	and 171	1 187	96,3	3,7	3 408	96 3	3,7
	1979 1980 1981	4 512 4 659 4 118	4 354 4 492 3 949	158 167 169	1 792 1 687 942	96,3 96,3 94,5	3,7 3,7 5,5	2 720 2 972 3 176	96,3 96,7 96,5 96,3	3,3 3,5 3,7
Berufsfachschulen	1978	3 861	3 438	423	1 148	92,2	7,8	2 713	87,7	12,3
	1979	7 916	7 413	503	4 151	95,7	4,3	3 765	91,4	8,6
	1980	9 351	8 805	546	4 855	95,4	4,6	4 496	92,8	7,2
	1981	8 810	8 324	486	3 176	95,1	4,9	5 634	94,1	5,9
Fachschulen	1978	718	407	311	156	53,2	46,8	562	57,7	42,3
	1979	750	444	306	314	59,6	40,4	436	58,9	41,1
	1980	736	435	301	322	58,7	41,3	414	59,4	40,6
	1981	709	426	283	236	59,3	40,7	473	60,5	39,5
Fachhochschulen	1978	1 279	663	616	264	48,1	51,9	1 015	52,8	47,2
	1979	1 234	636	598	607	50,6	49,4	627	52,5	47,5
	1980	1 367	759	608	773	52,3	47,7	594	59,8	40,2
	1981	1 431	783	648	533	52,7	47,3	898	55,9	44,1
Wissenschaftliche Hochschulen	1978	5 239	1 911	3 328	862	29,1	70,9	4 377	37,9	62,1
	1979	5 314	1 943	3 371	1 800	32,5	67,5	3 514	38,6	61,4
	1980	5 408	2 019	3 389	1 857	33,3	66,7	3 551	39,5	60,5
	1981	5 484	1 966	3 518	1 239	30,3	69,7	4 245	37,5	62,5
Übrige Ausbildungsstätten	1978	2 512	2 140	372	740	76,6	23,4	1 772	88,8	11,2
	1979	2 661	2 268	393	1 331	81,4	18,6	1 330	89,0	11,0
	1980	3 232	2 741	49 1	1 838	81,9	18,1	1 394	88,6	11,4
	1981	3 400	2 849	551	1 428	82,5	17,5	1 972	84,7	15,3
Zusammen	1978	18 204	12 983	5 221	4 357	74,1	25,9	13 847	70,4	29,6
	1979	22 387	17 058	5 329	9 995	78,6	21,4	12 392	74,2	25,8
	1980	24 753	19 251	5 502	11 332	79,2	20,8	13 421	76,6	23,4
	1981	23 952	18 297	5 655	7 554	77,9	22,1	16 398	75,7	24,3
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	212 182 226 208	171 153 192 177	41 29 34 31	46 68 94 48	95,7 92,6 85,1 89,6	4,3 7,4 14,9 10,4	166 114 132 160	76,5 78,9 84,8 83,7	23,5 21,1 15,2 16,3
			Berlin	(West)						
Gymnasien	1978 ¹⁾	2 699	2 619	80	967	96,0	4,0	1 732	97,6	2,4
	1979	2 918	2 822	96	1 003	94,9	5,1	1 915	97,7	2,3
	1980	3 063	2 929	134	1 032	92,9	7,1	2 031	97,0	3,0
	1981	2 659	2 503	156	820	89,1	10,9	1 839	96,4	3,6
Berufsfachschulen	1978	1 883	1 693	190	896	88,7	11,3	987	91,0	9,0
	1979	2 276	2 062	214	969	90,3	9,7	1 307	90,8	9,2
	1980	2 567	2 324	243	1 105	88,6	11,4	1 4 62	92,0	8,0
	1981	2 882	2 577	305	1 195	88,1	11,9	1 687	90,3	9,7
Fachschulen	1978	750	205	545	342	18,4	81,6	408	34,8	65,2
	1979	771	234	537	350	16,6	83,4	421	41,8	58,2
	1980	795	265	530	389	19,8	80,2	406	46,3	53,7
	1981	823	265	558	366	18,3	81,7	457	43,3	56,7
Fachhochschulen	1978	3 765	436	3 329	1 780	6,7	93,3	1 985	15,9	84,1
	1979	3 788	411	3 377	2 140	6,3	93,7	1 648	16,8	83,2
	1980	3 877	439	3 438	2 386	8,1	91,9	1 491	16,5	83,5
	1981	3 998	513	3 485	1 949	8,9	91,1	2 049	16,6	83,4
Wissenschaftliche Hochschulen	1978	19 263	1 603	17 660	9 332	4,4	95,6	9 931	12,0	88,0
	1979	19 135	1 443	17 692	9 324	3,4	96,6	9 811	11,5	88,5
	1980	19 500	1 493	18 007	9 488	3,7	96,3	10 012	11,4	88,6
	1981	19 460	1 544	17 916	8 583	3,8	96,2	10 877	11,2	88,8
Übrige Ausbildungsstätten	1978	4 057	547	3 510	2 994	8,0	92,0	1 063	28,8	71,2
	1979	4 369	628	3 741	3 239	8,4	91,6	1 130	31,5	68,5
	1980	4 928	986	3 942	3 596	13,5	86,5	1 332	37,5	62,5
	1981	5 636	1 297	4 339	3 609	15,4	8 4 ,6	2 027	36,6	63,4
Zusammen	1978	32 417	7 103	25 314	16 311	15,7	84,3	16 106	28,2	71,8
	1979	33 257	7 600	25 657	17 025	15,3	84,7	16 232	30,8	69,2
	1980	34 730	8 436	26 294	17 996	16,9	83,1	16 734	32,2	67,8
	1981	35 458	8 699	26 759	16 522	17,6	82,4	18 936	30,6	69,4
darunter: Praktikum .	1978 1979 1980 1981	14 1 117 118 154	105 77 78 110	36 40 40 44	39 35 39 36	82,1 65,7 61,5 77,8	17,9 34,3 38,5 22,2	102 82 79 118	71,6 65,9 68,4 69,5	28,4 34,1 31,6 30,5

¹⁾ Einschl. integrierte Gesamtschulen.

4 Geförderte 1978 bis 1981 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

		G	eförderte				Davon e			
	Berichts-	ļ	davon w	ohnten	v	ollförderu davon w		Te	ılförderun davon w	
Sedarfssatzgruppe ,	jahr	ins- gesamt	bei đen	nıcht bei den	zu- sammen	bei den	nıcht beı den	zu- sammen	bei den	nicht bei den
		ļ	Elte Anzahl	rn		Elte		Anzahl	Elte	
										_
			Bu	ındesgebi	et					
Haupt-, Realschulen, integrierte					440 757	00.1		255 474	20.2	44.7
Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	405 233 536 217 650 272 629 704	357 643 483 942 591 895 571 715	47 590 52 275 58 377 57 989	149 757 251 846 294 922 223 312	88,1 90,6 90,9 91,3	11,9 9,4 9,1 8,7	255 476 294 371 355 350 406 392	88,3 89,9 91,1 90,5	11,7 10,1 8,9 9,5
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	46 286 50 156 66 456 76 U48	35 717 38 414 50 600 58 151	10 569 11 742 15 856 17 897	17 489 26 582 51 214 45 700	71,2 72,3 76,2 78,0	28,8 27,7 23,8 22,0	28 797 23 574 15 242 30 348	80,8 81,4 75,9 74,2	19,2 18,6 24,1 25,8
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1 98 1	73 751 74 479 81 979 82 123	35 517 35 258 39 903 40 401	38 234 39 221 42 076 41 722	37 572 44 983 52 447 37 356	43,0 44,0 45,5 49,6	57,0 56,0 54,5 50,4	36 179 29 496 29 532 44 767	53,5 52,4 54,3 48,8	46,5 47,6 45,7 51,2
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	442 240 450 455 475 307 481 829	94 684 96 874 102 932 104 466	347 556 353 581 372 375 377 363	129 672 180 465 202 379 142 446	17,2 18,3 19,2 20,8	82,8 81,7 80,8 79,2	312 568 269 990 272 928 339 383	23,2 23,7 23,5 22,0	76,8 76,3 76,5 78,0
Insgesamt ¹⁾		967 552 1 111 343 1 274 073 1 269 758	523 576 654 499 785 347 774 746	443 976 456 844 488 726 495 012	334 524 503 905 601 012 448 854	54,7 59,6 61,5 64,1	45,3 40,4 38,5 35,9	633 028 607 438 673 061 820 904	53,8 58,3 61,7 59,3	46,2 41,7 38,3 40,7
		s	chleswig-H	olstein						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung nicht Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	15 488 20 124 25 110 25 033	13 311 17 720 22 089 21 846	2 177 2 404 3 021 3 187	4 725 9 383 11 503 8 418	87,1 88,7 87,2 89,5	12,9 11,3 12,8 10,5	10 763 10 741 13 607 16 615	85,5 87,5 88,7 86,2	14,5 12,5 11,3 13,8
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	1 196 1 315 1 793 2 160	700 755 994 1 231	496 560 799 929	479 803 1 427 1 287	47,8 53,5 54,9 59,5	52,2 46,5 45,1 40,5	717 512 366 873	65,7 63,5 57,4 53,3	34,3 36,5 42,6 46,7
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	2 887 3 006 2 828 2 412	1 482 1 598 1 553 1 421	1 405 1 408 1 275 991	903 1 693 1 793 1 395	46,8 57,9 60,2 72,0	53,2 42,1 39,8 28,0	1 984 1 313 1 035 1 017	53,4 47,0 45,7 40,9	46,6 53,0 54,3 59,1
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	10 354 10 621 11 443 11 752	1 344 1 355 1 512 1 603	9 010 9 266 9 931 10 149	2 340 4 475 5 153 2 987	9,9 10,7 10,9 14,9	90,1 89,3 89,1 85,1	8 014 6 146 6 290 8 765	13,9 14,3 15,1 13,2	86,1 85,7 84,9 86,8
Zusammen ¹⁾	1978 1979 1980 1981	29 925 35 067 41 176 41 358	16 837 21 428 26 148 26 101	13 088 13 639 15 028 15 257	8 447 16 355 19 878 14 088	59,2 62,4 62,6 69,2	40,8 37,6 37,4 30,8	21 478 18 712 21 298 27 270	55,1 60,0 64,3 60,0	44,9 40,0 35,7 40,0
			Hambur	rg						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	4 727 6 683 8 156 8 044	4 386 6 265 7 579 7 354	341 418 57/ 690	2 639	90,7 91,6 89,4 86,1	9,3 8,4 10,6 13,9	3 174 4 437 5 517 5 364	93,8 94,8 94,6 94,1	6,2 5,2 5,4 5,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	849 845 1 108 1 350	603 628 744 899	246 217 364 451	357 383 802 851	57,1 59,5 61,5 63,2	42,9 40,5 38,5 36,8	492 462 306 499	81,1 86,6 82,0 72,3	18,9 13,4 18,0 27,7
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	1 528 1 518 1 574 1 495	448 448 465 428	1 080 1 070 1 109 1 067	798 794 838 638	14,0 15,5 15,3 18,3	86,0 84,5 84,7 81,7	730 724 736 857	46,0 44,9 45,8 36,3	54,0 55,1 54,2 63,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	14 164 15 079 16 832 18 113	2 577 2 572 2 919 3 117	11 587 12 507 13 913 14 996	5 815 7 034 8 466 8 187	11,2 11,4 12,6 12,1	88,8 88,6 87,4 87,9	8 349 8 045 8 366 9 926	23,0 22,0 22,1 21,4	77,0 78,0 77,9 78,6
Zusammen ¹⁾	1978 1979 1980 1981	21 269 24 125 27 670 29 003	8 015 9 913 11 707 11 798	13 254 14 212 15 963 17 205	12 745	27,9 30,7 31,8 32,0	72,1 69,3 68,2 68,0	12 745 13 668 14 925 16 646	44,2 49,0 51,3 47,1	55,8 51,0 48,7 52,9

4 Geförderte 1978 bis 1981 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

		G	eförderte				Davon er	rhielten		
	Berichts-			wohnten	V	ollförderu davon w		Te	ilförderu davon	ng wohnten
Bedarfssatzgruppe	jahr	ıns- gesamt	bei den	nicht bei den ern	zu- sammen	bei den Elte	nicht bei den ern	zu- sammen	bei den	nicht bei den ern
····			Anzahl			9	B	Anzahl		1
			Niede	ersachsen						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasıen, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	59 523 83 646 112 564 120 381	52 883 76 289 103 783 111 479	6 640 7 357 8 781 8 902	19 576 44 130 59 136 46 842	90,4 92,4 92,8 94,4	9,6 7,6 7,2 5,6	39 947 39 516 53 428 73 539	88,1 89,9 91,5 91,4	11,9 10,1 8,5 8,6
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	7 243 7 885 9 962 11 221	5 316 5 674 7 080 8 053	1 927 2 211 2 882 3 168	2 387 4 845 8 099 6 599	66,8 69,3 71,2 73,9	33,2 30,7 28,8 26,1	4 856 3 040 1 863 4 622	76,6 76,1 70,3 68,7	23,4 23,9 29,7 31,3
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	10 872 11 832 13 281 13 688	5 369 6 044 7 079 7 199	5 503 5 788 6 202 6 489	3 863 6 566 7 808 5 352	42,3 49,6 51,3 56,2	57,7 50,4 48,7 43,8	7 009 5 266 5 473 8 336	53,3 52,9 56,1 50,3	46,7 47,1 43,9 49,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	43 215 42 999 45 924 47 781	5 518 5 576 6 285 6 803	37 697 37 423 39 639 40 978	9 601 18 323 21 618 12 582	10,0 11,3 12,8 17,0	90,0 88,7 87,2 83,0	33 614 24 676 24 306 35 199	13,6 14,2 14,5 13,3	86,4 85,8 85,5 86,7
Zusammen ¹⁾	1978 1979 1980 1981	120 858 146 368 181 740 193 081	69 088 93 584 124 231 133 537	51 770 52 784 57 509 59 544	35 431 73 870 96 670 71 382	61,7 66,9 69,7 76,0	38,3 33,1 30,3 24,0	85 427 72 498 85 070 121 699	55,3 60,9 66,8 . 65,1	44,7 39,1 33,2 34,9
			Bren	nen						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	4 235 5 582 6 441 6 048	3 945 5 186 5 981 5 617	29 0 39 6 46 0 43 1	1 440 2 123 2 342 1 956	93,6 92,1 93,5 94,6	6,4 7,9 6,5 5,4	2 795 3 459 4 099 4 092	92,9 93,4 92,5 92,0	7,1 6,6 7,5 8,0
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	773 784 879 929	603 580 645 679	170 204 234 250	310 440 672 582	64,5 65,0 72,8 74,1	35,5 35,0 27,2 25,9	463 344 207 347	87,0 85,5 75,4 71,5	13,0 14,5 24,6 28,5
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	520 506 527 492	242 207 217 194	278 299 310 298	194 183 230 157	35,1 37,2 37,0 32,5	64,9 62,8 63,0 67,5	326 323 297 335	53,4 43,0 44,4 42,7	46,6 57,0 55,6 57,3
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	6 047 6 408 6 693 6 646	1 257 1 335 1 308 1 267	4 790 5 073 5 385 5 379	2 538 2 853 2 718 1 997	14,1 19,8 24,9 25,7	85,9 80,2 75,1 74,3	3 509 3 555 3 975 4 649	25,6 21,7 15,9 16,2	74,4 78,3 84,1 83,8
Zusammen ¹⁾	1978 1979 1980 1981	11 575 13 281 14 540 14 115	6 047 7 308 8 151 7 757	5 528 5 973 6 389 6 358	4 482 5 600 5 962 4 692	44,1 51,3 57,7 60,7	55,9 48,7 42,3 39,3	7 093 7 681 8 578 9 423	57,4 57,7 54,9 52,1	42,6 42,3 45,1 47,9
		N	ordrhein-⊮	estfalen						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	118 141 159 656 194 574 181 207	110 689 149 721 182 844 169 501	7 452 9 935 11 730 11 706	45 075 66 882 79 150 61 639	93,7 93,6 93,6 93,9	6,3 6,4 6,4 6,1	73 066 92 774 115 424 119 568	93,7 93,9 94,2 93,4	6,3 6,1 5,8 6,6
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	`1978 1979 1980 1981	17 190 17 310 22 163 25 411	14 884 14 758 18 538 21 095	2 306 2 552 3 625 4 316	6 645 8 997 18 257 15 888	82,2 82,3 84,5 85,1	17,8 17,7 15,5 14,9	10 545 8 313 3 906 9 523	89,4 88,5 79,5 79,5	10,6 11,5 20,5 20,5
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	19 763 19 615 20 757 21 019	11 157 10 839 11 446 11 540	8 606 8 776 9 311 9 479	10 291 10 901 11 821 8 942	45,2 44,2 44,8 48,3	54,8 55,8 55,2 51,7	9 472 8 714 8 936 12 077	68,7 69,0 68,8 59,8	31,3 31,0 31,2 40,2
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	129 297 134 092 142 945 143 995	35 486 36 676 38 911 38 689	93 811 97 416 104 034 105 306	40 611 50 897 58 014 37 606	22,5 25,0 26,0 30,0	77,5 75,0 74,0 70,0	88 686 83 195 84 931 106 389	29,7 28,8 28,0 25,8	70,3 71,2 72,0 74,2
Zusammen ¹ }	1978 1979 1980 1981	284 399 330 681 380 454 371 645	172 217 211 999 251 743 240 828	112 182 118 682 128 711 130 817	102 627 137 681 167 252 124 085	59,9 63,6 65,7 70,1	40,1 36,4 34,3 29,9	181 772 193 000 213 202 247 560	60,9 64,5 66,5 62,1	39,1 35,5 33,5 37,9

Fußnote siehe S. 2'.

4 Geförderte 1978 bis 1981 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Ländern

		G	eförderte				Davon e	rhielten		
	Berichts-			wohnten	V	ollförder davon	ung wohnten	Те	ilförderu davon	ng wohnten
Bedarfssatzgruppe	jahr	ins-	bei den	nicht bei den	zu-	bel den	nicht bei den	zu-	bei den	nıcht bei den
		gesamt	Elte	(sammen	Elt		sammen	Elt	i
			Anzahl			<u> </u>	1	Anzahl		•
				Hessen						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	24 856 31 266 42 935 41 847	22 492 28 746 39 881 38 804	2 364 2 520 3 054 3 043	7 981 14 764 20 222 14 696	90,8 92,3 92,8 91,6	9,2 7,7 7,2 8,4	16 875 16 502 22 713 27 151	90,3 91,6 93,0 93,3	9,7 8,4 7,0 6,7
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	2 734 2 759 4 026 4 908	2 067 2 076 3 039 3 776	667 683 987 1 132	970 1 352 3 066 3 088	65,3 67,4 74,3 77,3	34,7 32,6 25,7 22,7	1 764 1 407 960 1 820	81,3 82,8 79,4 76,3	18,7 17,2 20,6 23,7
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	6 277 6 247 6 513 6 363	2 401 2 279 2 572 2 536	3 876 3 968 3 941 3 827	3 269 4 021 4 457 3 207	28,9 31,1 35,6 39,4	71,1 68,9 64,4 60,6	3 008 2 226 2 056 3 156	48,4 46,2 47,9 40,3	51,6 53,8 52,1 59,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	42 694 42 328 46 629 47 129	8 378 8 457 9 710 9 895	34 316 33 871 36 919 37 234	10 128 18 535 22 466 17 092	14,0 16,5 17,7 16,9	86,0 83,5 82,3 83,1	32 566 23 793 24 163 30 037	21,4 22,7 23,7 23,3	78,6 77,3 76,3 76,7
Zusammen ¹⁾	1978 1979 1980 1981	76 561 82 602 100 106 100 250	35 338 41 558 55 203 55 012	41 223 41 044 44 903 45 238	22 348 38 674 50 213 38 085	45,8 48,7 53,0 52,5	54,2 51,3 47,0 47,5	54 213 43 928 49 893 62 165	46,3 51,7 57,3 56,3	53,7 48,3 42,7 43,7
			Rheinland	d-Pfalz	,					
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	27 856 36 509 42 827 41 853	23 707 32 302 38 401 37 611	4 149 4 207 4 426 4 242	9 532 17 584 19 922 14 132	96,4 89,9 90,3 89,5	13,6 10,1 9,7 10,5	18 324 18 925 22 905 27 721	84,4 87,2 89,1 90,1	15,6 12,8 10,9 9,9
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	3 781 4 237 5 471 6 305	2 794 3 234 4 206 4 853	987 1 003 1 265 1 452	1 308 2 000 4 210 4 092	67,1 70,9 77,8 78,2	32,9 29,1 22,2 21,8	2 473 2 237 1 261 2 213	77,5 81,2 73,7 74,6	22,5 18,8 26,3 25,4
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	4 695 4 716 5 234 5 257	2 186 2 176 2 438 2 542	2 509 2 540 2 796 2 715	1 983 2 641 3 148 2 420	45,9 47,6 46,9 50,7	54,1 52,4 53,1 49,3	2 712 2 075 2 086 2 837	47,1 44,3 46,1 46,4	52,9 55,7 53,9 53,6
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	19 470 19 600 21 223 21 954	4 362 4 402 4 782 4 931	15 108 15 198 16 441 17 023	3 852 7 228 8 867 6 831	20,3 20,7 23,3 23,2	79,7 79,3 76,7 76,8	15 618 12 372 12 356 15 123	22,9 23,5 22,0 22,1	77,1 76,5 78,0 77,9
Zusammen ¹⁾	1978 1979 1980 1981	55 805 65 063 74 756 75 369	33 051 42 115 49 828 49 937	22 754 22 948 24 928 25 432	16 677 29 454 36 147 27 475	64,8 67,8 68,6 67,9	35,2 32,2 31,4 32,1	39 128 35 609 38 609 47 894	56,8 62,2 64,8 65,3	43,2 37,8 35,2 34,7
			Baden-Wür	rttemberg						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	61 399 83 219 103 174 99 045	53 405 74 308 93 106 88 769	7 994 8 911 10 068 10 276	19 158 38 386 46 240 31 008	88,2 90,6 90,5 91,7	11,8 9,4 9,5 8,3	42 241 44 833 56 934 68 037	86,4 88,1 90,0 88,7	13,6 11,9 10,0 11,3
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	4 934 5 254 7 156 8 278	3 001 3 077 4 242 5 077	1 933 2 177 2 914 3 201	1 641 2 652 5 154 4 575	55,3 53,2 58,1 64,5	44,7 46,8 41,9 35,5	3 293 2 602 2 002 3 703	63,6 64,0 62,3 57,4	36,4 36,0 37,7 42,6
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	12 204 12 170 13 316 13 377	5 845 5 819 6 677 6 891	6 359 6 351 6 639 6 486	5 170 6 820 7 788 4 838	47,5 49,0 50,8 61,2	52,5 51,0 49,2 38,8	7 034 5 350 5 528 8 539	48,2 46,3 49,2 46,0	51,8 53,7 50,8 54,0
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	66 785 66 930 68 941 69 167	12 927 13 211 14 211 14 579	53 858 53 719 54 730 54 588	12 890 25 338 28 135 15 654	15,4 17,1 18,7 24,5	84,6 82,9 81,3 75,5	53 895 41 592 40 806 53 513	20,3 21,4 21,9 20,1	79,7 78,6 78,1 79,9
Zusammen ¹⁾	1978 1979 1980 1981	145 338 167 584 192 611 189 884	75 184 96 419 118 242 115 319	70 154 71 165 74 369 74 565	38 873 73 206 87 339 56 087	57,2 59,9 61,9 68,1	42,8 40,1 38,1 31,9	106 465 94 378 105 272 133 797	49,7 55,7 60,9 57,7	50,3 44,3 39,1 42,3

Fußnote siehe S. 29.

4 Geforderte 1978 bis 1981 nach Bedarfssatzgruppen, Wohnung während der Ausbildung, Umfang der Förderung und Landern

		G	eförderte				Davon e	rhielten		
	Berichts-		davon	wohnten	V	ollförder davon	ung wohnten	Te	11förderu davon	ng wohnten
Badarfssatzgruppe	jahr	ıns-	beı den	nicht bei den	zu~	bei den	nicht bei den	zu-	bei den	nicht bei der
		gesamt	Elte	!	sammen	Elt	ern	sammen	Elt	ł
			Anzahl			L	в	Anzahl		t
				Bayern						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Derufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	74 880 90 629 93 111 85 819	59 660 75 588 78 080 71 563	15 220 15 041 15 031 14 256	36 197 47 849 44 376 35 248	78,9 84,2 83,5 83,2	21,1 15,8 16,5 16,8	38 683 42 780 48 735 50 571	80,4 82,5 84,2 83,5	19,6 17,5 15,8 16,5
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	5 730 7 847 11 474 12 668	4 220 6 059 9 163 10 355	1 510 1 788 2 311 2 313	2 778 4 121 7 905 7 107	68,7 73,6 79,1 81,7	31,3 26,4 20,9 18,3	2 952 3 726 3 569 5 561	78,3 81,2 81,5 81,9	21,7 18,8 18,5 18,1
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	11 200 10 880 13 912 13 816	5 693 5 103 6 682 6 879	5 507 5 777 7 230 6 937	8 437 8 415 11 536 7 694	56,5 52,2 51,4 56,5	43,5 47,8 48,6 43,5	2 763 2 465 2 376 6 122	33,5 28,8 31,7 41,3	66,5 71,2 68,3 58,7
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	79 383 81 567 83 036 83 334	18 137 18 767 18 481 18 661	61 246 62 800 64 555 64 673	29 027 31 199 31 657 26 473	20,0 19,7 18,1 18,2	80,0 80,3 81,9 81,8	50 356 50 368 51 379 56 861	25,0 25,1 24,8 24,3	75,0 74,9 75,2 75,7
Zusammen ¹⁾	1978 1979 1980 1981	171 201 190 928 201 537 195 643	87 713 105 517 112 407 107 461	83 488 85 411 89 130 88 182	76 447 91 588 95 478 76 527	53,7 58,8 57,6 57,9	46,3 41,2 42,4 42,1	94 754 99 340 106 059 119 116	49,2 52,0 54,1 53,0	50,8 48,0 45,9 47,0
			Saar	land						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung nicht Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	9 303 13 395 15 244 14 241	8 656 12 673 14 448 13 500	647 722 796 741	2 550 6 393 7 066 4 473	94,0 95,7 95,4 94,7	6,0 4,3 4,6 5,3	6 753 7 002 8 178 9 768	92,7 93,6 94,2 94,8	7,3 6,4 5,8 5,2
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	1 442 1 451 1 720 1 806	1 268 1 277 1 497 1 520	174 174 223 286	384 714 1 131 986	84,9 85,9 85,9 84,4	15,1 14,1 14,1 15,6	1 058 737 589 820	89,0 90,1 89,1 83,9	11,0 9,9 10,9 16,1
Abendgymnasien, Kollengs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	882 907 911 898	464 495 486 486	418 412 425 412	293 456 474 316	43,0 50,4 47,9 49,1	57,0 49,6 52,1 50,9	589 451 437 582	57,4 58,8 59,3 56,9	42,6 41,2 40,7 43,1
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	6 576 6 633 6 878 7 007	2 595 2 613 2 820 2 791	3 981 4 020 4 058 4 216	1 130 2 432 2 661 1 779	33,6 37,0 38,8 37,2	66,4 63,0 61,2 62,8	5 446 4 201 4 217 5 228	40,7 40,8 42,4 40,7	59,3 59,2 57,6 59,3
Zusammen ¹⁾	1978 1979 1980 1981	18 204 22 387 24 753 23 952	12 983 17 058 19 251 18 297	5 221 5 329 5 502 5 655	4 357 9 995 11 332 7 554	74,1 78,6 79,2 77,9	25,9 21,4 20,8 22,1	13 847 12 392 13 421 16 398	70,4 74,2 76,6 75,7	29,6 25,8 23,4 24,3
			Berlin	(West)						
Haupt-, Realschulen, integrierte Gesamtschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen, Fachoberschul- klassen (abgeschlossene Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	4 825 5 508 6 136 6 186	4 509 5 144 5 703 5 671	316 364 433 515	1 970 2 106 2 326 2 220	91,8 91,7 90,2 88,7	8,2 8,3 9,8 11,3	2 855 3 402 3 810 3 966	94,6 94,4 94,6 93,3	5,4 5,6 5,4 6,7
Abendhaupt-, Abendreal-, Berufsauf- bauschulen, Fachoberschulklassen (abgeschlossene Berufsausbildung Voraussetzung)	1978 1979 1980 1981	414 469 704 1 012	26 1 29 6 452 61 3	153 173 252 399	230 275 491 645	49,6 49,5 58,9 52,6	50,4 50,5 41,1 47,4	184 194 213 367	79,9 82,5 76,5 74,7	20,1 17,5 23,5 25,3
Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen	1978 1979 1980 1981	2 923 3 082 3 126 3 306	230 250 288 285	2 693 2 832 2 838 3 021	2 371 2 493 2 554 2 397	3,7 2,9 3,9 3,5	96,3 97,1 96,1 96,5	552 589 572 909	25,9 30,1 32,9 22,2	74,1 69,9 67,1 77,8
Höhere Fachschulen, Akademien, Fachhochschulen, Kunsthochschulen, Wissenschaftliche Hochschulen	1978 1979 1980 1981	24 255 24 198 24 763 24 951	2 103 1 910 1 993 2 130	22 152 22 288 22 770 22 821	11 740 12 151 12 624 11 258	4,7 3,8 4,4 4,6	95,3 96,2 95,6 95,4	12 515 12 047 12 139 13 693	12,4 12,0 11,8 11,8	87,6 88,0 88,2 88,2
Zusammen ¹⁾	1978 1979 1980 1981	32 417 33 257 34 730 35 458	7 103 7 600 8 436 8 699	25 314 25 657 26 294 26 759	16 311 17 025 17 996 16 522	15,7 15,3 16,9 17,6	84,3 84,7 83,1 82,4	16 106 16 232 16 734 18 936	28,2 30,8 32,2 30,6	71,8 69,2 67,8 69,4

Einschl. Fernunterrichtsinstitute, die den einzelnen Bedarfssatzgruppen nicht zugeordnet werden können.

5 Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten, Altersgruppen und Geschlecht

	T	Ţ	Davon	im Alter vo	n bis u	nter Ja	hren	
Ausbildungsstätte	Insgesamt	unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und älter
		Männ	ılich					
lauptschulenealschulen	142 520	- 1	126 503	15 14	1	- 1	_	-
ntegrierte Gesamtschulenymnasien	2 332 124 385	60	1 894 97 628	432 26 013	6 661	23	_	-
erufsfachschulenachoberschulklassen (abgeschl. Berufs-	143 093	196	135 299	6 668	784	110	15	21
ausbildung nicht Voraussetzung)	13 786	8	9 919	3 510	325	22	1	1
bendhauptschulenbendrealschulen	383 608	-	260 130	92 307	26 135	5 33	3	-
erufsaufbauschulenachoberschulklassen (abgeschl. Berufs-	16 665	12	4 515	10 316	1 575	226	18	3
ausbildung Voraussetzung)bendgymnasien	38 746 1 792	37	5 078 3	30 513 751	2 828 853	267 165	19 20	4
ollegs	11 856	-	599	8 061	2 738	412 306	41	9
achschulenöhere Fachschulen	17 704 793	-	5 515 24	9 921 421	1 911 291	52	4	1
kademienachhochschulen	1 216 92 610	-	210 1 979	743 57 562	231 29 684	30 2 982	2 361	42
unsthochschulen	3 391 196 159	-	167 3 899	1 832 117 514	I 112 63 067	246 10 112	30 1 349	218
issenschaftliche Hochschulenernunterrichtsinstitute	28	-	3 099	6	19	2	1 349	210
2usammen	666 209	314	267 748	274 691	106 248	14 994	1 906	308
darunter: Praktikum .	5 236	2	1 381	3 222	566	63	2	-
		We 1b	lich					
auptschulen	206	-	182 1 012	22 22	2	- -	-	-
ealschulenntegrierte Gesamtschulen	2 280	4	1 928	339	4 9	-	-	
ymnasienersien erufsfachschulen	116 840 212 656	81 207	98 550 189 135	17 776 21 585	414 1 359	19 271	- 55	4
achoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung nicht Voraussetzung)	12 426	11	9 786	2 342	233	46	5	;
bendhauptschulen	310	1	204	69	25	10	1	
bendrealschulenerufsaufbauschulen	703 8 857	5	181 4 687	289 2 871	146 1 005	68 248	16 39	
achoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung Voraussetzung)	9 776	4	1 441	6 515	1 486	288	37	!
bendgymnasienollegs	2 155 8 775	-	6 492	823 4 704	982 2 782	286 696	54 98	
achschulen	39 841	-	19 859	18 517	1 175	226	49	13
öhere Fachschulenkademienkademien	333 7 969	-	34 4 389	220 3 297	65 213	7 56	6 9	
achhochschulenunsthochschulen	41 019 2 493	_	2 473 156	28 052 1 575	8 604 552	1 511 155	306 4 7	7.
issenschaftliche Hochschulen	135 846	-	7 546	95 496	24 474	6 571	1 452	30
ernunterrichtsınstitute	26 603 549	312	2 342 063	11 204 525	12 43 542	1 10 459	2 174	47
darunter: Praktikum .	13 095	1	7 366	5 219	409	75	17	ı
			1					
		Insq	resamt					
Realschulen	348 1 558	- 1	308 1 515	37 36	3 5	1	_	
ntegrierte Gesamtschulen	4 612 241 225	141	3 822 196 178	771 43 789	15 1 075	42		-
erufsfachschulen	355 749	403	324 434	28 253	2 143	381	70	6
achoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	26 212	19	19 705	5 852	558	68	6	
bendhauptschulenbendrealschulen	693 1 311	· -	464 311	161 596	51 281	15 101	1 19	
erufsaufbauschulen	25 522	17	9 202	13 187	2 580	474	57	į
ausbildung Voraussetzung)	48 522	41	6 519	37 028	4 314	555	56	9
pendgymnasienollegs	3 947 20 631	-	9 1 091	1 574 12 765	1 835 5 520	451 1 108	74 139	i
achschulen	57 545 1 126	-	25 374 58	28 438 641	3 086 356	532 59	91 10	2
kademien	9 185	-	4 599	4 040	444	86	11	
unsthochschulen	133 629 5 884	-	323	85 614 3 407	38 288 1 664	4 493 401	77	11 1.
issenschaftliche Hochschulen	332 005	-	11 445	213 010	87 541	16 683	2 801	52
Insgesamt	1 269 758	626	609 811	479 216	149 790	25 4 53	4 080	782
darunter: Praktikum	18 331	3	8 747	8 441	975	138	10	ε
Akademien Fachhochschulen Kunsthochschulen Wissenschaftliche Hochschulen Fernunterrichtsinstitute Insgesamt	9 185 133 629 5 884 332 005 54 1 269 758	- - -	4 599 4 452 323 11 445 2	4 040 85 614 3 407 213 010 17	444 38 288 1 664 87 541 31	86 4 493 401 16 683 3	11 667 77 2 801 1	

6 Geförderte Studenten 1981 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung*)

				T		Und	zwar		
7 - 1 1		Geförderte		erh	ielten	· · · ·	wohnter		
Fachsemester	männlich	weiblich	ınsgesamt	Vollförderung	Teilför	derung	bei den	nicht b	
		J	Anzahl			*	Eltern Anzahl	den Elt	ern
			Höhere	Fachschulen					
			noner	- racing circular					
 Fachsemester 	301	147	448	175	273	60,9	50	398	88,8
Fachsemester	32	15	47	20	27	57 ,4	3	44	93,6
3. Fachsemester	116	59	175	57	118	67,4	29	146	83,4
4. Fachsemester	27	8	35	16 47	19 110	54,3	4	31	88,6
 Fachsemester Fachsemester 	109	48 6	157 17	4	13	70,1 76,5	13 2	144 15	91,7 88,2
7. Fachsemester	81	28	109	26	83	76,1	11	98	89,9
8. Fachsemester	11	2	13	6	7	53,8	1	12	92,3
9. Fachsemester	14	1	15	8	7	46,7	1	14	93,3
10. Fachsemester	1	_	1	_	1	100	_	1	100
11. Fachsemester									
und höher	18	15	33	5	28	84,8	4	29	87,9
Onne Angabe	72	4	76	27	49	64,5	5	71	93,4
%usammen	793	333	1 126	391	735	65,3	123	1 003	89,1
			Ak	adenien					
	1								
1. Fachsemester	425	3 962	4 387	1 164	3 223	73,5	2 661	1 726	39,3
2. Fachsemester	203	1 986	2 189	794	1 395	63,7	826	1 363	62,3
3. Fachsemester	226	957	1 183	389	794	67,1	388	795	67,2
4. Fachsemester	74	81 305	155 462	44 157	111 305	71,6	45 85	110 377	71,0
 Fachsemester Fachsemester 	157	8	19	4	15	66,0 78,9	2	17	81,6 89,5
7. Fachsemester	41	39	80	23	57	71,3	11	69	86,3
8. Fachsemester		3	3	1	2	66,7	1	2	66,7
9. Fachsemester	20	12	32	12	20	62,5	7	25	78,1
10. Fachsemester	4	33	37	10	27	73,0	25	12	32,4
11. Fachsemester und höher	37	401	438	129	309	70,5	235	203	46,3
Ohne Angabe	18	182	200	36	164	82,0	93	107	53,5
Zusammen	1 216	7 969	9 1 85	2 763	6 422	69,9	4 379	4 806	52,3
			Fachh	ochschulen					
1. Fachsemester	24 630	11 167	35 797	11 785	24 012	67,1	12 978	22 819	63,7
2. Fachsemester	1 691	472	2 163	689	1 474	68,1	807	1 356	62,7
Fachsemester	22 438	9 229	31 667	11 644	20 023	63,2	9 039	22 628	71,5
4. Fachsemester	2 645	593	3 238	1 222	2 016	62,3	1 013	2 225	68,7
5. Fachsemester	16 328	8 153	24 481	8 591	15 890	64,9	5 367	19 114	78,1
6. Fachsemester	3 319	885	4 204	1 756	2 448	58,2	1 030	3 174	75,5
 Fachsemester Fachsemester 	15 926 2 291	7 44 9 906	23 375 3 197	9 975 1 513	13 400 1 684	57,3	5 044 662	18 331	78,4
9. Fachsemester	2 193	1 235	3 428	1 406	2 022	52,7 59,0	525	2 535 2 903	79,3 84,7
10. Fachsemester	203	114	317	147	170	53,6	60	2 303	81,1
11. Fachsemester und höher	520								
		456	976	264	712	73,0	565	411	42,1
Ohne Angabe	426	360	786	213	573	72,9	424	362	46,1
Zusammen	92 610	41 019	133 629	49 205	84 424	63,2	37 514	96 115	71,9

Paßnote scale S. 32.

6 Geförderte Studenten 1981 nach Ausbildungsstätten, Fachsemestern, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung*)

						Und	zwar		
Fachsemester		Geförderte		erh	ielten		wohnten		
rachsemester	männlıch	weiblich	ınsqesamt	Vollförderung	Teilförd	Serung	bei den Eltern	nicht b den Elt	
			Anzahl				Anzahl		•
			Kunst	hochschulen					
1. Fachsemester	540	402	942	237	705	74,8	198	744	79,0
2. Fachsemester	40	25	65	17	48	73,8	16	49	75,4
3. Fachsemester	625	487	1 112	271	841	75,6	192	920	82,7
4. Fachsemester	45	54	99	32	67	67,7	17	82	82,8
5. Fachsemester	625	442	1 067	283	784	73, 5	133	934	87,5
6. Fachsemester	38	28	66	16	50	75,8	13	53	80,3
7. Fachsemester	617	466	1 083	324	759	70,1	137	946	87,3
8. Fachsemester	63	61	124	47	77	62,1	14	110	88,7
9. Fachsemester	472	325	797	283	514	64,5	81	716	89,8
10. Fachsemester	73	59	132	64	68	51,5	7	125	94,7
11. Fachsemester	178	91	269	136	133	49,4	12	257	95,5
12. Fachsemester	44	25	69	41	28	40,6	1	68	98,6
13. Fachsemester	25	17	42	21	21	50,0	3	39	92,9
14. Fachsemester	2	5	7	4	3	42,9	-	7	100
15. Fachsemester und höher	3	4	7	5	2	28,6	-	7	100
Ohne Angabe	1	2	3	1	2	66,7	-	3	100
Zusammen	3 391	2 493	⁻ 5 884	1 782	4 102	69,7	824	5 060	86,0

					16	070	E 4	540	77,2	10	994	5.0	616	71,7
1. Fachsemester	39 458	31 1		610	10				•	1,5				
2. Fachsemester	2 190	1 7	76 3	966		955	3	011	75,9		748		218	81,1
3. Fachsemester	39 392	27 9	96 67	388	16	836	50	552	75,0	14	571	52	817	78,4
4. Fachsemester	2 869	2 0	87 4	956	1	463	3	493	70,5		940	4	016	81,0
5. Fachsemester	30 524	21 5	78 52	102	12	416	39	686	76,2	8	742	43	360	83,2
6. Fachsemester	2 237	1 7	46 3	983	1	192	2	791	70,1		515	3	468	87,1
7. Fachsemester	27 927	21 9	10 49	837	12	547	37	290	74,8	7	571	42	266	84,8
8. Fachsemester	3 435	2 3	31 5	766	1	834	3	932	68,2		654	5	112	88,7
9. Fachsemester	32 484	17 1	13 49	597	15	364	34	233	69,0	5	841	43	756	88,2
10. Fachsemester	3 533	2 0	06 5	539	2	111	3	428	61,9		493	5	046	91,1
11. Fachsemester	8 308	4 0	44 12	352	4	610	7	742	62,7	1	027	11	325	91,7
12. Fachsemester	959	4	67 1	426		638		788	55,3		100	1	326	93,0
13. Fachsemester	2 224	1 2	75 3	499	1	797	1	702	48,6		283	3	216	91,9
14. Fachsemester	266	1	03	369		214		155	42,0		10		359	97,3
15. Fachsemester und höher	134	1	09	243		158		85	35,0		18		225	92,6
Ohne Angabe	219	1	53	372		100		272	73,1		119		253	68,0
Zusammen	196 159	135 8	332	2 005	88	305	243	700	73,4	61	626	270	379	81,4

^{*)} Die Ausbildung wird überwiegend im Wintersemester aufgenommen. Daher ist z.B. die Anzahl der Geförderten im 1. Fachsemester stets wesentlich höher als im 2. Fachsemster.

7 Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit

						D	avon			
Ausbildungsstätte	Insgesam	t		,		Auslä	nder aus		heimatlose	u. asvl-
-			Deut	sche	EG-Län	dern	Nicht-EG-	Ländern	berechtigte	
		nzahl			Anzahl	4	Anzahl	3	Anzahl	
	Ì									
Hauptschulen	34	В	326	93,7	2	0,6	14	4,0	6	1,7
Realschulen	1 55	8 1	525	97,9	2	0,1	13	0,8	18	1,2
Integrierte Gesamtschulen	4 61	2 4	462	96,7	34	0,7	97	2,1	19	0,4
Gymnasien	241 22	5 237	037	98,3	1 092	0,5	2 755	1,1	341	0,1
Berufsfachschulen	355 74	9 330	826	93,0	2 884	0,8	21 609	6,1	430	0,1
<pre>Fachoberschulklassen (abgeschl. Be- rufsausbildung nicht Voraussetzung)</pre>	26 21	2 25	506	97,3	108	0,4	555	2,1	43	0,2
Abendhauptschulen	69	3	406	58,6	18	2,6	251	36,2	18	2,6
Abendrealschulen	1 31	1 1	193	91,0	19	1,4	91	6,9	8	0,6
Berufsaufbauschulen	25 52	2 25	120	98,4	115	0,5	273	1,1	14	0,1
Fachoberschulklassen (abgeschl. Be- rufsausbildung Voraussetzung)	48 52	2 47	969	98,9	153	0,3	373	0,8	27	0,1
Abendgymnasien	3 94	7 3	849	97,5	40	1,0	50	1,3	8	0,2
Kollegs	20 63	1 20	411	98,9	76	0,4	122	0,6	22	0,1
Fachschulen	57 54	5 57	110	99,2	198	0,3	214	0,4	23	0,0
Höhere Fachschulen	1 12	6 1	106	98,2	8	0,7	7	0,6	5	0,4
Akademien	9 18	5 9	124	99,3	23	0,3	30	0,3	8	0,1
Fachhochschulen	133 62	9 131	370	98,3	560	0,4	1 483	1,1	216	0,2
Kunsthochschulen	5 88	4 5	764	98,0	27	0,5	70	1,2	23	0,4
Wissenschaftliche Hochschulen	332 00	5 326	571	98,4	1 802	0,5	2 842	0,9	790	0,2
Fernunterrichtsinstitute	5	4	54	100	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 269 75	8 1 229	729	96,8	7 161	0,6	30 849	2,4	2 019	0,2
đarunter:										
Praktikum .	18 33	1 18	044	98,4	58	0,3	204	1,1	25	0,1

8 Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten und Art eines berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses

		Ohne beruf		L				Mit ber		ifiziere				
	Ins-	quali				L			erlang	t durch A	Abschluß	einer		
Ausbildungsstätte	gesamt	zieren Abschl ohne Angab	den uß/	zı samı	u- men	Lehi	re	Berufs- fach- schule	Fach- schule	Höheren Fach- schule/ Aka- demie	Fach- hoch- schule	Kunst- hoch- schule	Wissen- schaftl. Hoch- schule	son- stigen Ausbil dungs- stätte
Hauptschulen	348	3	343		5		3	-	_	-	-	-	_	2
Realschulen	1 558	3 1	551		7		6	-	-	-	-	_	-	1
Integrierte Gesamtschulen	4 612	2 4	589		23		21	1	-	-	-	_	-	1
Gymnasien	241 229	236	888	4	337	2 :	712	345	-	-	-	_	-	1 280
Berufsfachschulen	355 749	347	395	8	354	4	778	2 760	-	-	-	_	-	816
Fachoberschulklassen (abgeschl. Be- rufsausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	26 212	2 24	769	1	443	1 '	186	135	_	_	_	_	_	122
Abendhauptschulen	693	3	655		38		34	-	-	-	_	_	_	4
Abendrealschulen	1 31		985		326	3	311	14	_	_	_	-	_	1
Berufsaufbauschulen	25 522	2 16	156	9	366	8 9	970	253	_	_	_	_	_	143
Fachoberschulklassen (abgeschl. Be- rufsausbildung Voraussetzung)	48 522	2 19	067	29	455	27 9	990	464	665	_	_	_	_	336
Abendgymnasien	3 947	7 2	225	1	722	1 :	500	132	27	_	_	÷	_	63
Kollegs	20 631	9 ا	233	11	398	10	471	490	309	_	_	_	_	128
Fachschulen	57 545	46	963	10	582	8 3	389	1 265	674	69	_	_	_	185
Höhere Fachschulen	1 126	5	817		309		262	4	1	41	_	-	_	1
Akademien	9 185	5 8	214		971		587	324	16	40	_	_	-	4
Fachhochschulen	133 629	81	866	51	763	43 3	385	1 054	1 895	738	4 381	1	37	272
Kunsthochschulen	5 884	4	809	1	075	-	746	95	46	19	106	36	22	5
Wissenschaftliche Hochschulen	332 005	290	677	41	328	29	307	1 647	1 164	144	6 256	52	1 602	1 156
Fernunterrichtsinstitute	54	ŀ	39		15		10	2	-	-	-	-	-	3
Insgesamt	 1 269 756 	3 1 097	241	172	517	140 6	568	8 985	4 797	1 051	10 743	89	1 661	4 523
darunter:														
Praktikum .	18 331	1 16	675	1	656	1 1	149	276	58	51	20	-	7	95

Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder Männlich

		Gefördert	.e			Dav	von		
	<u></u>				ledig			erheirate	
Ausbildungsstätte		daru	inter		daru	inter		daru	nter
	175- gesamt	einem Kind	mehreren Kindern	zu- sammen	einem Kind	mehreren Kindern	zu- sammen	einem Kınd	mehreren Kindern
		<u> </u>							
Hauptschulen	142	1	-	141	-	-	1	1	-
Realschulen	520	-	-	520	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschulen	2 332	2	-	2 329	2	-	2	-	-
Gymnasien	124 385	94	14	124 064	12	-	∠91	79	14
Berufsfachschulen	143 093	104	13	142 715	17	-	336	78	12
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	่ 13 7ส6	40	7	13 651	. 7	2	118	30	4
Abendhauptschulen	383	1	1	371	-	_	8	1	-
Abendrealschulen	608	12	9	571	2	-	24	9	6
Berufsaufbauschulen	16 665	167	37	15 930	12	-	619	136	30
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung Voraussetzung)	38 746	310	46	37 429	26	-	1 165	254	37
Abendgymnasien	1 792	75	21	1 535	4	-	177	59	15
Kollegs	11 856	192	46	11 138	30	4	541	136	35
Fachschulen	17 704	308	84	16 702	18	_	908	278	80
Höhere Fachschulen	793	34	14	644	-	-	145	34	14
Akademien	1 216	30	5	1 118	2	-	91	27	5
Fachhochschulen	92 610	3 208	653	82 123	219	8	9 678	2 855	611
Kunsthochschulen	3 391	124	30	3 080	22	-	259	93	28
Wissenschaftliche Hochschulen	196 159	5 581	1 459	177 656	390	19	16 462	4 902	1 370
Fernunterrichtsinstitute	28	3	-	22	-	-	5	3	-
Zusammen	666 209	10 286	2 439	631 739	763	33	30 830	8 975	2 261
darunter:	! •								
Praktikum .	5 236	58	18	5 044	11	1	179	45	17

					Davon				
	dauernd	getrennt	lebend		verwitwe	t		geschiede	
Ausbildungsstätte			nter			unter			nter
	zu- sammen	einem Kind	mehreren Kindern	zu- sammen	einem Kınd	mehreren Kindern	zu- sammen	mi einem Kind	mehrere Kindern
auptschulen	-	-	_	-	-	-	-	-	
ealschulen	-	-	-	-	-	-	_	-	
ntegrierte Gesamtschulen	1	-	-	-	-	-	-	-	
ymnasien	12	-	-	2	-	-	16	3	
erufsfachschulen	20	5	1	-	-	-	22	4	
achoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	6	2	-	1	-	-	10	1	
bendhauptschulen	2	-	1	-	-	-	2	-	
bendrealschulen	2	-	1	2	-	1	, 9	1	
erufsaufbauschulen	47	10	4	3	1	-	66	8	
achoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung Voraussetzung)	64	18	4	3	-	-	85	12	
bendgymnasien	30	4	2	-	-	-	50	8	
ollegs	78	12	5	1	1	-	98	13	
achschulen	26	4	1	1	1	-	67	7	
öhere Fachschulen	2	-	-	-	-	-	2	-	
kademien	. 4	1	-	1	-	-	2	-	
achhochschulen	261	58	12	25	3	4	523	73	
unsthochschulen	22	7	2	-	-	-	30	2	
issenschaftliche Hochschulen	647	116	27	57	8	4	1 337	165	
ernunterrichtsinstitute	i -	-	-	-	-	-	1	-	
Zusammen	1 224	237	60	96	14	9	2 320	297	
darunter:	1	1							
Praktikum .	' 3	1	-	-	-	-	10	1	

9 Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten, Familienstand und Zahl der Kinder Weiblich

		Gefördert	:e			Da	von		
					ledig			erheirate	
Ausbildungsstätte		daru	inter		darı	inter			nter
•	ins-			zu-			zu-	mi	1
	gesamt	einem Kind	mehreren Kindern	sammen	einem Kind	mehreren Kindern	sammen	einem Kind	mehreren Kindern
Hauptschulen	206	2	-	204	1	-	2	1	-
Realschulen	1 038	2	-	1 036	-	-	2	2	_
Integrierte Gesamtschulen	2 280	15	3	2 257	6	-	18	6	1
Gymnasien	116 840	204	25	116 168	59	-	565	115	18
Berufsfachschulen	212 656	631	120	210 844	192	3	1 385	311	79
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	12 426	72	11	12 162	18	1	182	33	5
Abendhauptschulen	310	10	4	278	3	-	17	3	3
Abendrealschulen	703	51	42	544	11	-	78	25	30
Berufsaufbauschulen	8 857	217	103	8 116	41	2	394	97	55
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs-ausbildung Voraussetzung)	9 776	246	109	8 806	35	1	584	120	70
Abendgymnasien	2 155	177	80	1 584	17	1	316	111	61
Kollegs	8 775	438	139	7 457	94	6	666	155	70
Fachschulen	39 841	518	107	38 105	101	3	1 466	343	77
Höhere Fachschulen	333	6	4	30 9	1	-	16	2	3
Akademien	7 969	75	23	7 673	8	_	256	59	18
Fachhochschulen	41 019	1 512	416	36 278	277	14	3 478	907	268
Kunsthochschulen	2 493	115	23	2 218	35	_	182	48	11
Vissenschaftliche Hochschulen	135 846	4 696	1 304	121 371	904	24	11 112	2 883	935
Fernunterrichtsinstitute	26	4	1	19	1	-	4	3	-
Zusammen	603 549	8 991	2 514	575 429	1 804	55	20 723	5 224	1 704
darunter:									
Praktikum .	13 095	143	35	12 620	29	1	378	93	17

					Davon				
	dauerno	getrennt	lebend		verwitwe	E	[geschiede	en
Ausbildungsstätte			nter			unter			inter
	zu-	mi	t	zu-	1	it	zu-	mi	.t
	sammen	einem Kind	mehreren Kindern	sammen	einem Kınd	mehreren Kindern	sammen	einem Kind	mehrerer Kindern
auptschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen	-	-	-	-	-	-	_	-	-
Integrierte Gesamtschulen	4	2	2	-	-	-	1	1	-
Gymnasien	52	19	4	2	-	-	53	11	3
Berufsfachschulen	175	51	23	19	11	-	233	66	15
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs-ausbildung nicht Voraussetzung)	31	10	3	_	_	-	51	11	2
Abendhauptschulen	7	1	-	1	-	1	7	3	
Abendrealschulen	19	4	5	-	-	-	62	11	
Berufsaufbauschulen	129	31	25	14	5	4	204	43	17
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs-ausbildung Voraussetzung)	120	33	13	12	2	1	254	56	24
Abendgymnasien	81	18	6	6	1	-	168	30	12
Collegs	204	61	16	17	4	_	431	124	4
Fachschulen	97	19	6	16	7	1	157.	48	20
löhere Fachschulen	2	_	_	1	_	1	5	3	
Akademien	9	1	3	_	_	_	31	7	
Fachhochschulen	353	95	34	43	13	10	867	220	90
Kunsthochschulen	30	14	4	2	1	-	61	17	
Wissenschaftliche Hochschulen	866	257	96	91	30	14	2 406	622	239
Pernunterrichtsinstitute	_	-	-	-	-	-	3	-	•
Zusammen	2 179	616	240	224	74	32	4 994	1 273	48:
darunter:									
Praktikum .	28	6	6	6	-	2	63	15	9

9 Geförderte 1981 nach Ausbildungsstatten, Familienstand und Zahl der Kinder Insgesamt

		Geförder	te			Da	von		
'		delorder			ledig		v	erheirate	
Aushildungsstätte			inter			inter			nter
Minor Lamma Juac	ins-	η.;		zu-	17.		zu-	mı	i e
· -	qesamt	einem Kind	mehreren Kindern	sammen	einem Kind	Mehreren Kindern	sammen	einem Kınd	mehreren Kindern
Hauptschulen	348	3	-	345	1	-	3	2	-
Realschulen	1 558	2	-	1 556	-	-	2	2	-
Integrierte Gesamtschulen	4 612	17	3	4 586	3	-	20	6	1
Gymnasien	241 225	298	39	240 232	71	-	856 -	194	32
Berufsfachschulen	355 745	735	133	353 559	209	3	1 721	389	91
Fachoberschulklassen (abgeschl. Derufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	26 -212	112	18	25 -613	25	3	300	63	9
Abendhauntschulen	693	11	5	649	د	-	25	4	3
Abendrealschulen	1 311	63	51	1 115	13	-	102	34	36
Berufsaufbauschulen	25 522	384	140	24 046	53	2	1 013	233	85
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung Voraussetzung)	48 522	556	155	46 235	61	1	1 749	374	107
Abendgymnasien	3 947	252	101	3 119	21	1	493	170	76
Kollegs	20 631	630	185	18 595	124	10	1 207	291	105
Fachschulen	57 545	826	191	54 807	119	3	2 374	621	157
Höhere Fachschulen	1 126	5 40°	18	953	1	-	161	36	17
Akademien	9 185	105	28	8 791	10	~	347	86	23
Fachhochschulen	133 629	4 720	1 069	118 401	496	22	13 156	3 762	879
Kunsthochschulen	5 884	239	53	5 298	57	-	441	141	39
Wissenschaftliche Hochschulen	332 005	10 277	2 763	299 027	1 294	43	27 574	7 785	2 305
Fernunterrichtsinstitute	54	7	1	41	1	~	9	6	-
Insqesamt	1 269 758	3 19 277	4 953	1 207 168	2 567	88	51 553	14 199	3 965
darunter:									
Praktikum .	18 33	201	53	17 664	40	2	557	138	34

	!				Davon				
	dauernd	getrennt	lebend		verwitwe			geschiede	
Ausbildungsstätte			nter			unter			nter
Ausbildungsscheit	zu- sammen	۳۱ einem Kind	mehreren Kindern	zu- sammen	einem Kind	mehreren Kindern	zu- sammen	einem Kind	mehrere
	1		ļ <u>.</u>		l			1	.1
auptschuler	-	_	-	-	-	-	-	-	
ealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	
ntegrierte Gesamtschulen	5	2	2	-	-	-	1	1	
ymnasien	64	19	4	4	-	-	69	14	
erufsfachschulen	195	56	24	19	11	-	255	70	11
achoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)	37	12	3	1	-	-	61	12	
bendhauptschulen	و	1	1	1	-	1	9	3	
bendrealschulen	21	4	6	2	-	1	71	12	
erufsaufbauschulen	176	41	29	17	6	4	270	51	2
achoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung Voraussetzung)	184	51	17	15	2	1	339	68	2
pendgymnasien	111	22	8	6	1	-	218	38	1
ollegs	282	73	21	18	5	-	529	137	4
achschulen	123	23	7	17	8	1	224	55	2
öhere Fachschulen	4	-	-	1	-	1	7	3	
kademien	13	2	3	1	-	~ -	33	7	
achhochschulen	614	153	46	68	16	14	1 390	293	10
unsthochschulen	52	21	6	2	1	-	91	19	
issenschaftliche Hochschulen	1 513	373	123	148	38	18	3 743	787	27
ernunterrichtsinstitute	-	-	-	-	-	-	4	-	
Insgesamt	3 403	853	300	320	88	41	7 314	1 570	55
darunter:									
Praktikum .	31	7	6	6	-	2	73	16	

10 Geförderte 1981 nach Ausbildungsstatten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter

			Da				bzw. Mutt	er	
	Ins-			berufs	tätig ist	1) 1s		nich	
Ausbildungsstätte	qesamt	zusamn	nen	Arbeiter	Ange-	Beamter	Selb-	berufst	
_	Anzah	<u> </u>	T &		stellter	Anzahl	ständiger		
									4
		Vate	r						
Hauptschulen	348	199	57,2	160	24	6	9	73	21,0
Realschulen	1 558 4 612	1 249	80,2	572	203	77	397	128	8,2
Gymnasien	241 225	3 458 199 430	75,0 82,7	1 561 73 399	1 109 59 893	388 29 633	400 36 505	576 20 305	12,5
Berufsfachschulen	355 749	283 370	79,7	179 013	44 053	17 147	43 157	34 852	8,4 9,8
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs-								3. 032	,,,
ausbildung nicht Voraussetzung)	26 212	20 433	78,0	9 128	5 228	2 344	3 733	2 896	11,0
Abondroalschulen	693	431 614	62,2	356	35	16	24	128	18,5
Abendrealschulen	1 311 25 522	17 418	46,8 68,2	357 9 178	144 3 954	42 1 424	71 2 862	323	24,6
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs-	-7 722	1, 310	00,2	J 170	J 734	1 424	2 502	3 705	14,5
ausbildung Voraussetzung)	48 522	35 363	72,9	16 483	10 726	3 408	4 746	6 506	13,4
Abendgymnasien	3 947	786	19,9	322	323	59	82	1 564	39,6
Kollegs	20 631	6 251	30,3	2 377	2 292	668	914	9 747	47,2
Fachschulen	57 545	46 043	80,0	16 493	8 511	3 284	17 755	5 438	9,4
Höhere Fachschulen	1 126 9 185	733 7 190	65,1 78,3	217 2 692	292 1 883	103	121 1 653	240	21,3
Fachhochschulen	133 629	89 641	67,1	32 924	29 587	962 11 221	15 909	1 081 25 150	11,8
Kunsthochschulen	5 884	3 847	65,4	776	1 530	849	692	1 158	19,7
Wissenschaftliche Hochschulen	332 005	227 600	68,6	61 649	82 868	42 115	40 968	58 123	17,5
Fernunterrichtsinstitute	54	11	20,4	5	4	1	1	17	31,5
Insqesamt	1 269 758	944 067	74,4	407 662	252 659	113 747	169 999	172 010	13,5
2			·						.5,5
darunter: Praktikum .	18 331	14 274	77,9	6 102	3 698	1 715	2 759	2 097	11,4
		Mutt	er						
Hauptschulen	348	93	26,7	79	13	-	1	204	58,6
Realschulen	1 558	458	29,4	228	132	4	94	993	63,7
Integrierte Gesamtschulen	4 612	1 577	34,2	617	838	14	108	2 895	62,8
Gymnasien	241 225	69 049	28,6	25 401	35 914	705	7 029	167 315	69,4
Berufsfachschulen	355 749	87 574	24,6	52 195	27 593	336	7 450	257 990	72,5
ausbildung nicht Voraussetzung)	26 212	7 818	29,8	3 439	3 450	61	868	17 660	67,4
Abendhauptschulen	693	155	22,4	113	35	2	5	482	69,6
Abendrealschulen	1 311	294	22,4	147	123	1	23	821	62,6
Berufsaufbauschulen	25 522	7 331	28,7	3 964	2 687	55	625	15 916	62,4
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs- ausbildung Voraussetzung)	48 522	13 599	28,0	6 077	6 431	84	1 007	31 683	65,3
Abendgymnasien	3 947	204	5,2	75	113	2	14	2 390	60,6
Kollegs	20 631	2 394	11,6	975	1 213	44	162	15 166	73,5
Fachschulen	57 545	13 421	23,3	5 998	5 520	81	1 822	41 722	72,5
Höhere Fachschulen	1 126	269	23,9	92	150	2	25	799	71,0
Akademien	9 185	2 954	32,2	1 297	1 275	35	347	6 001	65,3
Kunsthochschulen	133 629 5 884	37 233 1 721	27,9 29,2	14 522 385	18 650 1 072	365	3 696	89 728	67,1
Wissenschaftliche Hochschulen	332 005	90 817	27,4	385 27 021	1 072 52 191	37 1 655	227 9 950	3 893 226 908	66,2
Fernunterrichtsinstitute	54	4	7,4	3	1	- 1 633	9 930	34	68,3 63,0
Insgesamt	1 269 758	336 965	26,5	142 628	157 401				
	. 205 /30	330 303	20,3	172 020	1014 101	3 483	33 453	882 600	69,5
darunter:			,						
Praktikum .	18 331	4 889	26,7	2 088	2 251	42	508		

¹⁾ Ohne Geförderte, deren Vater bzw. Mutter verstorben 1st.

1: Getordeite 1981 nach Lerufstätingeit des Vaters bzw. der Wither und ihrem Griamteit immen sowie nach Ausbildungsstätten

Einkommenstedicher		T		Dayon r	olt Gesand	tet .konme:	von	bis unter	MK!	im Jahr		
Berutstätigkoit	Ins-		10 600	15 000	0 017	25 006	20 000	35 00C	40 000	45 000	50 000	60 000
des Vators bzw. der Mutter	ge amt	10 000	15 00	20 000	25 0000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	und mehr
					Hauptsch	ulen						
later und hutter												
Vater									_			
Arbeiter Angestellter	45 &	21 5	6 1	2	1 -	1 -	2	6	5	1 2	-	-
Beamter	1	1	-	-	-	-	-	-	-	_	-	_
Selbständig	2	1	-	2	1	1	2	6	1 6	3	_	-
Zusammen Nicht berufstätic	56 8	28 5	7 2	1			-	-	-	-	_	_
NICHT DELGISCATIO		•	-	·								
Mutter							_	_				
Arbeiterin Angestellte	39 7	19 4	ں -	1	1 -	1	1 -	5 -	4	2 1	-	-
Beamtin	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-
Selbständig	1	-	- 6	2	1	1	1	5	5	3	_	_
Zusammen Nicht berutstätig	47 17	23 10	3	1		-	1	1	1	-	_	-
Midde beldistatio	.,		•	•				,				
Nur Vater				_		ءَ -	_	-		-		
Arbeiter	56 11	43 2	10 2	7	16 2	9 1	7 1	2 1	1	1 -	1 -	-
Beamter	5	-	- 1	- 1	1	1	2	-	1 -	-	-	-
Selbständig Zusammen	3 115	1 46	13	ı 9	19	11	10	3	2	1	1	-
Nicht berufstätig	14	ъ ъ	3	1	1	-	-	1	_	_	<u>.</u>	_
Mache Beldibeding		·	-					·				
Nur Mutter			_									
Arbeiterin Angestellte	17 3	12 2	3	1	1 -	1 -	-	-	-	_	-	-
Beamtin	-	=	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_
Selbständig	20	14	3	1	1	1	-	-	-	_	_	-
Zusammen Nicht berufstätig	6	6	-	_		_	_	_	_	-	-	-
Vater und hutter ohne Elinkommen bzw. ohne Angabe	69	x	x	x	x	x	x	×	×	x	x	x
					Realsch	ulen						
Vater und Mutter												
Vater Arbeiter	189	19	2	9	14	30	37	26	30	10	10	2
Angestellter	70 23	2	2	1 -	5 1	3 6	8	14 3	15 3	5 3	6 3	4
Beamter Selbständig	82	5	6	6	2	15	13	6	5	6	11	7
Zusammen	364	26	10	16	22	59	61	49	53	24	30	14
Nicht berufstätig	28	6	2	5	7	4	2	1	-	1	-	-
Mutter												
Arbeiterın	176	17	4	7	15	23	33	25	28	16	11	3
Angestellte Beamtin	96 3	4	1	5	2	13	11	16	15	10	12	7
Selbständig	55	4	4	4	3	15	7	2	7	3	2	4
Zusammen	330	25	9	16	20	5 1	52	43	50	23	27	14
Nicht berufstätig	62	7	3	5	9	12	11	7	3	2	3	-
Nur Vater												
Arbeiter	351	31	20	58	75	96	49	16	6	-	-	_
Angestellter Beamter	130 54	6	4 -	5 -	11 7	28 15	28 14	27 9	9 5	8 2	3 2	1 -
Selbständig	101	39	20	11	6	4	8	6	2	3	2	-
Zusammen	636	76	44	74	99	143	99	58	22	13	7	3
Nicht berufstätig	32	18	2	3	2	4	3		-	-	-	-
Nur Mutter									•		•	
Arbeiterin	19	10	6	1	2	-	-	-	_	-	-	~
Angestellte Beamtin	24	2	3	3	9	2	2	2	1	_	-	-
Selbständig	7	3	1	-	2	-	-	-	1	_	-	-
Zusammen	50	15	10	4	13	2	2	2	2	-	-	-
Nicht berufstätig	30	27	1	-	1	1	=	-	-	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen Nzw. ohne Angabe	265	x	x	x	×	x	х	x	x	ж	×	x

Einkommensbezieher			 -	Davon	mıt Gesam	teinkomme	n von	bis unter	r DM	im Jahr		
Berufstätigkeit	Ins-		10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000
des Vaters bzw. der Mutter	gesamt	unter 10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	und mehr
				Integ	rierte Ge	samtschul	an an					
Vater und Mutter				2.1.0.09	rerec de	Same Series.						
Vater												
Arbeiter Angestellter	502 371	3 7	12 1	20 13	30 10	55 23	105 47	105 77	91 61	4.4 5.1	32 53	5 28
Beamter	109	-	-	-	1	6	21	30	22	13	7	9
Selbständig	188	3	5	22	22	27	29	30	19	12	8	11
Zusammen Nicht berufstätig	1 170 124	13 16	18 11	55 21	63 26	111 17	202 9	242 13	193 2	120 5	100	53 2
•									-	5	-	•
Mutter Arbeiterin	465	6	12	29	25	4.1	0.2	100	22	4-7		
Angestellte	593	6 3	13 7	29	25 41	41 54	92 81	102 115	77 98	47 68	23 66	10 37
Beamtin Selbständig	12 66	- 6	- 4	1 8	7	7	2 7	4 11	1 9	2 3	- 2	2
Zusammen	1 136	15	24	61	73	102	182	232	185	120	91	2 51
Nicht berufstätig	158	14	5	15	16	26	29	232	10	5	11	4
			J		,,,	20	2,		10	,		•
Nur Vater	1 005											
Arbeiter Angestellter	1 035 718	37 10	18 15	60 16	156 53	322 110	286 182	110 138	33 76	12 43	1 54	21
Beamter	277	2	-	9	18	70	73	38	20	16	16	15
Selbständig Zusammen	139 2 169	22 71	14 47	22 107	20	15	16	8	7	5	8	2
Nicht berufstätig	263	7 i 79	62	54	247 28	517 20	557 10	294 2	136 3	76 1	79 4	38
Nur Mutter											_	
Arbeiterin	106	22	33	29	13	9						
Angestellte	196	38	36	36	31	27	20	6	2	-	_	-
Beamtin Selbständig	1 21	10	4	- 4	- 2	1	- 1	-	-	-	_	-
Zusammen	324	70	73	69	46	37	21	6	2	_	_	_
Nicht berufstätig	163	133	17	8	2	1	2	_	-	_	-	_
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	168	x	x	x	x	x	x	x	x	x	х	x
					Gymnas	·						
Vater <u>und</u> Mutter				,	Oymiida.	1611						
Vater Arbeiter	20 222	404	271	540	1 205	2 994	4 686	4 694	2 968	1 389	917	154
Angestellter	16 824	172	193	363	585	1 315	2 566	3 513	2 996	2 033	2 072	154 1 016
Beamter Selbständig	7 185 12 731	10 504	14 703	32 1 136	144 1 511	733 1 743	1 579 1 697	1 725 1 521	1 104 1 238	639 925	603 1 047	602 706
Zusammen	56 962	1 090	1 181	2 071	3 445	6 785	10 528	11 453	8 306	4 986	4 639	2 478
Nicht berufst á tig	4 811	376	487	730	961	799	601	369	201	118	118	51
Mutter												
Arbeiterin	20 148	453	467	760	1 411	2 033						
Angestellte	27 682	392	563	1 110	1 411 1 747	2 877 2 708	4 356 4 325	4 540 5 165	2 832 4 241	1 328 2 842	931 2 960	193 1 629
Beamtin Selbständig	503 4 503	9 153	6 208	8 295	16 393	19 631	49 739	52 718	52 480	43	68	181
Zusammen	52 836	1 007	1 244	2 173	3 567	6 235	9 469	10 475	7 605	325 4 538	. 337 4 296	224 2 227
Nicht berufstätig	8 937	459	424	628	839	1 349	1 660	1 347	902	566	461	302
Nur Vater												
Arbeiter	51 840	1 164	1 196	3 179	9 802	16 748	12 707	5 206	1 224	251		
Angestellter	42 170	579	592	1 075	2 761	6 847	9 966	5 206 8 578	1 324 5 247	351 3 195	135 2 372	28 958
Beamter Selbständig	22 315 13 593	38 2 624	76 1 627	323 1 637	1 777 1 677	5 585 1 560	6 114 1 299	2 931 1 073	1 719 738	1 316 500	1 404 507	1 032 351
Zusammen		4 405	3 491	6 214	16 017	30 740	30 086	17 788	9 028	5 362	4 418	2 369
Nicht berufstätig	10 267	2 471	2 357	2 052	1 523	830	467	275	147	66	53	2 309
Jur Mutter							•					,
Nur Mutter Arbeiterin	3 017	940	700	747	4.5	115		_	_			
Angestellte	6 083	1 307	766 1 255	743 1 295	415 888	117 72 7	27 402	7 126	2 45	_ 20	15	3
Beamtin Selbständig	163 1 106	10 418	21 212	10 163	17 138	32 64	15	14	19	19	5	1
Zusammen	10 369	2 675	2 254	2 211	1 458	940	45 489	25 172	13 79	6 45	16 36	6 10
Nicht berufstätig	7 185	5 712	913	348	120	52	21	8	79 2	, 45	36 2	10 4
Vator und Muste-										-	_	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	13 758	×	x	×	x	×	x	x	×	×	x	×

												
Einkommensbezieher				Davon	mit Gesam	teinkomme	on	bis unter	DM	ım Jahr	T	
Berufstätigkeit	Ins- cesamt	unter	10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000
des Vaters bzw. dei Mutter		10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	und mehr
	J I			l	L	l			<i>I</i>	1	1	٠
				В	erufsfach	schulen						
Vater <u>und</u> Mutter												
Vater Arbeiter	41 770	616	733	1 629	3 999	8 027	10 073	8 435	4 715	2 190	1 165	188
Angestellter	12 774	123	186	291	709	1 443 736	2 444	2 699 1 001	2 025 573	1 209 298	1 176 257	469 152
Beamter Selbständig	4 392 9 806	2 532	11 655	33 976	158 1 262	1 360	1 171 1 280	1 203	839	619	647	433
Zusammen	68 742	1 273	1 585	2 929	6 128	11 565	14 968	13 338	8 152	4 316	3 245	1 242
Nicht berufstätig	6 336	580	877	1 165	1 316	1 054	616	371	184	93	63	17
Mutter												
Arbeiterin	39 856	752	1 088	2 044	4 101	7 353	9 043	7 793	4 415	1 995	1 105	167
Angestellte Beamtin	21 030 243	263 5	523 4	938 8	1 628 12	2 553 33	3 747 39	4 088 36	2 902 24	1 817 20	1 731 29	840 33
Selbständig	4 408	220	263	367	468	752	794	577	383	263	211	110
Zusammen	65 537	1 240	1 878	3 357	6 209	10 691	13 623	12 494	7 724	4 095	3 0/6	1 150
Nicht berufstätig	9 541	613	584	737	1 235	1 929	1 961	1 215	612	314	232	109
<u>Nur</u> Vater												
Arbeiter Angestellter	133 672 30 452	4 395 644	5 601 665	15 580 1 359	34 713 3 481	41 214 7 046	23 065 7 577	7 052 4 682	1 569 2 574	366 1 234	99 879	18 311
Beamter	12 624	22	59	353	1 924	4 782	3 061	1 071	466	368	346	172
Selbständig	14 286	3 549	1 943	1 905	1 724	1 487	1 221	908	646	372	339	192
Zusammen Wicht berufstätig	16 114	8 610 6 025	8 268 4 003	19 197 1 د 7 2	41 842 1 749	54 529 868	34 924 413	13 713 164	5 255 71	2 340 41	1 663 34	693 15
with betalacacia	70 114	0 023	4 003	2 /31	1 /43	000	413	104	,,	•	34	13
Nur Mutter									_			
Arbeiterin Angestellte	8 502 4 865	2 760 1 155	2 192 1 073	2 154 1 06∠	1 103 748	241 508	41 233	8 62	3 15	7	- 1	1
Beamtin	68 1 340	15 578	6 258	3 195	16	17 81	2 39	3 25	3 10	2	1	4
Selbständig Zusammen	14 775	4 508	3 529	3 414	136 2 003	847	315	98	31	17	6 8	5
Nicht berufstätig	11 604	10 246	852	323	127	35	15	5	-	. 1	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	29 625	x	x	х	х	y	x	×	x	x	х	x
		Fac				esuch eine cht vorau:		lossene				
Vater und Mutter												
Vater Arbeiter	2 620	23	46	101	200	442	600	560	374	156	104	14
Angestellter	1 622	. 24	19	33	76	157	278	325	269	173	171	97
Beamter Selbständig	615 1 25 8	1 59	3 73	123	21 181	73 172	151 168	138 127	88 110	54 84	53 93	29 68
Zusammen	6 115	107	141	261	478	844	1 197	1 150	841	467	421	208
Nicht berufstätig	641	53	76	109	136	102	59	57	20	14	6	9
Mutter												
Arbeiterin	2 650	31	61	148	249	436	561	541	337	152	117	17
Angestellte Beamtin	2 603 48	44	68	105	199 3	27 1 2	408 6	465 9	392 9	258 3	234 5	159 11
Selbständig	532	27	33	34	56	97	92	64	51	26	31	21
Zusammen	5 833	102	162	287	507	806	1 067	1 079	789	439	387	208
Nicht berufstätig	923	58	55	83	107	140	189	128	72	42	40	9
Nur Vater			4= -	.								
Arbeiter Angestellter	6 281 3 472	18 8 61	174 55	558 142	1 402 296	2 025 657	1 295 868	472 598	108 365	50 205	9 165	- 60
Beamter Selbständig	1 707 1 306	2	4	38	172	488	490	234	102	62	84	31
Zusammen		260 511	182 415	159 897	161 2 031	153 3 323	125 2 778	97 1 40 1	50 625	35 352	54 312	30 121
Nicht berufstätig	1 362	449	309	234	158	3 323 99	2 //6	27	625	5	5	121
Nur Mutter					•				J	3	,	•
Arbeiterin	537	166	139	127	84	15	4	2	_	_	-	-
Angestellte Beamtin	615 10	118	124	136	92	98	33	10	2	2	-	-
Selbständig	160	60	3 40	27	1 11	1 9	2 8	1 2	1 -	-	3	=
Zusammen	1 322	345	306	290	188	123	47	15	3	2	3	-
Nicht berufstätig	878	733	90	36	10	4	2	-	1	-	1	1
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	1 950	x	×	×	×	×	x	×	x	×	x	×

	_			Davon n	nit Gesamt	einkommer	von	bis unter	DM	ım Jahr		
Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr
				Ab	endhaupts	chulen						
Vater <u>und</u> Mutter												
Vater Arbeiter	76	2	3	_	5	10	16	15	10	6	8	1
Angestellter	15	-	=	-	1	1	1	4	2	2	3	1
Beamter Selbständig	5 8	_	2	_	1	1 -	2 2	1	1	1 -	1	-
Zusammen	104	2	5	-	7	12	21	21	13	9	12	2
Nicht berufstätig	8	1	3	1	-	-	1	1	1	-	-	~ _
Mutter								•				
Arbeiterin	64	1	3	_	5	8	11	11	10	6	8	1
Angestellte	24	_	1	1	-	2	7	3	3	3	3	í
Beamtin Selbständig	1 5	_	-	-	1	_	1 -	3	_	-	1	-
Zusammen	94	1	4	1	6	10	19	17	13	9	12	2
Nicht berufstätig	18	2	4	-	1	2	3	5	1	_	-	-
Nur Voter												
Nur Vater Arbeiter	258	0	10	21	F.4	0.3			-	_	_	
Angestellter	15	9 -	12 1	21	54 3	93 1	44 3	17 3	6 1	1 2	1	_
Beamter Selbständig	11 12	1	2	- 3	1 4	, 5 -	3	2	_	- 1	-	-
Zusammen	296	10	15	24	62	99	50	22	7	4	2	1
Nicht berufstätig	37	11	8	6	5	5	1	1	_	-	-	
Nur Mutter												
Arbeiterin Angestellte	34 9	4 2	12 1	14 2	4 1	_ 2	- -	1	-	_	-	-
Beamtin	-	=	-	~	-	-	-	-	-	-	-	_
Selbständig Zusammen	43	6	13	16	- 5	_ 2	-	-	-	-	-	-
Nicht berufstätig	23	20	2	-	1	-	- -	-	_	-	-	-
Vater <u>und</u> Mutter ohne <u>Ein</u> kommen bzw. ohne Angabe	88	x	x	x	x	x	х	x	x	x	x	×
				-	_	-	-	•	•	^	^	^
Water and Maker				A	bendreals	chulen						
Vater <u>und</u> Mutter Vater												
Arbeiter	101	1	1	2	8	12	11	16	24	14	10	2
Angestellter Beamter	48 13	-	1 -	2	6	4	4	9	6	4	6	6
Selbståndig	20	-	1	_	3	3	1	1 6	4	3 1	2 1	2 1
Zusammen	182	1	3	4	17	19	19	32	35	22	19	11
Nicht berufstätig	18	1	3	3	2	4	2	2	1	-	-	-
Mutter												
Arbeiterin	96	1	3	6	8	9	10	21	19	10	7	2
Angestellte Beamtin	56 1	=	1	=	5	4	6	7	10	7	9	7
Selbständig	14	-	-	-	3	2	2	1 -	- 1	- 3	- 2	1
Zusammen	167	1	4	6	16	15	18	29	30	20	18	10
Nicht berufstätig	33	1	2	1	3	8	3	5	6	2	1	1
Nur Vater												
Arbeiter	197	8	7	20	36	56	52	9	7	•		
Angestellter	74	5	1	4	8	11	16	6	10	2 7	- 5	1
Beamter Selbständig	26 26	1 6	2	1 4	2 3	7 6	6 2	2 2	-	4	2	1
Zusammen	323	20	10	29	49	80	76	19	17	13	7	. 3
Nicht berufstätig	63	19	22	6	2	7	4	-	1	2	<i>.</i>	
Nur Mutter												
Arbeiterin	33	7	5	11	6	4	_	_	_	_	_	_
Angestellte Beamtin	46	7	10	9	7 -	5	6	-	1	1	-	-
Selbständig	4	2	-	-	, <u>1</u>	1	_	_	_	_	-	_
Zusammen	83	16	15	20	14	10	6	-	1	1	_	_
Nicht berufstätig	45	37	4	2	-	2	-	-	-	-	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	317	x	x	x	x	x	x	, x	x	x	x	x

Einkommenabezieher	·j			Davon	mit Gesamt	einkommer	yon	bis unter	DM i	m Jahr		
Berufstätigkeit	Ins-		10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000
des Vaters bzw. der Mutter	gesamt	unter 10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	und mehr
				Be:	rufsaufbau	schulen						
Vater <u>und</u> Mutter												
Vater Arbeiter	3 041	16	27	72	182	321	530	610	534	373	320	56
Angestellter	1 360	8	4	13	28	69 46	138 69	212 115	245 87	206 72	266 50	171 34
Beamter Selbständig	486 741	32	1 43	3 45	71	89	73	78	58	71	80	101
Zusammen	5 628	56	75	133	290	525	810	1 015	924	722	716	362
Nicht berufstätig	5 4 0	39	42	76	106	78	66	53	32	20	15	13
Mutter												
Arbeiterin	3 020	27	37	99	207	311	498	597	525	35 9	298	62
Angestellte	2 032 33	21	26 1	49 1	80 2	133	220 2	299 1	320 5	287 3	348 10	249 7
Beamtin Selbständig	349	17	21	11	31	57	42	41	39	40	29	21
Zusammen	5 434	65	85	160	320	502	762	938	889	689	685	339
Nicht berufstätig	734	30	32	49	76	101	114	130	67	53	46	36
Nur Vater												_
Arbeiter	5 386 2 282	107 28	164 34	5 4 7 65	1 191 113	1 491 341	1 144 429	496 422	167 308	57 241	20 215	2 86
Angestellter Beamter	846	1	5	18	66	233	211	119	5 4 50	59 34	54 52	26 34
Selbständig	881	203	109	107 737	93 1 463	81 2 146	66 1 850	52 1 089	579	391	341	148
Zusammen Nicht berufstätig	9 395 1 048	339 344	312 251	163	102	72	59	29	8	12	6	2
Michie Belulblucia	. 010	Ų.,										
Nur Mutter	F 4 1	100	125	145	102	32	11	4	_	_	_	-
Arbeiterin Angestellte	541 - 404	122 66	125 59	74	66	62	44	22	7	3	1	-
Beamtin	15 107	1 53	_ 25	3 7	4 10	2 8	2 1	1	1 1	1	1 -	-
Zusammen	1 067	242	209	229	182	104	58	27	9	5	2	-
Nicht berufstätig	762	620	80	33	18	4	3	2	1	-	1	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	4 102	×	x	x	x	×	λ	×	x	x	x	×
		Fe	achobersc		en, deren sausbildun		ne abgesc etzt	hlossene				
Vater und Mutter						-						
Vater										716		147
Arbeiter Angestellter	5 008 3 359	13 7	44 14	70 28	203 53	473 138	834 291	1 036 506	913 540	716 556	559 758	147 468
Beamter	1 004	52	58	3 85	10 121	64 160	150 159	193 150	209 160	157 135	136 160	82 205
Selbständig	1 445 10 816	52 72	116	186	387	835	1 434	1 885	1 822	1 564	1 613	902
zusammen Nicht berufstätig	995	64	114	134	162	151	142	93	60	32	20	23
Mutter												
Arbeiterin	4 833	34	70	118	242	456	737	997	879	674	497	129
Angestellte	5 036 51	29	52	107	173	288 3	498 3	698 5	824 4	763 9	956 13	648 14
Beamtin Selbständig	647	21	28	27	38	81	110	85	60	44	81	72
Zusammen	10 567	84	150	252	453	828	1 348	1 785	1 767	1 490	1 547	863
Nicht berufstätig	1 244	52	80	68	96	158	228	193	115	106	86	62
<u>Nur</u> Vater												
Arbeiter	10 161 6 682	145	182	569 110	1 792 288	3 114 777	2 417 1 135	1 225 1 264	481 1 112	144 777	83 795	9 315
Angestellter Beamter	2 238	47 4	62 6	32	147	501	589	317	188	188	196	70
Selbständig	1 780	314	201	206	178	191	154	135	117 1 898	62 1 171	116 1 190	106 500
Zusammen		510 612	451 501	917 390	2 405 267	4 583 204	4 295 124	2 941 66	1 898	1 1/1	1 190	4
Nicht berufstätig	2 247	012	501	390	207	204	123					-
Nur Mutter Arbeiterin	673	143	150	169	140	56	11	3	-	1	-	-
Angestellte	879	114	133	147	168	137	120	45 1	8 5	- 2 2	4	1 -
Beamtin Selbständig	19 168	1 59	1 32	1 27	2 16	1 10	4 13	3	3	1	2	
Zusammen	1 739	317	316	344	326	204	148	52	16	6	7	3
Nicht berufstätig	1 484	1 200	163	75	21	15	5	2	-	3	-	-
Vater und Mutter ohne Elnkommen bzw. ohne Angabe	6 335	x	x	x	x	x	×	x	x	x	×	x

												
Einkommensbezieher				Davon	mit Gesamt	einkommer	on	bis unter	DM	ım Jahr	,	,
Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	Ins- gesamt	unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	35 000 - 40 000	40 000 - 45 000	45 000 - 50 000	50 000 - 60 000	60 000 und mehr
			J	1	<u> </u>	l	L	1		·		L
					Abendgymr	nasien						
Vator and Matter												
Vater <u>und</u> Mutter Vater												
Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-
Angestellter Beamter	1	_	=	-	-	1 -	_	-	-	-	-	-
Selbständig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Nicht berufstätig	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Mutter												
Arbeiterin	_	_	-	_	-	_	-	-	-	-	-	-
Angestellte Beamtin	1 -	-	-	_	-	1	-	-	_	-	-	_
Selbständig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Nicht berufstätig	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Nur Vater												
Arbeiter	1	1	_	_	_	_	-	_	-	-	-	-
Angestellter	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
Beamter Selbständig	1	1	-	-	-	_	-	-	-	-	_	
Zusammen	3	2	-	=.	-	-	1	-	-	=	-	-
Nicht berufstätig	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nur Mutter												
Arbeiterin	1	_	1	_	-	_	_	_	_	_	_	_
Angestellte	2	1	1	-	_	_	-	_	-	_	_	-
Beamtin Selbständig	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	3	1	2	-		_	_	_	-	_	-	-
Nicht berufstätig		~	-	-	_	_	_	-	-	-	_	_
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	2 232	x	x	x	×	×	x	x	x	x	x	x
					Kolle	gs						
Vater <u>und</u> Mutter Vater												
Arbeiter	18	_	_	_	-	6	4	1	4	3	-	_
Angestellter Beamter	11 5	-	-	-	-	1 -	3 1	1 -	3 1	2 1	1 -	2
Selbständig	9	-	-	3	1	-	i	-		i	1	2
Zusammen	43	-	-	3	1	7	9	2	8	7	2	4
Nicht berufstätig	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
Mutter												
Arbeiterin	19	_	_	1	1	4	6	1	4	1	1	_
Angestellte Beamtin	20	-	-	1 -	1 -	1 -	1 -	2	4	6	1	3
Selbständig	2	-	-	-	-	1	- 1	-	-	=	-	-
Zusammen	41	-	-	2	2	6	8	3	8	7	2	3
Nicht berufstätig	4	-	-	1	-	1	1	-	-	-	_	1
Nur Vater												
Arbeiter	34	1	_	1	11	11	9	1	_	_	_	_
Angestellter	16	-	-	-	1	2	2	3	2	2	2	2
Beamter Selbständig	12 9	-	-	- 1	2 1	2 1	2 2	2	4 1	_	-	- 2
Zusammen	71	1	1	2	15	16	15	6	7	2	2	4
Nicht berufstätig	13	3	2	4	2	1	-	-	1	-	-	-
Nur Mutter			_	-	-	•			-			
Arbeiterin	3	_	2	1	_	_	_	_	_	_	_	_
Angestellte	7	2	-	-	-	1	3	1	_	-	-	-
Beamtin Selbständig	- 1	- 1	_	-	-	-	-	-	-	-	<u>-</u>	-
Zusammen	11	3	2	1	_	1	3	1	_	_	_	_
Nicht berufstätig	7	7	-	-	-	-	-	-	_	_	-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw.												
ohne Angabe	15 317	х	х	ж	x	x	x	x	x	×	x	×

		Γ		Davies :	mit Cost	tainkommo		bis unter	DM	ım Jahr		
Einkommensbezieher	Ins-	<u></u>	10.000			1	T	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000
Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	gesamt	unter 10 000	10 000 - 15 000	15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	und mehr
					Fachsch	ulop						
Vater und Mutter					racusen	uien						
Vater	, 064	29	50	114	282	603	930	1 093	835	483	360	85
Arbeiter Angestellter	4 864 2 758	10	24	38	84	147	331	471	482 145	453 103	441 102	27 <i>7</i> ′ 91
Beamter Selbständig	864 2 164	150	2 133	2 182	4 219	68 222	15 4 2 3 9	193 232	208	155	217	207
Zusammer	10 650	189	209	336	589	1 040	1 654	1 989	1 670	1 194	1 120	660
Nicht berufstätig	995	79	117	150	170	161	121	88	43	31	26	9
Mutter												
Arbeiterin	4 743	54	95	179	314	563	892 486	983 741	772 677	486 566	312 654	93 427
Angestellte Beamtin	4 289 50	46 1	59 1	130 1	207 1	296 5	3	5	1	9	5	18
Selbständig	860	65	65	52	70	106	118	97	88	56	80	63 60 l
Zusammen	9 942	166	220 106	362 124	592 167	970 231	1 499 276	1 826 251	1 538 175	1 117 108	1 051 95	68
Nicht berufstätig	1 703	102	106	124	107	231	270	231	173		,,,	
Nur Vater	11 070	283	350	907	2 293	3 220	2 462	1 071	334	110	33	7
Arbeiter Angestellter	11 070 5 489	67	7 0	125	349	796	1 205	1 078	753	490	398	158 105
Beamter Selbständig	2 333 5 368	9 1 668	12 723	38 5 94	178 495	541 436	598 380	336 308	171 249	159 182	186 213	120
-	24 260	2 027	1 155	1 664	3 315	4 993	4 645	2 793	1 507	941	830	390
Nicht berufstätig	2 418	841	548	422	241	176	86	52	2 1	10	15	6
Nur Mutter												
Arbeiterin	780	208	180	202	129	52	_ 4	5	-	-	1	_
Angestellte Beamtin	867 22	161 1	138 3	168 2	148	133 4	74 2	34 1	8 -	2 4	2	_
Selbständig	352	176	57	31	31	21	19	11	2	2	1	1
Zusammen	2 021	546	378 179	403 70	311 37	210 13	99 6	51 4	10	8	4	1
Nicht berufstätig	1 584	1 270	1/9	70	37	13	Ü	•				
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	12 311	x	x	x	х	х	x	x	x	x	×	×
•				uäh	ere Fachs	ahulon						
Vater und Mutter				noi	iele raciis	schalen						
Vater		•		2	1	5	16	9	16	7	9	2
Arbeiter Angestellter	69 83	1 -	1 -	2	3	3	7	14	8	16	25	7
Beamter Selbständig	28 30	- 1	- 1	1	1	3	1 4	3 1	5 3	2 5	9	8 7
Zusammen	210	2	2	3	5	11	28	27	32	30	46	24
Nicht berufstätig	30	3	3	3	7	5	4	2	-	3	-	-
Mutter												
Arbeiterin		1	2	4	6	6	8		12		9 30	4 14
Angestellte Beamtin	111 2	1 -	-	-	4 -	5 -	16	1	13	1	_	-
Selbständig	10	-	1	1	1	1	1		25	26	2 41	3 21
Zusammen Nicht berufstätig	199 41	2	3 2	5 1	11	12 4	25 7		25 7	26 7		3
·												
Nur Vater Arbeiter	127	3	4	7	25	35	32		7		1	-
Angestellter	187	1	3	3 1	13	28	33 13	37	29 6			4 10
Beamter Selbständig		5	5	16	5		5		5	1	5	6
Zusammen		9	12	27	46	74	83		47			20
Nicht berufstätig	70	13	16	14	8	9	4	7	3	1	2	-
Nur Mutter	÷	_			_							
Arbeiterın Angestellte		1 3	4 3	- 5	2 4			2	1		-	-
Beamtin	-	1	2	- 2	_	-	_		-			-
Selbständig Zusammen		5	9	7	6				1			-
Nicht berufstätig	38	32	3	2		-	-		_		-	-
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw.	20.0						x	x	х	x	×	x
ohne Angabe	206	x	x	x	x	×	х	×	х	х	x	

Einkommensbezieher				Davon	mıt Gesam	teinkomme	n von	bis unter	r DM	im Jahr		
Berufstätigkeit	Ins-		10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	1 50 000	60.000
des Vaters bzw. der Mutter	gesamt	10 000	15 000	-] -	-] -	-	-]	50 000	60 000 und
			15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	mehr
					Akadem	ıen						
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter Angestellter	1 010 702	8	8	35	56	145	232	211	151	96	55	13
Beamter	265	1 -	5	9 1	19 4	43 21	91 39	140 57	111 44	112 32	114 47	57 20
Selbständig	459	27	23	45	45	47	49	52	38	35	49	49
Zusammen	2 436	36	36	90	124	256	411	460	344	275	265	139
Nicht berufstätig	247	25	20	34	34	37	23	29	17	11	13	4
Mutter												,
Arbeiterin	1 047	12	13	40	65	139	231	218	150	104	60	15
Angestellte Beamtin	987 27	10	13	35	42	81	100	179	154	139	152	82
Selbständig	204	17	10	18	18	21	5 26	2 25	3 22	3 10	9 22	5 15
Zusammen	2 265	39	36	93	125	241	362	424	329	256	243	117
Nicht berufstätig	418	22	20	31	33	52	72	65	32	30	35	26
Nur Vater												
Arbeiter	1 605	37	48	194	406	466	300	445		_		
Angestellter	1 135	9	19	29	406 61	466 180	300 239	113 175	24 161	9 108	7 107	1 47
Beamter Selbständig	680 467	1 94	2 74	7 58	26 55	133 31	160 42	107 33	72	58	66	48
Zusammen	3 887	141	143	288	548	810	741	428	17 274	19 194	26	18
Nicht berufstätig	512	136	81	74	60	57	30	21	13	18	206 15	114 7
N							-		.5	,,	13	,
Nur Mutter												
Arbeiterin Angestellte	167 207	39 25	50 34	35 51	29 40	13 32	1 13	- 9	-	-	-	-
Beamtin Selbständig	6	2	1	-	1	1	-	-	3 1	-	-	_
Zusammen	54 434	23 89	11	4	6	1	. 3	1	1	1	2	1
Nicht berufstätig	250	182	96 36	90 19	76 10	47	17	10	5	1	2	1
	250	102	30	19	10	2	-	-	1	-	-	-
Vater <u>und</u> Mutter ohne Einkommen bzw.												
ohne Angabe	1 050	x	×	х	x	x	x	×	x			
						-	•	^	^	x	x	x
				F	achhochsc	hulen						
Vater <u>und</u> Mutter												
Vater Arbeiter	10 909	55	98	218	537	1 120						
Angestellter	9 523	40	64	125	207	1 139 449	1 751 864	2 262 1 242	1 987 1 519	1 361 1 481	1 222 2 045	279 1 487
Beamter Selbständig	2 954 5 708	2 201	3 278	12 413	41 557	153 625	345	557	491	389	488	473
Zusammen	29 094	298	443	768	1 342	2 366	655 3 615	594	543	473	612	757
Nicht berufstätig	4 221	318	487	657	706	572	523	4 655 371	4 540 219	3 704	4 367	2 996
				•••	700	3,2	323	3/1	219	157	131	80
Mutter												
Arbeiterin Angestellte	11 184 14 079	106 114	217 202	396 438	652 675	1 081 907	1 648	2 226	1 947	1 383	1 148 .	380
Beamtin	250	-	2	3	3	907	1 337 16	1 821 19	2 036 11	1 891 26	2 616 42	2 042 119
Selbständig Zusammen	2 222 27 735	67	102	149	200	238	304	285	232	180	245	220
Nicht berufstätig	5 580	287 329	523 407	986	1 530	2 235	3 305	4 351	4 226	3 480	4 051	2 761
	3 300	323	407	439	518	703	833	675	533	381	447	315
<u>Nur</u> Vater												
Arbeiter Angestellter	20 545 18 852	443	547	1 278	3 625	6 025	4 883	2 425	870	277	138	34
Beamter	7 990	213 13	237 34	407 118	840 432	2 002 1 336	3 232 1 777	3 383 1 134	2 836 734	2 200	2 341	1 161
Selbständig	5 867	1 136	718	662	643	558	517	413	370	832 257	1 029 288	551 305
Zusammen	53 254	1 805	1 536	2 465	5 540	9 921	10 409	7 355	4 810	3 566	3 796	2 051
Nicht berufstätig	9 938	2 731	2 101	1 702	1 261	921	523	302	184	107	78	28
ur Mutter												
Arbeiterin Angestellte	1 963 3 118	415	422	485	416	154	54	15	1	-	-	1
Beamtin	87	415 5	452 2	579 6	526 8	513 13	378 11	163 9	58 10	22	10	2
Selbständig	746	262	151	110	87	42	33	20	10 19	16 10	6 4	1 8
Zusammen	5 914	1 097	1 027	1 180	1 037	722	476	207	88	48	20	12
Nicht berufstätig	6 042	4 361	935	415	186	85	33	19	2	1	3	2
ater <u>und</u> Mutter												
ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	16 194	J	•	_								
		x	x	х	х	x	x	x	x	x	х	x

Einkommensbezieher		·		Davon	mit Cesan	teinkommen	n von	bis unte	DM	im Jahr		
Berufstätigkeit des Vaters	Ins- gescal	unter 10 000	10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 (100	50 000	60 000 und
bzw. der Mutter		1	15 000	70 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	mehr
					Kunsthoch	schulen						
Vater <u>und</u> Mutter Vater												
Arbeiter	265	2	5	7	12	27	40	46	44	39	31	12
Angestellter Beamter	495 23 4	6 -	3	6 1	2C 2	19 4	42 12	50 24	71 22	60 14	93 40	125 115
Sclbständig	322	11	22	26	41	36	31	22	24	21	38	51
Zusammen	1 31€	19	3€	40	75	ម6	124	142	161	134	202	°03
Nicht berufstätig	231	14	23	23	חי	23	36	18	16	17	20	11
Mutter												
Arbeiterin Angestellte	289 751	5 5	13 14	10 23	11 43	20 51	45 52	56 62	47 85	2 9 88	35 124	18 20 4
Beamtin	21	-	-	-	-	1	1	-	2	-	2	15
Selbständig	140	3	4	13	11	7	11	10	16	11	23	31
Zusammen Nicht berufstätig	1 201 346	13 20	31 22	46 17	65 40	79 3 0	109 51	128 32	150 27	128 23	184 38	268 46
,	340	20		• • •	40	33	3,	32	• '		30	40
Nur Vater	453	4.0	10	58			104		0.1	2	-	-
Arbeiter Angestellter	467 952	10 1 4	10 13	27 20	69 36	134 73	12 4 120	56 143	21 140	8 109	5 1 4 5	3 139
Seamter Selbständ.g	596 256	i 37	27	3 31	13 29	35 29	65 20	64 15	44 9	64 13	1 4 5 16	162 30
Zusammen	2 271	62	50	8 1	147	271	329	278	214	194	311	334
Nicht berufstätig	395	81	6.1	73	43	48	26	21	18	9	9	3
Nur Kutter												
Arbeiterin	43	7	7	13	ь	4	2	2	-	-	_	_
angestellte Boamtin	204 12	32	25	34	28 2	29 1	23	1 E 3	11	2	1	1
Selbständig	42	16	7	3	4	6	3	2	=	4	-	1 -
Zusammen	301	55	39	50	42	4 U	28	25	1.1	7	2	2
Nicht berufstätig	288	168	59	30	21	2	6	-	1	-	1	-
Vater <u>und</u> Mutter ohne <u>Ein</u> kommen bzw. ohne Angabe	645	x	x	x	x	×	x	x	x	x	×	×
				Wissensch	haftliche	Hochschu:	len					
Vater und Mutter		*										
Vater Arbeitar	19 759	161	232	449	927	1 959	3 266	4 023	3 622	2 386	2 120	614
Angestellter Beamter	25 481 10 866	127 15	242 13	400 42	638 123	1 104 454	2 U82 941	3 294 1 519	3 877 1 526	3 598 1 39 0	5 305 2 123	4 814 2 720
Selbständig	16 058	529	777	1 160	1 569	1 905	1 842	1 717	1 534	1 275	1 731	2 019
Zusammen	72 164	332	1 264	2 951	3 257	5 422	8 131	10 553	10 559	8 649	11 279	10 167
Nicht berufstätig	10 904	700	1 106	1 511	1 703	1 666	1 311	1 016	633	443	474	341
Mutter												
Arbeiterin Angestellte	20 499 38 942	207 300	379 584	793 1 153	1 198 1 829	2 034 2 576	3 024 3 571	3 892 4 818	3 604	2 449	2 213	706 6 798
Beamtin	1 187	5	5	12	9	26	40	54	5 381 68	4 884 79	7 048 185	704
Selbständig Zusammen	5 940 66 568	176 688	294 1 262	381 2 339	489	619	712	802	600	499	665	703
Nicht berufstätig	16. 50 ນ	844	1 108	1 223	3 525 1 435	5 255 1 833	7 347 2 095	9 566 2 003	9 653 1 539	7 911	10 111 1 642	8 911 1 597
-	-											
Nur Vater Arbeiter	39 440	975	1 057	2 376	6 460	10 073	9 909	4.000			201	
Angestellter	54 317	749	812	1 251	6 468 2 382	10 972 5 198	9 909 8 577	4 966 9 043	1 751 7 986	610 6 446	281 7 371	75 4 502
Beamter Selbständig	30 397 15 730	5 6 2 834	96 1 866	288 1 817	1 060 1 783	3 536 1 626	5 351 1 334	3 924 1 181	2 957 877	3 698 678	5 058 826	4 373 908
Zusammen		4 614	3 831	5 732	11 693	21 332		19 114	13 571	11 432	13 536	9 858
Nicht berufstätig	26 089	5 598	5 162	4 590	3 712	2 618	1 710	1 045	669	436	388	161
Nur Mutter												
Acbeiterin	3 704	816	831	856	730	345	91	21	6	2	6	_
Angestellte Beamtin	9 023 346	1 227 20	1 269 17	1 56 5 15	1 562 22	1 463 46	1 022 48	513 28	213 47	98 48	78 4 5	13 10
Selbständig	1 939	638	375	288	190	160	94	86	36	21	29	22
Zusammen Nicht berufstätig	15 012 17 019	2 701 11 119	2 492	2 724	2 501	2 014	1 255	648	302	169	158	45
	1. 013	11 113	2 92 9	1 710	763	287	117	51	21	10	7	5
Vater und Mutter ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	31 188	x	×	x	X	×	×	x	x	x	×	x

Einkommensbezieher				Davon r	nıt Gesam	teinkommer	von	bis unter	DM	ım Jahr		
Berufstätigkeit	Ins-		10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000
de: Vaters bzw. de: Mutter	gesamt	unter 10 000	15 000	20 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	und mehr
				Farnu	nterricht	sinstitute						
Wakan 3 Mukhan				rethui	icell icht	SINSCICUCE	=					
Vater <u>und</u> Mutter Vater												
Arbeiter	1	_	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellter Beamter	1 -	_	-	-	-	-	-	-	1 -	_	_	_
Selbständig	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	3	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
Nicht berufstätig	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Mutter												
Arbeiterin	1	-	1	-	_	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte Beamtin	1 -	-	-	-	-	-	-	-	1 -	-	-	_
Selbständig	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	_
Nicnt berufstätig	3	_	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-
Nur Vater												
Arbeiter	1	-	_	_	1	_	_	_	_	_	_	_
Angestellter	1	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-
Beamter Selbstandig	-	-	-	-	_	_	-	-	_	-	-	1
Zusammen	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Nicht berufstätig	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-		-
Nur Notter											•	
Arbeiterin	_	_	_	-	_	_	-	-	_	_	_	_
Angestellte	-	` -	-	-	-	-	-	_	_	-	-	_
Beamtin Selbständig	-	-	-		-	-	-	_	-	_	_	-
Zusammen	-	_	_	_	-	-	-	_	_	_	-	_
Nicht berufstätig	_	-	-	-	_	_	-	-	_	-	_	_
Vater und Mutter ohne Elinkommen bzw. ohne Angabe	21	x	x	x	х	x	x	x	х	x	x	x
					Insges	amt						
Vater und Mutter												
Vater Arbeiter	110 469	1 374	1 540	3 270	7 662	16 249	23 133	23 148	16 323	9 274	6 922	1 574
Angestellter Beamter	75 506 29 049	532 31	759 47	1 322 133	2 444 518	4 925 2 365	9 197 4 640	12 571 5 560	12 231 4 324	9 963 3 171	12 535	9 027
Selbständig	51 032	2 107	2 780	4 223	5 608	6 407	6 244	5 740	4 782	3 818	3 920 4 699	4 340 4 624
Zusammen .	266 056	4 044	5 126	8 948	16 232	29 946	43 214	47 019	37 660	26 226	28 076	19 565
Nicht berufstätig	30 142	2 280	3 373	4 625	5 367	4 674	3 516	2 485	1 429	945	888	560
Mutter												
Arbeiterin	109 205	1 726	2 472	4 635	8 511	15 361	21 196	22 023	15 662	9 044	6 775	1 800
Angestellte Beamtin	118 340 2 432	1 236	2 114	4 119	6 676	9 945	14 866	18 491	17 156	13 646	16 944	13 147
Selbständig ,	19 958	20 776	19 1 037	34 1 360	46 1 789	99 2 635	168 2 966	189 2 720	180 1 989	198 1 463	370 1 733	1 109 1 490
Zúsammen	249 935	3 758	5 642	10 148	17 022	28 040	39 196	43 423	34 987	24 351	25 822	17 546
Nicht berufstätig	46 263	2 566	2 857	3 425	4 577	6 580	7 534	6 081	4 102	2 820	3 142	2 579
Nur Vater												
Arbeiter .	282 567	7 880	9 400	25 389	62 135	86 031	58 785	23 250	6 708	1 998	814	177
Angestellter Beamter	166 955 82 180	2 435 150	2 585	4 612	10 698	24 098	33 614	29 581	21 610	15 087	14 869	7 766
Selbståndig	59 885	12 794	29 4 7 515	1 229 7 234	5 829 6 877	17 275 6 184	18 529 5 191	10 303 4 232	6 543 3 138	6 833 2 162	8 598 2 452	6 597 2 106
Zusammen .	591 587	23 259	19 794	38 464	85 539	133 588	116 119	67 366	37 999	26 080	26 733	16 646
Nicht berufstätig	70 883	19 439	15 493	12 519	9 164	5 939	3 529	2 006	1 187	726	628	253
Nur Mutter												
Arbeiterin .	20 148	5 672	4 928	4 985	3 184	1 044	246	67	12	3	6	1
Angestellte Beamtin , .	26 578 749	4 677 56	4 616 54	5 167 40	4 318 76	3 746	2 374	1 014	375	159	111	21
Selbständig	6 053	2 300	1 175	861	634	119 403	86 259	60 176	87 86	96 52	62 63	13 44
Zusammen .	53 528	12 705	10 773	11 053	8 212	5 312	2 965	1 317	560	310	242	79
Nicht berufstätig	47 408	35 873	6 263	3 071	1 317	503	210	92	32	19	15	13
Vater und Mutter												
ohne Elnkommen bzw. ohne Angabe	135 861	x	x	×	x	х	x	x	x	x	x	×

Einkommenabezieher		į		Davon 1	oit 🗀 amt	einkomme:	n von	tis unte	r DM	ım Jahr		
Berufstätigkeit des Vaters	lns- gesamt	unter	10 000	15 000	20 uno	25 COO	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000 und
bzw. for Mutter			15 000	21 700	25 0 7	30 000	15 000	49 00:	45 000	50 003	60 000	mehr
				đan	runter. Pr	raktikum			•			
Vater und Mutter												
Vater												
Arbeiter	1 630	14	19	50	102	269	395	352	221	104	95	9
Angestelle	1 112	A	9	20 3	40 5	78 47	170 77	228 95	193 61	141 62	147 41	80 38
Beamter Selbständio	429 727	43	33	82	102	73	96	80	57	46	67	48
						467	738	755	532	353	350	175
Susammen	3 898	63	61	155	249					7	7	
Nicht Lerufstätig	398	30	50	72	٤3	ę.t	32	34	13	,	′	,
Mutter												
Arbeiterin	1 634	16	38	78	120	244	358	_37	214	121	8.7	2.
Angestellte	1 734	23	25	76	130	162	250	310	251 2	16.3	20. 7	114
Beamtin	32 277	16	14	- 29	26	38	6 34	4 39	24	14	3Ú	1:
Selbständig	3 677	55	77	183	276	444	648	690	491	326	327	160
Zusammen	-				1.6	87	122	99	54	34	30	2
Nicht berufstätig	619	38	34	44		87	122	99	34	34		2
Nur Vater		•										
Arbeiter	4 312	122	122	37 i	95C	1 350	917	340	97	32	9	
Angestellter	2 495	35	53	65	15 5	411	534	494 178	330 101	203 95	139 107	6 (6 !
Beamter	1 268 926	3 216	3 133	21 127	ગ; 43	298 91	300 90	1/5	43	26	37	2
Selbständig	9 001		311	584	1 3 15	2 150	1 841	1 061	57:	356	292	15
Zusammen		3/6				63	37	31	12	11	2	
Nicht berufstätig	1 056	345	215	207	130	63	37	31	12	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	•	,
Nur Mutter												
Arbeiterin	289	78	90	64	40	14	.1	2	-	-	-	
Angestellte	381	74	69	81	60	53 1	30	11	2	-	1 -	
Beamtin Selbständig	8 102	1 48	1 15	1 10	1 14	4	-	_	2		3	
Zusammen	780	261	175	156	115	72	37	14	5	1	4	
Nicht berufstätig	624	504	69	35	12	2	_	1	_	_	_	
Nicht beruistatig	024	304	09	33	12	2	_					
Vater und Mutter												
ohne Einkommen bzw. ohne Angabe	1 710	x	x	x	х	×	x	x	x	x	Y	,
·····												

12 Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Ehegatten

							rte, deren	Eheqatt-	`		
	Ins-			berufs	tätig is a	ls		nıc	ent	sich :	in
Ausbildungsstätte	gesamt	tusamm	ier	Arbeiter	Ange- stellter	Beamter	Selb- ständiger		tatiq st	Ausbild befind	
	Anza	h1		<u> </u>		Anzah1			1	Anzahl	
			Ma	innlich							
Transit about a	142						_	1	מ מ		
Realschulen	520 2 332	=	=	-	-	Ξ		3	0,7	=	-
Gymnasica	124 385	39 74	0, د	12 12	27 53	- 9	-	227 254	0,2	37 28	0,0
Berutsfachschalen Fachoberschulklassen («bgeschl.			0,1			_					0,0
Beruteausbildung <u>nicht</u> Vorauss.)	13 786 383 608	34 2	0,2	4 1 2	25 1 3	3 - -	2	68 6 19	0,5 1,6 3,1	22 2 2	0,2 0,5 0,3
Abendrealschulen Berufsrafbauschulen	16 665	.30	0,8 0,8	21	99	9	1	491	2,9	45	0,3
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufsausbildung Vorauss.)	38 746	408	1,1	60	325	21	2	699	1,8	122	0,3
Abendgymnasien	11 ະ56	64 179	3,6 1,5	5 19	48 140	8 16	3 4	113 346	6,3 2,9	30 94	1,7
Fachschulen	17 704 793	213 17	1,2 2,1	30 3	163 13	18 1	2	661 112	3,7 14,1	60 18	0,3 2,3
Akademicn	1 216 92 610	3.7 3.484	3,0 3,8	4 357	32 2 871	241	1 15	45 5 461	3,7 5,9	13 994	1,1
Runsthochschulen	3 391 196 159	58 5 195	1,7 2,6	5 318	42 4 203	8 614	3 60	158 8 612	4,7	65 3 302	1,9 1,7
Feenunterrichtsinstitute	28	-	-	-	-	-	-	4	14,3	1	3,6
Շացժատարո darunter:	666 209	9 939	1,5	8 = 3	8 045	948	93	17 280	2,6	4 835	0,7
Praktikum .	5 236	70	1,3	7	52	10	1	84	1,6	28	0,5
			ñ	eiblich							
Hauptschuler	206	2	1,0	1	_	1	_	_	_	-	_
RealschulenIntegrierte Gesamtschulen	1 J38 2 280	2 4	0,2	2 2	1	-	- 1	15	0,7	3	0,1
Gymnasien	116 840 212 656	104 396	0,1	55 221	35 114	11 51	3 10	424 1 033	0,4 0,5	89 131	0,1 0,1
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufsausbildung nicht Vorauss.)	12 426	65	0,5	26	22	16	1	103	0,8	45	0,4
Abendhauptschulen	310 703	8 24	2,6 3,4	7 9	7	1 7	- 1	12 60	3,9 8,5	13	1,3
Berufsaufbauschulen	8 8 5 7	123	1,4	47	48	20	8	364	4,1	36	0,4
Berufsausbildung Vorauss.)	9 776 2 155	223 94	2,3	66 2 4	104 40	42 25	1 î 5	357 230	3,7 10,7	12 4 73	1,3 3,4
Kollege	8 775 39 841	259 454	3,0	62 218	122 115	57 92	18 29	417 941	4,8	194 168	2,2
Höhere Fachschulen	333	1	0,3	1	-	-	-	15	4,5	2	0,6
AkademienFachhochschulen	7 969 41 019	166 1 134	2,1 2,8	76 264	56 58 4	29 231	5 5 <u>5</u>	52 1 761	0,7 4,3	47 936	0,6 2,3
Runsthochschulen Wissenschaftliche Bochschulen	2 493 135 846 26	36 2 734	1,4 2,0	475	19 1 415	7 709	7 135 -	96 5 819 4	3,9 4,3 15,4	80 3 425	3,2 2,5
Pernunterrichtsinstitute Zusammen	603 549	5 829	1,0	1 559	2 682	1 299	289	11 703	1,9	5 370	0,9
darunter: Praktikum .	13 095	110	0,8	49	34	22	5	254	1,9	42	0,3
(faurabashulan	340	2		nsgesamt 1	_	1		1	0,3	_	_
flauptschulen	348 1 558	2 4	0,6 0,1	1 2 2	1	-	- 1	18	0,3	- 3	0 1
Integrierte Gesamtschulen Gymhasien	4 612 241 225	143	0,1 0,1	67	62	11	3	651	0,3	126	0,1
Berufsfachschulen Fachoberschulklassen (abgeschl.	355 749	470	0,1	233	167	60	10	1 287	0,4	159	0,0
Berufsausbildung nicht Vorauss.) Abendnauptschulen	26 212 693	99 10	0,4	30 8	47	19 1	3	171 18	0,7 2,6	67 6	0,3
Abendrealschulen	1 311 25 522	29 253	1,0	11 68	10 147	7 29	1 9	79 8 55	6,0 3,4	15 81	1,1 0,3
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufsausbildung Vorauss.)	48 522	631	1,3	126	429	63	13	1 056	2,2	247	0,5
Abendaymnasien	3 947 20 631	158 438	4,0 2,1	29 81	88 262	33 73	8 22	343 763	8,7 3,7	103 288	2,6 1,4
Fachschulen	57 545 1 126	667 18	1,2 1,6	248	278 13	110	31	1 602 127	2,8 11,3	228 20	0,4 1,8
Akademien	9 185 133 629	203 4 618	2,2 3,5	80 621	88 3 4 55	29 472	6 70	97 7 222	1,1 5,4	60 1 930	0,7 1,4
Kunsthochschulen	5 884 332 005	94 7 929	1,6 2,4	8 793	61 5 618	15 1 323	10 195	254 14 431	4,3	145 6 727	2,5 2,0
Fernunterrichtsinstitute	1 269 750	15 700	-	2 412	10 727	2 247	382	8 28 983	14,8	1 10 205	1,9 0,8
Insqesamt darunter:	ı	15 768	1,2	2 412	10 727	32	6	338		70	0,4
Praktikum .	18 331	180	1,0	56	86	32	v	336	1,8	70	0,4

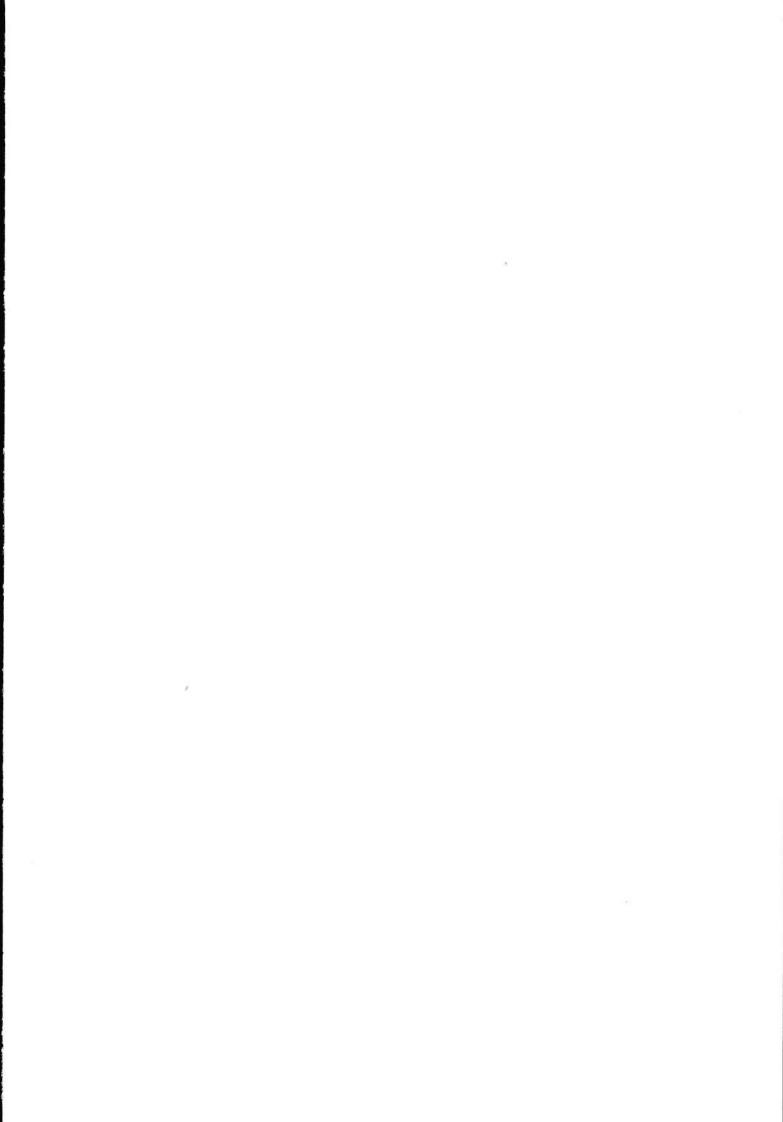
13 Geförderte 1981 nach Ausbildungsstätten und Jöhe der monatlichen Förderung

Ausbilliangsstatte	Davon mit einem monatlichen Földerungsbetrag Von אול מול ביול ביול ביול ביול ביול ביול ביול בי															
			bis	3.7	31	- 50	51 -	100	101 -	150	: 151 -	- 200	201	- 250	251 -	· 300
Hauptschulen	1	348		1		2		4		10		7		8		11
Realschulen		558		6		10		36		40		68		69		63
Integrierte Gesamtschulen		612	_	144		262		736		792		713	_	519		243
Gymnasien		225		642		590		650		871		680		6 815		983
Berufsfachschulen	355	749	5	358	10	693	30	629	37	787	4	228	4	3 363	1.38	946
Fachoberschulklassen (abgeschl. Berufs-	٦.	24.2		582		103	-	104	,	390		475		3 033		3 122
ausbildung nicht Voraussetzung)	26	212		382	,	103	3	104	,	350	-	4/5		3 033	•	1 142
Zusammen	629	704	13	733	26	660	72	159	79	890	87	7 171	7	3 807	214	368
Abendhauptschulen	ı	693		1		9		17		15		25		30		45
Abendrealschulen	1	311		غ				24		38		36		44		49
_erufsau!bauschulen		522		53		124		342		412		481		708		277
Factoberschulklasser (abgeschl. Berufs-		3.2		,,		. • .										• • •
ausbildung Voraussetzung)	43	522		73		189		524		673		796		1 074	1	397
Zusammen	76	048		:30		324		907	1	143	1	338		1 856	2	368
Abendqymnasien	2	947		_		5		14		12		17		30		38
Kollegs		631		ì		1 ರ		54		83		104		134		205
Fachschulen	57	545		39		492	1	418	. 1	687	å	019		2 514	2	885
Zusammen	82	123		40		515	1	480	1	782	2	140		2 678	-	123
		106		1		5		29		30		36		47		47
döhere Fachschulen		126 185		5		106		283		347		416		430		567
rachhochschul-n		629		58	1	008	3	209		672		114		4 725		307
Kunsthochschulen		884		3		66		181		228	-	284		292		319
Wissenschaftliche Hochschulen		005		213	4	129	11	975		749	13	078	1	6 582		095
Zusammer	481	829		280	5	314	15	677	18	026	19	958	2	2 076	24	1 502
Fernunterrichtsinstitute		54		-		1		-	•	1		1		1		4
Insgesamt	1 269	758	14	183	. 2	814	90	229	100	842	! 10	608	10	0 418	24.	1 370
darunter: Praktikum	18	331		163		362	1	033	. 1	314		386		1 379	2	2 401

Ausbildungsetätte	Davon mit einem monatlichen Förderungshetrag von bis DM																						
	30	_	350	351	-	400	401	-	450	451	<u>-</u>	500	501	_	600	601	_	703	701	1 -	800	iber	800
Hauptschulen			4			14			13			62			13			6	,		24		169
Realschulen	ĺ		115 53			125 26			149 25			560 56			133 42			13			12		159
Gymnasien			749 518			459 487			126 050			095 059			606 092		3	167 158			119 142		670 239
Fachoberschu]klassen (abgeschl. Berufs- ausbildung <u>nicht</u> Voraussetzung)			738			376			383			822		1	060			14			-		10
Zusammen		17	177		8	487		5	746	1	2	657		12	946		3	358			297	1	246
Abendhauptschulen			40			55			62			267			86		,	37			7		_
Abendrealschulen			69 289		1	97 736		2	91 123		0	366 138		4	273 848		2	207 338			8 39		14
Berufsaufbauschulen	!	1	289		'	/36		2	123	'	U	136		4	040		2	330			39		14
ausbildung Voraussetzung)	ŀ	2	196		3	168		3	741	2	3	313		7	516		3	839			14		4
Zusammen		3	594		5	056		6	017	3	4	084		12	723		ó	421			68		19
Abendgymnasien			68			37			155			390		1	415		1	713			j		_
Kollegs	*		638		1	217		1	893		2	730			551			897			32		14
Fachschulen	!	3	496		3	777		4	109		8	594		20	074		5	959			442		40
Zusammen	! ! !	4	202		5	081		6	15 7	1	1	714		29	040		13	569			537		54
Höhere Fachschulen	ì		52			48			59			79			184			423			68		18
Akademien		_	606			702			753		_	749			17J			897			147		7
Fachnochschulen	i	h	480 377		1	596 344		ь	175 385		9	432		3 U	142 872			193 907		4	214 195		107
Wissenschaftliche Hochschulen		19	880	:	21	879	2	2	509	2	4	507		54	991	1		668		6	550	1	200
Zusammen		27	395	:	30	569	3	1	881	3	5	191		88	359	1	52	880		9	174	1	339
Fernunterrichtsinstitute			2			-			3			5			11			22			3		-
Inscesamt	ı	52	370	,	49	193	4	9	804	9	3	651	1	43	079	1	75	458		10	079	2	660
đarunter: Praktikum .	1	1	294		1	389		i	414		1	816		2	911		1	402			65		2

•		
		.*
		,
	,	

-			
	,		



Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe 1: Allgemeines Schulwesen

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Gesamtübersichten mit den wichtigsten Eckzahlen über Schulen, Klassen, Schüler und Lehrer für das gesamte allgemeine Schulwesen. Ergänzend hierzu werden feinere Aufgliederungen für die Schulen der allgemeinen Ausbildung (Grund- und Hauptschulen, Schulen für Behinderte, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen) und der allgemeinen Fortbildung (Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs) geboten. In einem Anhang werden ausgewählte Zahlen über die Studien- und Berufswünsche der Abiturienten sowie über die Lehrerausbildung an Studienseminaren nachgewiesen.

Reihe 2: Berufliches Schulwesen

Der Aufbau dieser ebenfalls jährlich erscheinenden Veröffentlichung entspricht dem der Reihe 1. Neben den Gesamtübersichten für alle Arten von Beruflichen Schulen erscheinen ergänzende Tabellen für die Schulen der beruflichen Ausbildung (Berufsschulen, Berufsschulen für Behinderte, Berufsaufbauschulen, Berufsfachschulen, Fachoberschulen, Fachgymnasien) und der beruflichen Fortbildung (Fachschulen und Schulen des Gesundheitswesens). In einem Anhang wird die Lehrerausbildung an Studienseminaren dargestellt.

Reihe 3: Berufliche Bildung

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die betriebliche Berufsausbildung veröffentlicht. Die Zahlenangaben über Ausbildungsstätten, Auszubildende, Ausbilder, Prüfungen und Ausbildungsberater werden überwiegend in der Untergliederung nach Ausbildungsberufen nachgewiesen. Außerdem sind Daten über Fortbildungsmaßnahmen und abgelegte Fortbildungsprüfungen bei berufsständischen Kammern zusammengestellt.

Reihe 4: Hochschulen

4.1: Studenten an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint jeweils für die Sommerund Wintersemester mit Angaben über die deutschen und ausländischen Studenten und Studienanfänger in der Aufgliederung nach Hochschularten und Hochschulen, nach Studienfächern, nach angestrebter Abschlußprüfung und einigen anderen Merkmalen. Vorwegergebnisse mit den wichtigsten Eckzahlen werden bereits kurz nach Semesterende in einem Vorbericht bekanntgegeben.

4.2: Prüfungen an Hochschulen

Über die bestandenen Prüfungen an Hochschulen nach Art der abgelegten Prüfung und Studienfächern wird jähr-lich, und zwar mit getrennten Angaben für das Wintersemester und das darauffolgende Sommersemester, berichtet.

4.3: (unbesetzt)

4.4: Personal an Hochschulen

In dieser Jahresveröffentlichung wird das wissenschaftliche, künstlerische, technische, Verwaltungsund sonstige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, dienstrechtlicher Stellung und Fächergruppen nachgewiesen.

4.5: Finanzen der Hochschulen

Jährlicher Nachweis der Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten, Hochschularten, Fächergruppen sowie Lehr- und Forschungsbereichen; z. T. auch Angaben für Länder.

Reihe 5: Presse

In dieser Veröffentlichung werden jährlich Angaben über Beschäftigte, Umsatz, Kosten usw. von Unternehmen gebracht, die Presseerzeugnisse herstellen. Die Angaben über die verlegten Zeitungen und Zeitschriften sind nach Auflagenhöhe, Art der technischen Herstellung, Umfang, Preisen, Vertriebsarten und anderen Merkmalen gegliedert.

Reihe 6: Filmwirtschaft

Über Unternehmen, die sich mit der Filmherstellung, dem Filmverleih und Filmvertrieb, der Filmvorführung und der Erbringung filmtechnischer Leistungen befassen, wird zweijährlich berichtet. Nachgewiesen werden insbesondere Angaben über Beschäftigte, Umsätze, Kosten, Kapazitäten sowie hergestellte und vorgeführte Filme.

Reihe 7: Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die Zahl der nach dem BAföG geförderten Schüler und Studenten, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt.

Ergänzend wird auf die thematische Querschnittsveröffentlichung Bildung im Zahlenspiegel (jährliche Erscheinungsfolge) hingewiesen, die Angaben über alle wichtigen Daten aus dem Bildungsbereich enthält.



STATISTISCHES BUNDESAMT GUSTAV-STRESEMANN-RING 11 6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.